

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 22. Dezember 2017

55. Jahrgang / Ausgabe 51/52

Den Veranstaltungskalender

für die Monate
Januar, Februar, März

finden Sie auf Seite 17-19

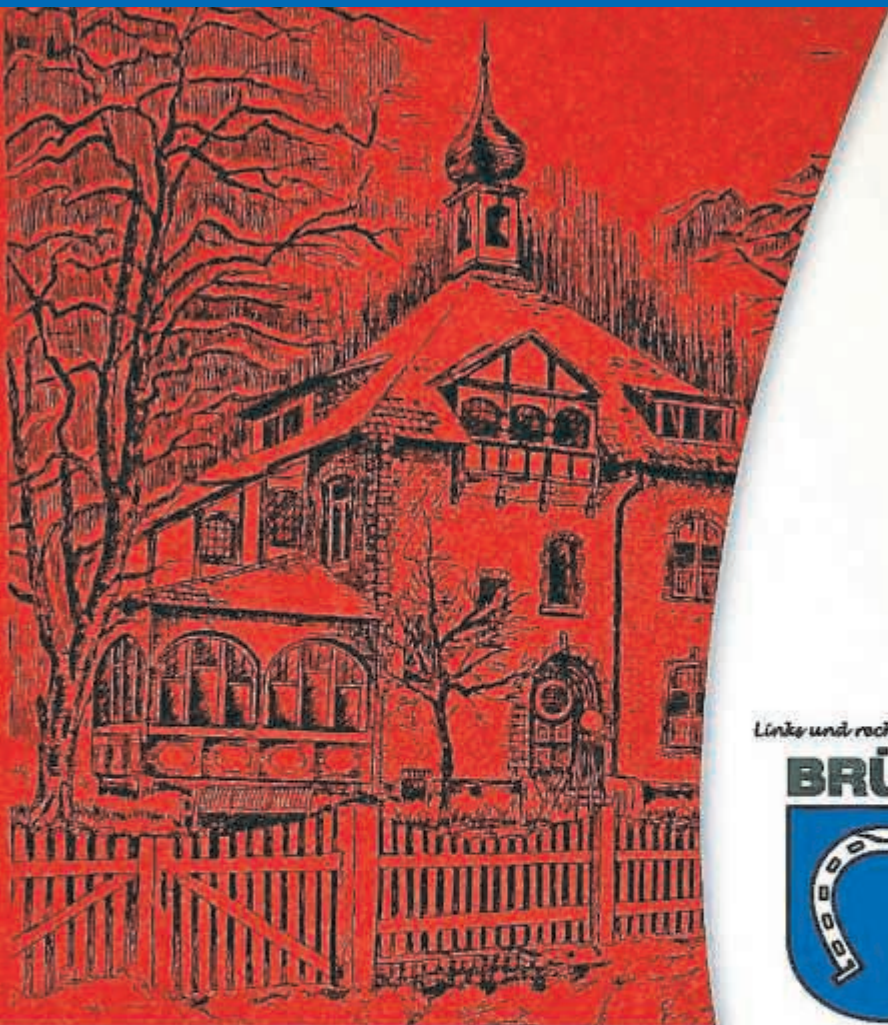
Weihnachtssingen der Chorgemeinschaft Brühl/Baden

Heiligabend, 17.00 Uhr
auf dem Friedhof Brühl

Das Rathaus ist in der Zeit
vom 27.12.2017
bis 05.01.2018
zu den üblichen Zeiten
geöffnet

Rathaussturm

Die Brühler und Rohrhofer
Fastnachter stürmen am
6. Januar 2018 um 11.11 Uhr
das Rathaus.



Links und rechts am Rhein



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2018

Wünschen Gemeinderat, Bürgermeister und Gemeindeverwaltung

Das Jahr 2017 aus Sicht der Gemeinde Brühl

Jahresrückblick von Bürgermeister Dr. Ralf Göck im Dezember 2017

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ein Jahr des Wandels liegt hinter uns - für Brühl und Rohrhof aber zum Besseren. Viele haben daran mitgewirkt. Herzlichen Dank dafür! Die erneuerte Brühler Homepage www.bruehl-baden.de, der neu eingeführte „Rohrhöfer Nachtumzug“ für Häs- und Maskenträger, der neue gemischte Chor „Chorness“ und eine Kantorei statt des Kirchenchores zeigen den Wandel in 2017 ebenso wie ein in aller Harmonie neu gewähltes Feuerwehrkommando.

Das gute Miteinander durfte ich bei unseren vielfach weiterentwickelten Traditionsveranstaltungen erleben, bei der gut vorbereiteten Straßenkerwe und dem Sommerfest mit Kinderzirkus ebenso wie bei den Partnerschafts-Jubiläen und den festlichen Konzerten. Gut besuchte Gesundheitsforen, die vorweihnachtliche Feier für Ältere und zuletzt der wunderbare Weihnachtsmarkt rund um die Villa Meixner sind weitere Beispiele für die bei uns gelebte, gute Gemeinschaft!

„Junges“ und „Betreutes Wohnen“ in Brühl und Rohrhof

... wurde 2017 und wird in den nächsten Monaten weiter umgesetzt. Eingeweiht wurden im Oktober die 13 Wohnungen für Familien und die 38 betreuten Wohnungen im Brühler Ortskern. Im Frühjahr waren nach und nach etwa 100 Menschen gegenüber der Schutzengelkirche eingezogen.



Einweihung „Junges und Betreutes Wohnen“

Foto: Gemeinde

Viele Familien sind bereits in dem Neubaugebiet „Bäumelweg“ eingezogen, auch in dem Wohn- und Gewerbepark „Schüttele-Lanz“ sind mindestens 50 Häuser fertiggestellt, weitere Häuser und Wohnungen werden in beiden Neubaugebieten noch gebaut und 2018/2019 bezogen.

Brühl wächst wieder, inzwischen sind wir 14.400 Brühler und Rohrhöfer, und das ist eine erfreuliche Entwicklung. Dazu haben auch fast 100 Flüchtlinge beigetragen, die bei uns wohnen, rund um das Rathaus, in Brühl-Mitte und in Rohrhof, also dezentral. Sie werden gut integriert, viele treffen sich in dem ehrenamtlich geführten Café Kontakt.

Klima- und Lärmschutz konzipiert

Nach dem Gemeindeentwicklungskonzept im letzten Jahr haben wir uns mit einem „Klimaschutzkonzept“ grundsätzlich Gedanken gemacht, wie sich Brühl weiterentwickeln soll. Auch hier zeigte sich in der verhaltenen Beteiligung der Bürger, dass sie wenige Probleme sehen, aber auch, dass Verwaltung und Gemeinderat weiterhin Orientierung geben sollten.

Die begonnene Lärmkartierung hatte mehr Resonanz, nur sind die Mittel gegen den Lärm begrenzt. Im Frühjahr wird der Maßnahmenkatalog offengelegt. Schließlich beobachten wir den Übertragungsnetzbetreiber, ob er unserem Ansinnen, die zu ertüchtigende Stromleitung nach Osten hinter die Autobahn zu verlegen, nachkommt.

Für saubere Energie und Umwelt ...

... wollen wir auf der Grundlage des Klimaschutzkonzepts und mit Hilfe unserer Partner, etwa der MVV, die umweltschonende Wärmeerzeugung fördern. Unser Umweltförderprogramm sieht hier auch Zuschüsse vor. Es wird vor dem Hintergrund des Klimaschutzkonzepts überarbeitet.

Familien- und bildungsfreundliches Brühl

Ein weiterer Anbau brachte längere Betreuungszeiten in St. Lioba, und ein Neubau neben dem Kindergarten Heiligenhag soll 2018 dies und zwei zusätzliche Kleinkindgruppen bringen. Zwar gibt es noch freie Plätze in der Kindertagespflege und für die Größeren in dem Feld- und Waldkindergarten. Aber wir schaffen auch 20 zusätzliche Plätze beim „Haus der Kinder“ und zwei Jahre später in einem ganz neuen Kindergarten im Bereich der Schillerschule. Der Gemeinderat legt großen Wert darauf, dass die Gebühren erträglich gestaltet werden. Es gibt seit September ein neues, soziales Gebührenmodell ohne Nachteile für „Einzelkinder“ und mit vielen Vorteilen für Mehrfamilien. Das dadurch entstehende hohe Defizit trägt im Wesentlichen die Gemeinde. Unsere drei Grundschul-Standorte und die beiden „Horte“ sind bei den Eltern sehr beliebt. Der Chor der Jahn-Schule glänzt immer wieder. Auch beim Sponsorenlauf mit einem Rekordergebnis für Dourtenga zeigt sich die gute Schulgemeinschaft. Auch wenn sein Platz begrenzt ist, bietet der „Hort an der Jahn-Schule“ vieles.

Der „Sonnenschein-Hort“ an der Schillerschule erfindet sich immer wieder neu: Inzwischen hat dort sogar die Tierpädagogik Einzug gehalten ebenso wie die Reflexintegration, die die Kinder um die Mittagszeit zur Ruhe kommen lässt. Aufgrund dieser außergewöhnlich guten Nachmittagsbetreuung zu günstigen, sozial gestaffelten Gebührensätzen kann auf die Einführung einer Ganztagschule verzichtet werden. Allen am Schulleben Beteiligten gebührt ein herzliches Dankeschön für ihre erfolgreiche Arbeit.

Und wenn die Kinder größer werden, können sie in der Marion-Dönhoff-Realschule einen mittleren oder aber den Grundstock für einen höheren Bildungsabschluss legen.

Im Jahr ihres 50. Jubiläums sind auch dort die Schülerzahlen wieder gestiegen. Die neue Sporthalle bei den Wiesenplätzen nutzt die Schule ebenso und im nächsten Jahr beginnen die Arbeiten an dem neuen Kunstrasen-Sportplatz im Norden der BZ-Halle als weiterer Teil des „Sportpark Süd“.



Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Bäderleiter Patrick Berndt geben im Beisein von Gemeinderäten und Gästen die neuen Duschräume frei

Foto: Gemeinde

Und schwimmen lernen können Kinder auch künftig im Brühler Hallenbad, dessen umfangreiche Sanierung begann. Im Sommer 2017 wurden die sanitären Anlagen komplett erneuert. Die Freibadsaison war wieder „durchgewachsen“. Das engagierte Bäder- und das Kiosk-Team sorgten aber für über 70.000 zufriedene Badegäste.

Rücklagen nehmen nicht ab!

Eine gute Nachricht kommt von dem Rücklagen-Konto der Gemeinde. Zwar musste 2015 und 2016 ein Teil davon ausgegeben werden. 2017 lief aber sehr gut, so dass sie wieder aufgefüllt werden. Allerdings steigen trotz zahlreicher Förderungen durch das Land Baden-Württemberg vom Sanierungsgebiet über die Gemeindesporthalle bis zu dem Sportpark Süd, die uns bei den Investitionen helfen, unsere laufenden Ausgaben. Hier sticht insbesondere die personalintensive Kinderbetreuung hervor, die einen immer breiteren Raum in den jährlichen Ausgaben einnimmt, während sehr familienfreundliche Gebühren und ein im Gegensatz zu den Nachbargemeinden außerordentlich niedriger Grundsteuerhebesatz die eigenen Einnahmen fast stagnieren lassen. Gut, dass die Wirtschaft läuft und uns aus dem Gewerbe und von Bund und Land deutlich mehr Steueranteile als in den Vorjahren zufließen.

Senioren werden bewegt

Unsere Betreuungsaktivitäten und die Koordinierung des „Netzwerks für ältere und kranke Menschen“ haben wir intensiviert. Herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben. Bei dem stimmungsvollen Ausflug nach Otterstadt oder beim Herbstfest in der Festhalle und bei dem geselligen Fischessen beim Rohrhofer Fischerfest wird Jahr für Jahr deutlich, dass sich die ältere Generation zahlenmäßig vergrößert. Wir greifen diese Situation auf, indem wir mehr barrierefreie Wohnungen bauen. Der fast neue Mehrgenerationen-Spielplatz verhilft nicht nur Kindern sondern auch Senioren zu der so wichtigen Bewegung.

Dies wurde auch beim 18. Gesundheitsforum wieder betont, und ist unter www.bruehler-gesundheitsforum.de nachzulesen.



Die Macher bei der „Lidl“-Eröffnung

Foto: Gemeinde

Handel im Wandel

Aber auch die wohnungsnahe Lebensmittelversorgung ist wichtig. Deswegen ist es gut, dass der Lidl-Markt im Brühler Ortskern ganz neu und größer als zuvor gebaut wurde. Unsere Bäckereien und Metzgereien im Ortskern wie auch die übrigen Fachgeschäfte sind mit dem verstärkten Zuspruch während der Bauphase zurechtgekommen. 2017 hat das eine oder andere Fachgeschäft in Brühl und Rohrhof geschlossen, es stecken dahinter vielfach persönliche Gründe, aber es ist auch wichtig, die verbliebenen Fachgeschäfte und diejenigen, die neu hinzugekommen sind, zu nutzen, wenn sie bleiben sollen. Der Kauf im Internet darf nicht zum Maß der Dinge werden!

Partnerschaften vertieft

Das 40. Jahr des Bestehens der Partnerschaft mit Ormesson-sur-Marne war ein Riesenerfolg. Es begann mit dem neuen Schülerwettbewerb im Winter und einer Ausstellung in der Sparkasse. Es ging weiter mit einem erfolgreichen Schüleraustausch im Frühjahr und fand seinen Höhepunkt bei dem Jubiläums-Wochenende im Sommer, dem großen Highlight dieser Partnerschaft.

Im Herbst schließlich folgte ein fast familiäres Arbeits-Treffen in Brühl und zuletzt die Brühler Beteiligung am Ormessoner Weihnachtsmarkt. 26 Jahre nach der Deutschen Einheit besuchte endlich wieder eine größere Delegation aus Weixdorf die Gemeinde Brühl, zum 25. Geburtstag der Partnerschaft 2018 fahren vier Brühler Busse nach Weixdorf ...



Bürgermeister Dr. Göck, sein Amtskollege Botschaftsrat Sawadogo aus Dourtenga, Armand Abgas, Jumelage-Präsident Felix Segda, Förderkreis-Vorsitzende Renate Dvorak beim Partnerschafts-Jubiläum auf der Bühne in der Villa Meixner

Foto: Gemeinde

Schon in diesem Jahr feierten wir ganz intensiv 20. Geburtstag mit unserer westafrikanischen Partnergemeinde Dourtenga in Burkina Faso. Im Winter besuchten wir unsere Freunde dort, lernten den neuen Kollegen kennen und besuchten Schulen, trafen viele Patenkinder, weihten den von der Gemeinde gestifteten Brunnen ein und feierten ein großes Fest.

Im Herbst gestalteten wir gemeinsam mit dem jetzt 25 Jahre alten „Förderkreis Dourtenga“ ein gut besuchtes Festwochenende in Brühl, zu dem wir zwei Gäste aus Dourtenga einluden.

Ihnen zeigten wir nicht nur alle wesentlichen Einrichtungen Brühls, sondern auch die Region, sprachen beim Landrat vor, sahen ein Bundesliga-Fußballspiel und waren zu einem Rundflug über die Kurpfalz eingeladen. Aber wir begründeten auch ganz neu eine Klimapartnerschaft. Die Masken- und Foto-Ausstellung in der Villa Meixner ergänzte das vielfältige Programm, für das uns das Land Baden-Württemberg auszeichnete.

Kollerinsel erhält moderne Camping-Anlage

Eine gute Zusammenarbeit verbindet uns auch mit unserer linksrheinischen Nachbargemeinde Otterstadt, die sich sehr für unsere Kollerinsel interessiert – inzwischen gibt es deutliche Fortschritte beim „Inselcamping am Kollersee“, das wir wieder mit den Otterstädter Ortschaftsräten zusammen besuchten. Die Versorgungsgebäude sind ebenso in Betrieb wie die Wasser- und Stromversorgung der Häuser und Parzellen. Aufgrund von Bauverzögerungen und -schäden musste die Einweihung auf den Frühsommer 2018 verschoben werden.

Vielfältiges Kulturleben

Unser aufwändigstes Kulturprojekt, die Brühler Jugendmusikschule leistet hervorragende Breitenarbeit und hat eine erfreulich gute Zusammenarbeit mit dem Musikverein etabliert, die viel Nachwuchs in dessen Jugend- und Sinfonisches Blasorchester bringt. Ein bunter Strauß von gut besuchten Kulturveranstaltungen sowie Kunstausstellungen mit regional bekannten und Brühler Künstlern gab es in der Festhalle und in der Villa Meixner, die mit ihrem heimeligen Ambiente viele begeistert, zuletzt beim Weihnachtsmarkt, und noch einige Tage und Nächte mit ihrer famosen weihnachtlichen Beleuchtung.

Den Brühler Vereinen zahlen wir inzwischen erhöhte Zuschüsse, weil wir für deren erfolgreiche Jugendarbeit dankbar sind. Die Gemeinde profitiert von ihr. Freiwillige Zuschüsse für Investitionsvorhaben und Anschaffungen der Vereine wurden gewährt.

„Sportpark Süd“ geht in die Umsetzung

Das Projekt „Sportpark-Süd“ ist nun auf der „Planungs-Zielgeraden“: Die Vereine haben die neuen Pachtverträge unterschrieben, die Gemeinde erhält dann ihre bisherigen Grundstücke zurück. Weiter haben wir ein Grundstück vom Schulverband erworben und das Planungsbüro bereitet den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan vor. Gleichzeitig wurde das Investorenauswahlverfahren gestartet, mit dem fünf zugelassene Bewerber neben einem finanziellen Angebot auch Vorschläge für die Bebauung des bisherigen Sportgeländes erarbeiten werden.

Dank an die Ehrenamtlichen

Mein Dank geht an alle, die unser Gemeindeleben im abgelaufenen Jahr positiv mitgestaltet haben - sei es bei unserem Freizeitprogramm im Sommer oder das ganze Jahr über in den Jugendabteilungen unserer Vereine, wo der Schwerpunkt beim Sport lag.

Dank gilt auch beiden Kirchengemeinden, die sich auch im Luther-Jahr 2017 wieder in der Jugend- und Seniorenarbeit, in der Nachbarschaftshilfe und bei der Hilfe für pflegende Angehörige ebenso engagieren wie auf dem Feld der Flüchtlingshilfe. Erwähnenswerte Initiativen sind auch die seit Jahren laufende Tombola des ASV Rohrhof bei seinem Fischerfest und die Einrichtung „Aktion 60 plus“, bei der Senioren unserer Gemeinde Schülern durch Nachhilfe und Arbeitsgemeinschaften den Start ins Berufsleben erleichtern. Sie engagieren sich inzwischen auch für Flüchtlingskinder. Dies wird in den kommenden Jahren immer wichtiger.

Mein herzlicher Dank geht an den konstruktiven Gemeinderat und den Jugendgemeinderat. Während im Gemeinderat 2017 der Frauenanteil durch zwei Nachrückerinnen deutlich gestärkt wurde, gelang mit der Jugendgemeinderatswahl ein vielversprechender Neuanfang. Mein Dank gilt auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus und in den Außenstellen für ihre gute Arbeit.

So wünsche ich an dieser Stelle allen Leserinnen und Lesern der „Brühler Rundschau“ frohe Weihnachten, und vor allem gute Gesundheit im neuen Jahr.

Ich ermuntere Sie, bei schönem Wetter einen Spaziergang durch unsere Gemeinde zu unternehmen - es gibt einiges, von dem ich hier berichtete, zu entdecken. Bei schlechtem Wetter bietet sich dagegen der Besuch unserer erneuerten Webseite www.bruehl-baden.de an.

Herzlichst

Dr. Ralf Gock

Foto:Stock/Thinkstock



Amtliche Bekanntmachungen

Wichtiger Hinweis an unsere Leserinnen und Leser sowie an die Schriftführer der Vereine!

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass in der Zeit vom 29. Dezember 2017 bis einschließlich 06. Januar 2018 kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt erscheint.

Die „Brühler Rundschau“ erscheint wieder am 12. Januar 2018. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, den 10. Januar 2018, 10.00 Uhr.

Das Bürgermeisteramt

Rathaussturm am Samstag, den 6. Januar 2018

Die Brühler und Rohrhofer Fastnachtler stürmen auch im Jahre 2018 das Rathaus. Die närrische Streitmacht aus „Göggeln“ und „Kollerkrotten“ mit ihren Liebligkeiten wird am Samstag, 6. Januar, um 11.11 Uhr das Rathaus stürmen.

Drinnen verteidigen die Gemeinderäte und der Bürgermeister das Rathaus.

Vielleicht trifft man sich anschließend versöhnlich bei einer Tasse Glühwein ...

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Neujahrsempfang in Brühl am Sonntag, 14. Januar 2018

Bei dem traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde Brühl will Bürgermeister Dr. Ralf Gock am Sonntag, 14. Januar, seine Gäste in der Festhalle auf das kommende Jahr 2018 einstimmen.

Zu dem um 11.00 Uhr beginnenden Neujahrsempfang sind Einladungen an Menschen in Brühl und der Region ergangen, die sich um die weitere Entwicklung der Hufeisengemeinde verdient gemacht haben.

Es werden etwa 250 Gäste zu dem einstündigen Stehempfang mit anschließendem Plausch bei einem Glas Sekt erwartet. Einlass ist um 10.30 Uhr. Der neue gemischte Chor „CHORness“, zugehörig der Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V., unter der Leitung von Vera Pfannenstiel wird den Neujahrsempfang musikalisch begleiten.

Wer auch gerne bei dem Neujahrsempfang dabei sein möchte, kann sich eine Einladung an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten abholen.

Einen Vorgeschmack auf den Neujahrsempfang bietet die Gemeinde mit dem Grußwort des Bürgermeisters zum Jahreswechsel, das bei RIK-TV und als Videobotschaft auf www.bruehl-baden.de zu sehen und zu hören ist.

Meldung von defekter Straßenbeleuchtung

Um die Ausfälle von Straßenleuchten umgehend instand setzen zu können, möchten wir die Bürger und Bürgerinnen bitten, ausgefallene oder flackernde Straßenleuchten unter Angabe der Leuchtennummer (steht auf dem Leuchtenmast) an folgende Telefonnummern zu melden: 06202 – 20 03 83, Frau Wühler oder 06202 – 20 03 84, Frau Stoll.

Die Meldungen werden dann umgehend an die Netze BW weitergeleitet, welche diese im 2-Wochen-Turnus abarbeitet.



Gebührenordnung

für die Bäder der Gemeinde Brühl vom 11.12.2017

1. Für die Benutzung der Bäder der Gemeinde Brühl werden folgende Gebühren erhoben:

1.1 Frei- u. Hallenbad	Erwachsene	Ermäßigte: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Schüler/ innen, Studenten/ innen, BFD (Bundes- freiwilligendienst), FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr), sowie ortsansässige Inhaber eines Sozialpasses
Einzelkarten	4,00 €	2,50 €
Abendkarte zum Betreten der Bäder 1 1/2 Stunden vor Badschließung	2,50 €	
10er Karten	36,00 €	22,50 €
Saisonkarten	65,00 €	40,00 €
Jahreskarten	110,00 €	55,00 €
Familien-Saisonkarten (s. Ziffer 1.4)	55,00 €	30,00 €
Familien-Jahreskarten (s. Ziffer 1.4)	100,00 €	45,00 €
Ferienkarten für das Freibad für Schüler/innen aus Brühl bis einschließlich 18 Jahre	15,00 €	

1.2 Kinder unter 18 Jahren von ortsansässigen Inhabern eines Sozialpasses haben gegen Vorlage eines gültigen Ausweises freien Eintritt in die Brühler Bäder.

1.3 Ortsansässige kinderreiche Familien mit drei und mehr Kindern bis zum 18. Lebensjahr wird für das dritte und jedes weitere Kind eine Jahreskarte kostenlos überlassen. Die Überlassung erfolgt auf Antrag. Die zustehende Kinderermäßigung ist nachzuweisen.

1.4 Ortsansässige Familien mit Kindern sowie Alleinerziehende mit Kindern erhalten auf den Erwerb ihrer Jahres- bzw. Saisonkarten (Familienkarten) einen Preisnachlass. Ein entsprechender Nachweis (z.B. Haushaltszugehörigkeit) der Berechtigung ist auf Verlangen dem Kassenspersonal vorzulegen.

2. Sonstige Gebühren:

Benutzung einer Dauerkabine pro Saison	45,00 €
Ersatz für in Verlust geratene Garderobenschlüssel im Freibad und Hallenbad	50,00 €

3. Für die Bemessung der Eintrittsgelder wird bestimmt:

3.1 Erwachsene sind Personen im Alter ab 18 Jahre.

3.2 Kinder unter 6 Jahren in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt. Auf Verlangen des Kassenspersonals ist das Alter nachzuweisen.

3.3 Schüler/innen, Studenten/innen, BFD/FSJ sowie die Inhaber eines Sozialpasses haben bei Inanspruchnahme der Gebührenermäßigung einen entsprechenden Ausweis vorzulegen.

3.4 Besucher mit Behinderung bzw. Beeinträchtigung, die im Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen „B“ eingetragen haben, erhalten für die jeweilige Begleitperson unentgeltlichen Eintritt.

4. Sämtliche Gebühren dürfen nur an die jeweils anwesenden Kassierer/innen entrichtet werden. Diese haben dafür Gebührenkarten auszuhändigen.
In den Gebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe enthalten.

5. Geltungsdauer der Eintrittskarten:

5.1 Die Einzelkarten berechtigen zum einmaligen Eintritt.

5.2 Abendkarten gelten nur am Tag der Lösung und berechtigen zum einmaligen Eintritt der Bäder frühestens 1 1/2 Stunden vor Badschließung.

5.3 Saisonkarten verlieren nach Beendigung der jeweiligen Badesaison ihre Gültigkeit.

10er Karten haben ab Kaufdatum eine Gültigkeit von 3 Jahren.

5.4 Ferienkarten gelten nur vom ersten bis zum letzten Tag der Sommerferien des jeweiligen Jahres.

5.5 Die Jahreskarten gelten für die Zeit vom 01.01. bis 31.12. jeden Jahres, alternativ ein Jahr vom Tag des Kartenerwerbes an.

5.6 Saison-, Jahres- und Ferienkarten sind nicht übertragbar.

5.7 In Verlust geratene Eintrittskarten werden nicht ersetzt.

6. Benutzungsgebühren für Vereine und sonstige Nutzer:

6.1 Für die Benutzung der Bäder erhebt die Gemeinde eine Miete (Gebühr) nach Maßgabe der folgenden Tarife

Tarif A = gemeinnützige ortsansässige Vereine/Vereinigungen

Tarif B = auswärtige Vereine/Vereinigungen und gewerbliche Unternehmen

	Tarif A	Tarif B
Trainings -u. Übungsbetrieb je Stunde	15,00 €	30,00 €
Veranstaltungen (Schwimmsport, Kurse u.a.) je Stunde	30,00 €	60,00 €
Tageshöchstsatz	300,00 €	600,00 €

6.2 Die Überlassung der Bäder an öffentliche Schulen und Betreuungseinrichtungen der Gemeinde Brühl sowie an Kinder- u. Jugendgruppen (Abteilungen) der örtlichen Vereine, zur Durchführung des Übungsbetriebes an dafür bestimmten Tagen und Stunden (unter Beaufsichtigung von qualifizierten Übungsleitern), erfolgt unentgeltlich.

6.3 Bei der Berechnung der Gebühr (Miete) gilt als Benutzungszeit die Zeit, die gemäß Belegungsplan zur Verfügung gestellt wird sowie bei Veranstaltungen der Zeitraum von der Öffnung bzw. Schließung des Bades, alternativ die beantragte und überlassene Nutzungszeit.

6.4 Stundenvergütungen werden für jede angefangene Benutzungsstunde voll berechnet.
Dies gilt nicht, wenn die Gemeinde die Benutzungszeit kürzt. In diesem Falle kann die zugeteilte bzw. tatsächliche Benutzungszeit in Rechnung gestellt werden.

6.5 In den Benutzungsgebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe enthalten. Die Gebühren werden von der Verwaltung in Rechnung gestellt und sind entsprechend der Zahlungsaufforderung zu entrichten.

6.6 In Einzelfällen, insbesondere bei ganztägigen Veranstaltungen oder Veranstaltungen mit Eintrittsgeld, behält sich die Gemeinde Sonderregelungen vor.

7. Diese Gebührenordnung tritt am 01.05.2018 in Kraft. Gleichzeitig werden alle früheren Gebührenordnungen für die Bäder der Gemeinde Brühl aufgehoben.

Brühl, den 11.12.2017

gez. Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Hundesteuer

Allgemeines

Die Gemeinde Brühl erhebt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der Gemeindefestsetzung vom 17.10.2011 eine Hundesteuer als Gemeindesteuer.

Steuersatz

Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr für jeden ersten Hund **84,00 €**. Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf **168,00 €**.

Für Kampfhunde und gefährliche Hunde wird ein erhöhter Steuersatz erhoben. Dieser beträgt **360,00 €**. Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Kampfhunde oder gefährliche Hunde, so erhöht sich der Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren

derartigen Hund auf **720,00 €**. Steuerbefreiungen oder Steuerermäßigungen werden für solche Hunde nicht gewährt.

Kampfhunde sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind insbesondere Bullterrier, Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden sowie Bullmastiff, Mastino Napolitano, Fila Brasileiro, Bordeaux-Dogge, Mastin Espanol, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Mastiff und Tosa Inu.

Steuerbefreiung, Steuerermäßigung

Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen. Ebenfalls wird Steuerbefreiung gewährt für Hunde, welche die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und die für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen.

Schutzhunde oder Begleithunde, die nachweislich eine Prüfung mit Erfolg abgelegt haben, erhalten eine Steuerermäßigung von 18,00 €.

Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als vom Halter gemeinsam gehalten.

Hundesteuermarken

Für jeden steuerpflichtigen Hund wird bei der Anmeldung bzw. der ersten Versteuerung von der Gemeinde eine Hundesteuermarke ausgegeben. **Die im Haushaltsjahr 2017 ausgegebenen Hundesteuermarken behalten ihre Gültigkeit.** Für anzeigepflichtige, jedoch steuerfreie Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitz laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen. Bei Verlust einer Hundesteuermarke erhebt die Gemeinde Brühl eine Gebühr in Höhe von **6,00 €**.

Entstehung der Steuerschuld/Steuerpflicht

Die Steuerschuld für ein Haushaltsjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt, oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet ist.

Anzeigepflicht

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltes oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Gemeinde anzuzeigen. Bei Kampfhunden oder gefährlichen Hunden ist auch die Rasse (bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und Muttertieres) anzuzeigen.

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.

Aufforderung zur Anmeldung

An die Hundehalter ergeht hiermit die Aufforderung, die Anmeldung der Hundehaltung bis spätestens 31. Januar 2018 vorzunehmen. Die Aufforderung gilt nicht für Hundehalter, die ihre Verpflichtung bereits erfüllt haben.

Zustellung der Bescheide für das Jahr 2018

Die Hundesteuerbescheide werden mit Bescheiddatum 12.01.2018 zugestellt. Die Hundesteuer ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

Sofern eine Bankabbuchung erteilt wurde, wird die Hundesteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Bürgermeisteramt Brühl

Bekanntmachung

Bekanntmachung des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Emy-Roeder-Straße 5, 55129 Mainz

Das Konsortium aus dem Konzessionsinhaber Palatina GeoCon GmbH & Co. KG und der ENGIE E&P Deutschland GmbH (Betriebsführer – Speyer), beantragte im Rahmen der weiteren Feldesentwicklung des Erdölfeldes Römerberg – Speyer mit Schreiben vom 23.05.2017 beim Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) die Zulassung eines obligatorischen Rahmenbetriebsplanes.

Wegen einer Rechtsänderung während des Beteiligungsverfahrens wird die Auslage wiederholt und die Rückäußerungsfrist um einen Monat ergänzt. Näheres finden Sie am Ende des Textes!

Beabsichtigt ist eine Erdölförderung von über 500 Tonnen Erdöl pro Tag. Nach § 171a S. 1 Nr. 1 BBergG^[1], § 74 Abs. 2 UVPG^[2], § 3 b UVPG^[3] i. V. m. § 1 Nr. 2 Buchstabe a) UVP-V Bergbau^[4] ergibt sich somit eine UVP-Pflicht. Im Bergrecht ist in diesem Fall gem. § 52 Abs. 2a BBergG a.F.^[5] ein Rahmenbetriebsplan zu verlangen und für dessen Zulassung ein Planfeststellungsverfahren nach Maßgabe der §§ 57a und b. i. V. m. § 5 BBergG a.F., § 1 Abs. 1 und § 4 LVwVfG^[6] i. V. m. §§ 72 ff VwVfG^[7] durchzuführen.

Das LGB ist nach § 57 a Abs. 1 Satz 2 BBergG a.F. i. V. m. der BergR-ZustV RP 2008^[8] die zuständige Behörde für die Ausführung des Bundesberggesetzes in Rheinland-Pfalz und somit Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde.

Das bergbauliche Vorhaben besteht aus zwei Clusterplätzen (Betriebsplätzen) sowie einer Zusatzwasserleitung nebst Brunnen. Der Clusterplatz 1 befindet sich im Westen der Stadt Speyer in einem Industriegebiet. Clusterplatz 2 ist im Norden der Stadt Speyer verortet. Der Betrieb liegt größtenteils in der Gemarkung Stadt Speyer. Die Brunnenanlage liegt in der Gemarkung Otterstadt, Verbandsgemeinde Waldsee.

Der Rahmenbetriebsplan nebst zugehörigen Unterlagen wurde bereits vom 17.07.2017 bis einschließlich dem 16.08.2017 zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Rahmenbetriebsplanunterlagen sind in Umfang und Inhalt unverändert. Der unveränderte Rahmenbetriebsplan nebst zugehörigen Unterlagen wird erneut zur Einsichtnahme ausgelegt. Bei den ausgelegten Unterlagen handelt es sich insbesondere um

- den Rahmenbetriebsplan inkl. der allgemeinverständlichen nichttechnischen Zusammenfassung,
- die Umweltverträglichkeitsstudie,
- den landschaftspflegerischen Begleitplan zur Brunnenanlage zur Entnahme von Zusatzwasser und zur Zusatzwasserleitung sowie zu den Clusterplätzen,
- die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung,
- die Natura-2000-Verträglichkeitsprüfung des Vogelschutzgebiets Otterstadt Altrhein und Angelhofer Altrhein inklusive Binsfeld,
- Anträge über mitzuentscheidende Genehmigungen, Zulassungen und Befreiungen, auch wasserrechtliche Erlaubnisse für die Entnahme von Grundwasser und die Einleitung von Grundwasser in die Vorflut,
- Pläne zum Einwirkungsbereich des geplanten Vorhabens, in dessen Grenzen gelegene Belange und Rechtsgüter im Betriebsplanverfahren oder bei der Bergaufsicht zu berücksichtigen sind,
- Sicherheitsdatenblätter der gehandhabten Medien,
- eine Integritätsbetrachtung für die Bohrungen des Betriebs Römerberg-Speyer,
- eine gutachterliche Stellungnahme über die Rahmenbedingungen für den Explosionsschutz der Anlagen zur Gewinnung und Aufbereitung von Erdöl der Feldesentwicklung Römerberg Speyer,
- Brandschutzkonzepte für die Clusterplätze 1 und 2,
- eine Studie zur Hochwassersicherheit der geplanten Anlagen zur Gewinnung und Aufbereitung,

- eine gutachterliche Untersuchung und Bewertung einer möglichen Senkung der Tagesoberfläche durch förderbedingte Druckabsenkung in der Erdöllagerstätte Römerberg-Speyer,
 - eine Betrachtung der seismischen Gefährdung durch die Gewinnung von Erdöl im Bewilligungsfeld Römerberg-Speyer sowie der Leistungsfähigkeit des seismischen Monitoringnetzwerkes,
 - Prognosen zu den Emissionen aus der Verbrennung von Erdölbegleitgas in den geplanten Verbrennungsanlagen auf den Clusterplätzen 1 und 2,
 - schalltechnische Gutachten zur Ermittlung der Geräuschemissionen und -immissionen durch den Betrieb der Clusterplätze 1 und 2,
 - Bewertungen der Wärmeemissionen der obertägigen Anlagen auf den Clusterplätzen 1 und 2,
 - die Ergebnisdarstellung lichttechnischer Berechnungen für den Standort der Clusterplätze 1 und 2 sowie
 - die Prüfung und Bewertung radioaktiver Emissionen bei der Erdölförderung aus der Erdöllagerstätte Römerberg-Speyer.
- Die Unterlagen können eingesehen werden in der Zeit vom

02.01.2018 – 01.02.2018

bei der **Gemeindeverwaltung Brühl**, Zimmer 104, Hauptstraße 1, 68782 Brühl, in den Zeiträumen

Montags von 08:30 – 12:00 Uhr
 Dienstags von 08:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr
 Mittwochs von 08:30 – 12:00 Uhr
 Donnerstags von 08:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr
 Freitags von 08:30 – 12:00 Uhr,

Ferner ist eine Einsichtnahme beim **Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz**, Emy-Roeder-Str. 5 in 55129 Mainz zu folgenden Dienstzeiten möglich:

Montags von 09:00 - 12:00 und 14:00 – 15:30 Uhr
 Dienstags von 09:00 - 12:00 und 14:00 – 15:30 Uhr
 Mittwochs von 09:00 - 12:00 und 14:00 – 15:30 Uhr
 Donnerstag von 09:00 - 12:00 und 14:00 – 15:30 Uhr
 Freitags von 09:00 - 12:00 Uhr.

Gem. den Vorgaben von § 27 a VwVfG finden sich dieser Bekanntmachungstext sowie der Text und die Grafiken und Karten des Rahmenbetriebsplanes auch auf der Internetseite des LGB (www.LGB-RLP.de). Maßgeblich ist jedoch der Inhalt des zur Einsicht ausgelegten Plans (§ 27 a Absatz 1 Satz 4 VwVfG).

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist und damit bis zum 01.03.2018 bei den vorgenannten Stellen sowie beim Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz Einwendungen, schriftlich oder zur Niederschrift, gegen das Vorhaben erheben (§ 18 S. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1c UVPG).

Die Einwendungen sollen neben Vor- und Familiennamen auch die volle leserliche Anschrift des Einwenders enthalten. Aus den Einwendungen muss erkennbar sein, weshalb das Vorhaben für unzulässig gehalten wird bzw. Einwendungen erhoben werden. Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG einzulegen, können innerhalb der Einwendungsfrist bis zum 01.03.2018 Stellungnahmen zu dem Plan abgeben.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind gem. § 9 Abs. 1c S. 2 UVPG a.F. i.V.m. § 73 Abs. 4 S. 3 u. 6 VwVfG für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Die innerhalb der vorausgegangenen Äußerungsfrist bereits fristgerecht vorgebrachten Einwendungen und Stellungnahmen gegen das Planfeststellungsverfahren zur Feldesentwicklung „Römerberg-Speyer“ werden weiterhin im Verfahren berücksichtigt. Eine erneute Einreichung von bereits vorliegenden Einwendungen ist somit nicht notwendig!

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die E-Mail-Adressen bzw. entsprechende Hinweise finden Sie unter:

Für das **LGB**: lgb-rlp@poststelle.rlp.de

unter www.lgb-rlp.de/service/e-kommunikation.html

Für die **Gemeinde Brühl** besteht kein Zugang zu der formgebundenen, rechtsverbindlichen, elektronischen Kommunikation. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Die Einwendungen werden der Antragstellerin bekannt gegeben. Auf Verlangen des Einwenders werden dessen Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhaltes der Einwendung erforderlich sind.

Ein Termin zur Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen, der Stellungnahmen der Behörden und der nach Naturschutzrecht anerkannten Vereine, zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens wird nach dem Ende der Einwendungsfrist ortsüblich bekannt gemacht. Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden.

Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Im Auftrag
 gez. Jörg Daichendt
 stellv. Abteilungsleiter

- [1] **BBergG** Bundesberggesetz vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310), das durch Artikel 2 Absatz 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) geändert worden ist.
- [2] **UVPG** Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) geändert worden ist.
- [3] **UVPG a.F.** Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), in der am 16. Mai 2017 geltenden Fassung.
- [4] **UVP-V Bergbau -** Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbaulicher Vorhaben vom 13.07.1990 (BGBl. I S. 1420), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 04.08.2016 (BGBl. I S. 1957) geändert worden ist.
- [5] **BBergG a.F** Bundesberggesetz vom 13.08.1980 (BGBl. I S. 1310), in der am 16. Mai 2017 geltenden Fassung.
- [6] **LVwVfG** Landesgesetz für das Verwaltungsverfahren in Rheinland-Pfalz (Landesverwaltungsverfahrensgesetz) vom 23.12.1976 (GVBl. S. 308), das zuletzt durch Gesetz vom 22.12.2015 (GVBl. S. 487) geändert worden ist.
- [7] **VwVfG** Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist.
- [8] **BergRZustV RP 2008** Landesverordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Bergrechts vom 12.12.2007 (GVBl. S. 322).

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Herr Dr. Wolfgang und Frau Ute Hertle, geb. Schindler, feiern am Samstag, 30.12.2017 das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Gnadenhochzeit

Die Eheleute, Herr Helmut Josef und Frau Waltraud Mühlau, geb. Koch, feiern am Sonntag, 31.12.2017 das Fest der „Gnadenhochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

23.12.	Frau Maike Rapp geb. Ludwig	75 Jahre
24.12.	Frau Iolanda Russo in Parisi	75 Jahre
24.12.	Frau Gisela Bätz geb. Eremia	80 Jahre
27.12.	Herr Elridge James	80 Jahre
30.12.	Herr Egon Stöhr	75 Jahre
31.12.	Frau Heidemarie Westerberger geb. Hoffmann	75 Jahre
31.12.	Frau Ingeborg Biedermann geb. Schweizer	85 Jahre
31.12.	Frau Anneliese Frahm geb. Butz	80 Jahre
01.01.	Herr Walter Linsbauer	80 Jahre
01.01.	Frau Marianne Skudlik geb. Dembski	85 Jahre
08.01.	Herr Fritz Schädler	85 Jahre
10.01.	Frau Rita Kasprosky geb. Mikulla	75 Jahre
11.01.	Frau Roswitha Klemt geb. Isenberg	75 Jahre
12.01.	Frau Christiane Fischer geb. Potratz	80 Jahre
12.01.	Frau Sadije Kryeziu geb. Elshani	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen

Partnerschaft



Städtepartnerschaft Brühl – Ormesson

SCHÜLERAUSTAUSCH 2018

Gegenseitige Besuche von Jugendlichen aus Brühl und Ormesson sur Marne

Auch 2018 soll wieder ein Austausch von Schülern und Jugendlichen aus Brühl, welche die französische Sprache in den **umliegenden Schulen und Gymnasien** erlernen (7. – 9. Klasse), und der französischen Partnergemeinde Ormesson sur Marne durchgeführt werden.

Geboten wird ein kulturell hochwertiges Programm mit den französischen Partnern. (Stadtrundfahrt in Paris, gemeinsame Tagesaktivitäten, gemeinsamer Ausflug mit Übernachtung, Grillabend, Sporttag, gemeinsamer Besuch des Unterrichts in Deutschland und vieles mehr)

Jugendliche aus beiden Gemeinden besuchen einander auf privater Ebene. Die Gemeindeverwaltung vermittelt und organisiert den Austausch zusammen mit einem engagierten Betreuersteam aus Ormesson sur Marne.

Die Jugendlichen aus Brühl fahren vom **31. März bis 07. April 2018** nach Ormesson und verbringen hier 7 Tage in einer Familie. Die Schüler aus Ormesson kommen vom **14. April bis 21. April 2018** nach Brühl und besuchen hier auch die jeweiligen Schulen.

Der Selbstkostenbeitrag liegt bei € 50,- pro Person.

Wer an einem gegenseitigen Besuch interessiert ist, wird gebeten, sich mit Frau Jakob oder Herrn Ungerer im Rathaus, Zimmer 212, Telefon **2003-38** oder **32** in Verbindung zu setzen oder unter jochen.ungerer@bruehl-baden.de

**Anmeldeschluss ist der 31.01.2018
Begrenzte Teilnehmerzahl**

BrühlerStiftung

für Menschen in Not

Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

Mit Spenden Gutes tun, hier bei uns....

Hektik und Betriebsamkeit nehmen immer mehr zu in unserer Zeit, insbesondere jetzt wo es auf Weihnachten und das Jahresende zugeht. Dabei sollte die Adventszeit eigentlich Raum bieten zum Innehalten, für Besinnung auf das Wesentliche, für Gedanken an ein friedliches und rücksichtsvolles Miteinander in der Welt.

Und dabei braucht man nicht nur an die großen Kriegs- und Krisengebiete unserer Erdkugel zu denken. Auch in der Nachbarschaft gibt es Notlagen, die ein Hinschauen, ein Eingreifen, eine Hilfestellung erfordern. Selbst im reichen Deutschland geht es längst nicht jedem gut, die Wohlstandsgesellschaft hat durchaus auch Verlierer.

So gibt es auch in unserer Gemeinde Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Die Brühler Stiftung für Menschen in Not hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Hilfe Ihrer Spenden solchen Mitbürgern unter die Arme zu greifen. Unsere Stiftung arbeitet in vollem Umfang ehrenamtlich, so dass jeder Cent Hilfsbedürftigen zufließt.

In den örtlichen Banken sowie an der Rathauspforte sind Überweisungsträger für Spenden aufgelegt. Die Nummer des Spendenkontos bei der Sparkasse Heidelberg lautet

IBAN: DE19 6725 0020 0018 0005 39

Für Beträge bis 200 Euro wird der Einzahlungsbeleg von jedem Finanzamt als Spendenquittung akzeptiert. Dies gilt auch bei Online-Banking. Darüber hinaus stellt die Stiftung gerne Spendenbescheinigungen aus.

Wir verbürgen uns für die ordnungsgemäße Verwendung jeder eingehenden Zahlung und danken von Herzen im Namen der Brühler Stiftung für Menschen in Not.

Gerhard Stratthaus
(Vorsitzender)

Dr. Ralf Göck
(Stellv. Vorsitzender)

Hallenbad Brühl



*Wir danken den Badegästen unseres Hauses für
Ihre Treue und wünschen frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr 2018.
Starten Sie das neue Jahr mit einem Besuch im
Hallenbad Brühl.
Ihr Bäderteam*

Merry Christmas

Reguläre Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag: 7.30 - 12.30 Uhr, 16.00 - 20.30 Uhr
Samstag: 12.30 - 17 Uhr
Son- und Feiertag: 10.00 - 17.00 Uhr
Hörsaal / L. Weinmannstr. 10 (unten) / "Gartenstr."

Kontakt:

Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 2
68762 Brühl

Wintergemächte
Übertragend Freitag: 8.00, 10.00, 12.30 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr, Sonntag: 9.30 Uhr

Telefon: 06202 72203

Mehr Infos unter: www.hallenbad-bruehl-baden.de
oder auch auf facebook



Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH	
www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:
Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**,
 (Kreiskrankenhaus)
Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:
Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062100*
Kinderärzte	0180 6622122*

* Kosten pro Anruf aus dem Festnetz: 20 ct,
 pro Anruf vom Handy: max. 60 ct

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 23.12.2017

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
 Tel. 06202-17020

So. 24.12.2017

Rohrloch-Apotheke, Brühl, Brühler Str. 7,
 Tel. 06202-72353
 Lussardt-Apotheke Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
 Tel. 06205-39670

Mo. 25.12.2017

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
 Tel. 06205-292040

Di. 26.12.2017

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
 Tel. 06202-71810

Mi. 27.12.2017

See-Apothek, Ketsch, Seestr. 53, Tel. 06202-65533

Do. 28.12.2017

Kurpfalz-Apotheke, Otfersheim, Mannheimer Str. 60,
 Tel. 06202-59480

Fr. 29.12.2017

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
 Tel. 06202-4860

Sa. 30.12.2017

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
 Tel. 06202-923305
 St. Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
 Tel. 06205-5763

So. 31.12.2017

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
 Tel. 06202-4700

(- Weitere Apotheken-Notdienste finden Sie am Ende der Rundschau -)

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr
 Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos), Internet: www.aponet.de

Haus der Kinder

Besuch auf vier Pfoten

Besuch der Hundevereine im Haus der Kinder

Viel Freude hatten die Mädchen und Jungen im Haus der Kinder bei dem Besuch der Therapiehunde Mo und Balu.

Julia Steeg und Sven Gaisbauer waren ehrenamtlich für ihre Hundevereine Canis lupus und Therapeuticus mit ihren Therapiehunden in unserem Hause.

In Kleingruppen wurde das Projekt an mehreren Tagen durchgeführt. Den Kindern wurde spielerisch alles rund um den Hund altersgerecht erklärt. Ziel der Aktion war eine Begegnung mit dem Hund, um einen natürlichen und angstfreien Umgang zu üben.



Mit Hilfe kleiner Leckerbissen, welche den Kindern vor die Füße gelegt wurden und sich die Hunde abholen durften, näherten sich Mo und Balu körperlich langsam den Kindern. Aus einem großen Korb wurden, nach ausführlicher Erklärung, nacheinander diverse Utensilien wie z.B. Leine, Bürste und Spielzeug geholt.

Foto: HdK

Voller Begeisterung durfte zum Abschluss des Besuchs jedes Kind ein buntes Tuch durch das Halsband von Mo ziehen.

Die Kinder und das Team bedanken sich ganz herzlich bei Julia Steeg und Sven Gaisbauer sowie bei Balu und Mo, für ihre Besuche und die informativen und aufregenden Vormittage.

Kath. Kindergarten St. Bernhard



Organisiert vom Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Bernhard

Kinderflohmarkt

Kleidung,
Spielsachen
und vieles mehr



Sonntag 18.02.2018 15:00 - 17:00 Uhr

im kath. Pfarrzentrum Hauptstraße 17 in Brühl

Verkauf: Kaffee, Kuchen, frische Waffeln



Kuchen auch zum Mitnehmen – ab 14:30 Uhr!!!

Info und Tischreservierung bei:
Kirsten Rempp Tel. 0179 9250152 oder kirstenkorber@hotmail.com
Robert-Koch-Str. 3 in Brühl

Standgebühr: 5 € + Kuchenspende / 10 € ohne Kuchen / Kleiderständer 2 €
Zahlung bitte innerhalb einer Woche nach Anmeldung!

Aufbau: ab 14:00 Uhr
Tische stehen zur Verfügung, Kleiderständer müssen mitgebracht werden!

Kindergarten Heiligenhaag

Kinderflohmarkt
mit
extra Faschingsverkauf

**Sonntag
28.01.2018**

14:30 – 16:30 Uhr

**Aufbau
ab 13:30 Uhr**

Im evangelischen Gemeindezentrum
Hockenheimer Str. 3
68782 Brühl



Kuchenverkauf
ab 14:00 Uhr,
auch zum
Mitnehmen



Rausgewachsen aus Pirat, Prinzessin, Clown & Co.?

Wir verkaufen die **Kostüme** Ihrer Kinder für Sie!

- Für Verkäufer **kostenlos**
- Für alle anderen gegen **20 % Provision**

Sie suchen noch das passende
Faschingskostüm für Ihr Kind?

Dann schauen Sie doch bei unserem
extra **Kostümstand** vorbei!



Standgebühren pro Tisch:

9 € ohne Kuchenspende

5 € mit Kuchenspende

2 € pro mitgebrachtem
Kleiderständer

****Tische stehen zur Verfügung****

Anmeldungen für Tische und Kostüme bei Sina Krupp 0172 / 6499134; sina.krupp@gmx.de

Kindergarten St. Michael Rohrhof

Adventszauber im Kindergarten St. Michael, Rohrhof



Foto: Kiga St. Michael

In diesem Jahr haben sich die Erzieherinnen des Kindergartens St. Michael mal etwas ganz Besonderes einfallen lassen, um Kinder und Eltern auf die besinnliche Adventszeit einzustimmen. Sie luden alle zu einem stimmungsvollen Adventszauber in den Kindergarten ein.

Eröffnet wurde der Nachmittag von den Kindern, die ihre Eltern vor der Kirche mit einem weihnachtlichen Liederreigen empfangen. Danach ging es bei winterlich knackigen Temperaturen im Kindergarten weiter, wo für Jung und Alt etwas geboten wurde.

Für die Kinder gab es ein Adventslädchen, in dem nur sie, für eine goldene Nuss einkaufen konnten sowie eine Weihnachtsbäckerei und ein Meditationszimmer mit weihnachtlicher Dekoration. Begeistert nahmen sie diese Angebote an.

Für die Eltern gab es einen kleinen „Adventsmarkt“ auf dem Selbstgebasteltes, Plätzchen, selbstgemachte Marmeladen, Liköre, Body Scrub ... angeboten wurden. Sowohl Eltern, als auch alle Erzieherinnen waren im Vorfeld fleißig gewesen. Das vielfältige Angebot fand großen Anklang, so manches kleine Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk wurde erworben.

Natürlich gab es zur Stärkung auch Kaffee, Kuchen und Waffeln sowie im Freien heiße Würstchen und Kinderpunsch oder Glühwein. Viele waren der Einladung gefolgt und verbrachten ein paar schöne Stunden in geselliger Runde im Kindergarten.

Ein ganz großes **DANKESCHÖN** geht an die Eltern, die diesen Nachmittag durch ihre Hilfe, ob im Vorfeld oder an diesem Tag, unterstützt haben!

Hort Schillerschule

Das Kinderparlament hat gewählt



Foto: Sonnenscheinhort

Das im letzten Hortjahr ins Leben gerufene Kinderparlament hat seine Vertreter im Hort in geheimer Wahl gewählt.

Vorausgegangen waren Bewerbungen der Kinder für Dienste wie: die Ordnungsdetektive, ST4 (Sicherheitsteam – 4 Kinder) und die Handtuchpolizei.

Die Kinder konnten sich per Wahlschein für die verschiedenen Dienste bewerben. Nach der Auswertung durch ein Wahlteam zusammen mit Erziehern wurde ein Wahlschein für die nominieren Kinder jeweils mit Bild, Name und Gruppe für den jeweiligen Dienst erstellt.

Letzten Donnerstag war es dann so weit. Die Kandidaten stellten sich persönlich in der Aula vor, danach konnten alle 155 Hortkinder in geheimer Wahl, zur Wahlurne schreiten und ihr Kreuz hinter der für sie geeigneten Person machen.

Drei Gruppenzimmer wurden kurzerhand zu Wahllokalen umfunktioniert. In jedem Zimmer gab es drei Wahlkabinen, so dass in einer dreiviertel Stunde alle Kinder ihren Wahlschein in die Wahlurne (Kiste) werfen konnten.

Die Kinder fühlten sich offensichtlich sehr erwachsen, haben doch schon viele von ihnen ihre Eltern bei Wahlen begleitet.

Gestern Nachmittag wurde mit Kindern und Erziehern nochmals mit Spannung das Endergebnis ausgezählt.

Unser Sonnenschein-Hort-Team wird somit ergänzt durch die Ordnungsdetektive vertreten durch: Giulia Greco (87 Stimmen) und Simon Federer (76 Stimmen). Unser ST4 wird vertreten durch: Tim Schmidt (92 Stimmen), Valentina Anweiler (90 Stimmen), Emily Hitschfell (88 Stimmen) und Tom Becker (85 Stimmen). Die Handtuchpolizei vertretend für die Jungs: Timo Pfaff (69 Stimmen), Ricardo Schmitt (67 Stimmen). Für die Mädchen: Roya Daneshpour (61 Stimmen) und Kiara Scholand (37 Stimmen).

Euch allen herzlichen Glückwunsch zur gewonnenen Wahl!!!

Anfang des Hortjahres wurden schon unsere Kinder-Sanitäter gewählt, die wir hier auch erwähnen möchten: für die Astrid-Lindgren-Gruppe: Lilly Faulhaber und Emma von Aschwege. Für die Michael-Ende-Gruppe: Lina Hipp und Emily Wodarzick. Für die Peter-Maffay-Gruppe: Lena Schmidt und Lucas Gmelin.

Für die Steffi-Graf-Gruppe: Marc Richter und Fynn Mohr. Für die Albert-Einstein-Gruppe: Anesa Derguti und Elina Lorbeer, für die Brüder-Grimm-Gruppe: Noah Dupal und Jannis Schaut und für die Marco-Polo-Gruppe: Marcel Rogner und Mira Gärtner.

Für alle unsere Kinder-Sanitäter findet im Januar ein Erste Hilfe Kurs von den Johannitern, statt.

Wir sind so stolz auf unsere Kinder!!!

* * * * *



Foto: Fotodesign Holzhauser/Fronline/Thinkstock

Bücherei

"Südamerika querdurch – vom Pazifik zum Atlantik"

Live-Reportage und Multivision von
Axel Brümmer & Peter Glöckner

Dienstag, 27.02., 20.00 Uhr
Festhalle Brühl



Foto: Bücherei

Eine neue Herausforderung für die beiden Weltumradler und mehrfach ausgezeichneten Fotojournalisten Axel Brümmer und Peter Glöckner: die Durchquerung des Festlandes in seiner ganzen Breite! Auf den Spuren von Charles Darwin und Alexander von Humboldt immer am Äquator entlang! Ausgangspunkt waren die weit abgelegenen Galapagosinseln, weiter ging es zu Fuß über vergessene Inkapfade in die eisigen Höhen der Anden bis in die endlose Einsamkeit des Amazonasdschungels. Mit einem winzigen selbstgebauten Balsafloß lassen sich Axel und Peter wochenlang einen kleinen Fluß hinabtreiben und radeln ab Manaus durch Steppen und Regenwald bis in die kaum bekannten Länder Guyanas. An der atlantischen Traumküste passieren die beiden Weltumradler einen persönlichen Höhepunkt: 200 000 bisher geradelte Kilometer! Und beenden ihre spannende Reise: auf der "schönsten Insel der Welt"- Fernando de Noronha.

Weitere Infos unter: www.weltsichten.de

Eintritt: 12 €, **AK:** 14 €

Karten: Rathauspforte Tel.: 2003-0

Buchbar auch über <https://bruehl-baden.reservix.de> zzgl.: 2,20 €

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
Di + Do geschlossen
und www.metropol-card.net

Wichtiger Hinweis!

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei in den Weihnachtsferien:

Die Gemeindebücherei ist in den Weihnachtsferien vom 27.12. bis einschließlich 5. Januar geschlossen.

Ab Montag, den 8. Januar 2018, ist das Bücherei-Team zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Am heutigen Freitag, den 22. Dezember, besteht zum letzten Mal die Möglichkeit, sich mit Literatur, Musik oder Filmen zu versorgen.

Das Bücherei-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Metropol-Card

Gemeinsamer Bibliotheksausweis
für Öffentliche Bibliotheken

Metropolbib.de

Die e-Ausleihe Rhein-Neckar

PressReader

7200 internationale Zeitungen,
Zeitschriften und Magazine





Mitteilungen anderer Behörden

Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März

Wichtiger Termin für Arbeitgeber

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Die Vordrucke zum Anzeigeverfahren und das Bearbeitungsprogramm IW-Elan (früher: REHADAT-Elan) auf CD-ROM für die elektronische Abwicklung wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der örtlichen Agentur zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März – eine Fristverlängerung ist nicht möglich – nachholen. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Rufnummer 0721 823 7066 beantwortet. Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Mannheim.

AVR

Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Januar 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
12.1./24.	4.1./ 17.1./30.	5.1./ 18.1./31.	12.1.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
2.1./ 15.1./26.	5.1./ 18.1./31.	5.1./ 18.1./31.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Müllabfuhr in den Wintermonaten

Der Winter ist auch im Rhein-Neckar-Kreis angekommen. Schneefall und Glätte können deswegen zu Problemen bei der Müllabfuhr führen. Vor allem in höheren Lagen können die Straßen für die Müllfahrzeuge zum Teil nicht oder nur schwer passierbar sein. Vor Ort entscheiden dann die Fahrer der AVR Kommunal, ob es möglich ist, die Abfuhr ordnungsgemäß durchzuführen. Dabei hat die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und des Personals immer Vorrang.

Die Witterungsverhältnisse sind im Landkreis sehr unterschiedlich. Innerhalb einer Ortschaft können ganz unterschiedliche Straßenverhältnisse vorherrschen.

Wenn die Abfallbehälter doch nicht geleert werden können, bietet die AVR aufgrund der Ausnahmeverhältnisse folgende Alternativen für den nächsten Abfuhrtermin an:

- Zu den Restmülltonnen können die roten Restmüllsäcke der AVR dazugestellt werden.

- Bei der Grünen Tonne plus werden Beistellungen in Kartons oder herkömmlichen Plastiksäcken mitgenommen.
- Zu den BioEnergieTonnen können die braunen BioEnergieSäcke der AVR dazugestellt werden.

Die Säcke können bei den üblichen Sackverkaufsstellen erworben werden. Die Adressen der Sackverkaufsstellen sind unter www.avr-kommunal.de aufgelistet.

Nachträgliches Abfahren ist derzeit aufgrund der kommenden Feiertage nicht möglich.

Die AVR Kommunal bedankt sich für das Verständnis, wenn die Abfahren eventuell nicht wie üblich erfolgen können.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der AVR unter 07261 / 931-931 gerne zur Verfügung.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025

www.kath-bruehl-ketsch.de, pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste vom 22.12.2017 bis 14.01.2018

22.12., Freitag

06:00	St. Sebastian	Rorategottesdienst
10:30	Avendi	Wortgottesdienst (Noeske)
10:45	B&O Sen. Heim	Wortgottesdienst (Hundhausen-Hübsch / Wunderling)
17:30	Hl. Schutzengel	Rosekranz
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

23.12., Samstag

18:00	St. Michael	Hl. Messe – Vorabendmesse zum 4. Adventssonntag
-------	-------------	---

24.12., SONNTAG - 4. Adventssonntag – Hl. Abend

15:00	Hl. Schutzengel	Krippenfeier – Wortgottesdienst
16:30	St. Michael	Christmette – Hl. Messe mit Weihnachtsliedern der Gemeinde
17:00	Hl. Schutzengel	Familienkrippenfeier – Wortgottesdienst mit Krippenspiel und musikalisch gestaltet vom Kinderchor
16:30	St. Sebastian	Krippenfeier – Wortgottesdienst
22:00	St. Sebastian	Christmette – Hl. Messe
<i>Anschließend bieten die Ministranten Glühwein und Punsch an – der Erlös ist für die Ministranten-Wallfahrt 2018 nach Rom bestimmt</i>		

25.12., Montag - Erster Weihnachtstag

10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mitgestaltet von den Kirchenchören Brühl und Ketsch
18:00	St. Michael	Lichtvesper mitgestaltet von der Schola

26.12., Dienstag - Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus

10:00	St. Sebastian	Hl. Messe
-------	---------------	-----------

27.12., Mittwoch - Hl. Johannes

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst (Hundhausen-Hübsch)
10:45	B&O Sen. Heim	Wortgottesdienst (Hundhausen-Hübsch)

28.12., Donnerstag

09:00	St. Michael	Hl. Messe
-------	-------------	-----------

29.12., Freitag

17:30	Hl. Schutzengel	Rosenkranz
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

30.12., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

31.12., SONNTAG - Fest der Heiligen Familie – Silvester

16:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe – Jahresschlussgottesdienst

01.01., Montag - Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

02.01., Dienstag18:00 St. Sebastian **Keine Heilige Messe!****03.01., Mittwoch**

10:00 Pro Seniore Hl. Messe

10:30 Avendi Wortgottesdienst (Noeske)

10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst (Mehrer)

04.01., Donnerstag

09:00 St. Michael Hl. Messe

05.01., Freitag - Herz-Jesu-Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe (Vorabendmesse) mit den Sternsängern Brühl

06.01., Samstag - Fest der Erscheinung des Herrn (Drei-König)

10:00 St. Sebastian Hl. Messe mitgestaltet

von den Sternsängern

18:00 Hl. Schutzengel Ökumenischer Gottesdienst zum neuen Jahr
anschl. Empfang im Pfarrzentrum**07.01., SONNTAG - Erster Sonntag im Jahreskreis – Taufe Jesu**

10:00 St. Michael Hl. Messe

09.01., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

10.01.**Mittwoch**

10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst (Hundhausen-Hübsch)

10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst (Hundhausen-Hübsch)

14:30 Hl. Schutzengel Eröffnungsgottesdienst Kath. Altenwerk Brühl

11.01., Donnerstag

18:30 Hl. Schutzengel Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl und Rohrhof

12.01., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

13.01., Samstag

15:00 Hl. Schutzengel Taufe von Leo Cholewa

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

14.01., SONNTAG - Zweiter Sonntag im Jahreskreis10:00 St. Michael Hl. Messe – mit den Erstkommunionkindern Brühl und Rohrhof
anschl. Kuchenverkauf der Ministranten

10:00 St. Sebastian Kindergottesdienst (im kleinen Saal im Pfarrheim)

Gottesdienste am Heiligen Abend

Hl. Schutzengel:

15:00 Uhr Krippenfeier für kleinere Kinder (Wortgottesdienst) mit Krippenspiel gestaltet vom kleinen Kinderchor

17:00 Uhr Familienkrippenfeier (Wortgottesdienst) mit Krippenspiel gestaltet vom großen Kinderchor

St. Michael:

16:30 Uhr Feierliche Christmette (Hl. Messe) mit Weihnachtsliedern der Gemeinde

St. Sebastian:

16:30 Uhr Krippenfeier (Wortgottesdienst)

22:00 Uhr Christmette (Hl. Messe) musikalisch gestaltet von der Gruppe 4-tones

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.deBesuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de**Das Pfarrbüro ist besetzt:**

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Samstag, 23.12.

10:30 Uhr Generalprobe Krippenspiel im Gemeindezentrum

Sonntag, 24.12.

15:00 Uhr „Das muss ich dir erzählen!“ – Familiengottesdienst für Familien mit Kleinkindern in der Kirche (Hundhausen/Franz)

15:00 Uhr Himmlische Whatsapp – hört der Engel neue Nachricht“ Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien mit Kindern im Gemeindezentrum (Seel + Team)

16:30 Uhr „Wie man Engel froh macht“ – Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien mit Kindern in der Kirche (Hundhausen+Jungschar)

17:30 Uhr „Von Engeln, die auf Menschen treffen“ – Christvesper für Jugendliche und Erwachsene im Gemeindezentrum (Seel)

22:30 Uhr Christmette in der Kirche (Hundhausen/Kirchenchor)

Montag, 25.12.

18:00 Uhr „Sieh der Gott, der über Völkern grollte, macht sich mild und kommt in dir zur Welt.“

„Hast du ihn dir größer vorgestellt?“ (Rainer Maria Rilke) – Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Seel)

Dienstag, 26.12.

10:00 Uhr „Der Friedensreiter“ – Gottesdienstlicher Spaziergang – Treffpunkt für kleine und große Leute ist der Spielplatz am „Brühler Pfad“ (Hundhausen/Bläserkreis)

- Während der Weihnachtsferien treffen sich unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung -**Sonntag, 31.12.**

17:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl im Gemeindezentrum (Hundhausen)

Montag, 01.01.2018

17:00 Uhr Neujahrsgottesdienst in der Kirche (Seel)

Dienstag, 02.01.2018

19:00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: Gespräch über die Jahreslosung 2018

Mittwoch, 03.01.2018

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Samstag, 06.01.2018

10:00 Uhr Ökum. Neujahrs-Gottesdienst mit anschl. Empfang in der kath. Schutzengelkirche (Bertsch/Seel)

Sonntag, 07.01.2018

10:00 Uhr „Als Pilger und Fremde unterwegs“ – Gottesdienst im Rahmen der Allianzgebetswoche im Gemeindezentrum (Seel/Lang)

Montag, 08.01.2018

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 09.01.2018

12:30 Uhr Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz im Gemeindezentrum (bis 14:30 Uhr)

19:30 Uhr Kirchengemeinderat im Gemeindezentrum

Mittwoch, 10.01.2018

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Hundhausen)
- 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Hundhausen)
- 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- 16:30 Uhr KonfirmandInnenunterricht im Gemeindezentrum
- 19:00 Uhr Wochenandacht zur Allianz-Gebetswoche in der Kirche (Lang/Hundhausen/Andachtsteam)
- 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 12.01.2018

- 14:00 Uhr Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum
- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in der Kirchenstr. 5
- 17:00 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige in der Kirchenstr. 5

Samstag, 13.01.2018

- 15:00 Uhr Ökum. Totengedenkgottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaa-de Mür/Seel)

Sonntag, 14.01.2018

- 10:00 Uhr Knifflige Glaubensfragen: „Warum Lässt Gott Leid zu?“ – Gottesdienst im Rahmen der Regio-Predigtreihe in der Kirche (Pfr. Thilo Müller, Schwetzingen)
- 18:30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Gemeindezentrum (Moderation: Lang / Predigt: Hundhausen)

Gottesdienste zu Heiligabend

Gemeinsam mit dem vierten Advent feiern wir gleich fünf Gottesdienste zu Heiligabend.

Uns ist es wichtig, dass alle die Möglichkeit bekommen, sich auf diesen magischen Abend einstimmen zu können. Suchen Sie sich den Gottesdienst heraus, der Ihnen dabei behilflich ist und zu Ihnen und Ihrer Familie passt.

Bereits **um 15 Uhr** beginnen in diesem Jahr zwei unserer Gottesdienste. In der **Kirche** findet um diese Zeit die **Krabbelweihnacht** statt: „Das muss ich dir erzählen!“ Wir gestalten den Gottesdienst für Familien mit kleineren Kindern. Länge und Anschaulichkeit sind auf die Jüngsten abgestimmt.

Ebenfalls **um 15 Uhr** wird im **Gemeindezentrum** ein erster **Familiengottesdienst** gefeiert: „Himmlische Whatsapp“ – hört der Engel neue Nachricht“.

Hierbei sind die Kinder der Brühler Schulen diejenigen, die uns die frohe Botschaft zurufen, zusingen und whatsappen ... Ihr Krippenspiel wird auf die Leinwand projiziert, so dass es auch von den hinteren Plätzen gut sichtbar ist.

Um **16:30 Uhr** folgt in der **Kirche** ein **Familiengottesdienst**: „Wie man Engel froh macht“ bei dem die Kinder der Jungchar Brühl mit ihrem Krippenspiel den Hauptteil der Verkündigung übernehmen.

Um **17:30 Uhr** feiern wir im **Gemeindezentrum** einen traditionellen **Gottesdienst zu Heiligabend**: „Von Engeln, die auf Menschen treffen“, der sich in seiner Gestaltung an Erwachsene und Familien mit jugendlichen Kindern richtet.

Die **Christmette** findet **um 22:30 Uhr** in der **Kirche** statt. Sie wird vom Kirchenchor musikalisch begleitet. Die Atmosphäre der Heiligen Nacht gibt auch der Predigt einen besonderen Akzent.

Gottesdienste zu Weihnachten

Nach einem hoffentlich festlichen Tag treffen wir uns **um 18:00 Uhr** in der **Kirche** und feiern diesen **1. Weihnachtsfeiertag** mit einem **Gottesdienst mit Abendmahl**: „Sieh der Gott, der über Völkern grollte, macht sich mild und kommt in dir zur Welt.“ „Hast du ihn dir größer vorgestellt?“

(Rainer Maria Rilke)

Am **2. Weihnachtsfeiertag** machen wir einen **gottesdienstlichen Spaziergang**: „Der Friedensreiter“ Treffpunkt für große und kleine Leute ist **um 10 Uhr** der Spielplatz am „Brühler Pfad“.

Bitte warme Kleidung und eventuell Schirme mitbringen. Wer mag, genieße zum Abschluss noch einen Glühpunsch (alkoholfrei).

Gottesdienste zu Silvester und Neujahr

An Silvester findet **um 17:00 Uhr** ein Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl im Gemeindezentrum statt und an Neujahr findet ebenfalls **um 17:00 Uhr** ein Gottesdienst in der Kirche statt.

Ökumenischer Neujahrsgottesdienst

Der ökumenische Neujahrsgottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang findet in diesem Jahr erstmals am 6. Januar 2018 **um 18:00 Uhr** in der kath. Schutzengelkirche Brühl statt.

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Hockenheimer Straße 3

Leitungsteam: D. Gaisbauer, E. Lentz, E. Rinderknecht



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Weihnachtswünsche und Einladung zum Neujahrs-Treff am 8. Januar

Mitglieder und Freunde der SPD sind zu einem geselligen Neujahrs-Treff mit Buffet am Montag, 8. Januar um 19 Uhr in das Restaurant „Ratsstube“, Hauptstraße 2, eingeladen, wo Vorsitzender Hendrik Sessler das Jahresprogramm vorstellen möchte und die Mitglieder und Freunde weitere Ideen für Aktionen oder Veranstaltungen einbringen können.

Wegen der Essensbestellung wird um Anmeldung beim Vorsitzenden Hendrik Sessler unter hendrik.sessler@gmx.de gebeten. Die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten wünschen all ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!



Foto: Zoonar/Thinkstock

CDU Brühl-Rohrhof



Samstag, 13.01.2018, ab 9.30 Uhr Christbaum-Aktion der CDU Brühl/Rohrhof



Wie jedes Jahr holt der CDU-Gemeindeverband auch 2018 Ihren Christbaum gegen eine Spende ab, die wieder der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde zugute kommt. Bitte stellen Sie Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum bis um 9.30 Uhr auf den Gehweg vor Ihrem Haus und befestigen Sie daran einen Zettel mit Ihrem Namen und Adresse, damit wir die Spende bei Ihnen abholen können. Hängen Sie bitte kein Geld direkt an den Baum!

Sollten Sie einen höheren Betrag spenden wollen und eine Spendenquittung wünschen oder während der Baumabholung nicht zu Hause sein, überweisen Sie Ihre Spende bitte unter Angabe Ihres Namens und der Anschrift auf unser Konto mit der IBAN: DE84 6725 0020 0021 0012 28 bei der Sparkasse Heidelberg (BIC: SOLADES1HDB). Wo gearbeitet wird, passieren auch mal Fehler! Sollten wir tatsächlich einen Baum vergessen haben, rufen Sie uns bitte bis spätestens 13.00 Uhr an unter: 0157 / 75727078. Danach stehen uns leider keine Transportfahrzeuge, d.h. Abholmöglichkeiten mehr zur Verfügung, wofür wir um Ihr Verständnis bitten. Vielen Dank.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und im neuen Jahr alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.
Kenneth Gund (1. Vorsitzender) und Michael Till (Fraktionsvorsitzender)



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1934/35 weicher Kern

Wir treffen uns am Donnerstag, 28.12.2017, 12.00 Uhr im Clubhaus am See in Rheinau-Süd.

Förderkreis Dourtenga e.V.

Jahresrückblick

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und gemeinsam mit Ihnen erinnern wir uns an die eindrucksvollsten Momente.

Seit 25 Jahren besteht jetzt der Förderkreis Dourtenga (vorher Förderkreis Dritte Welt) und setzt sich seit mehr als 20 Jahren für die Verbesserung der Lebensverhältnisse in der Brühler Partnergemeinde ein. Vor 20 Jahren wurde der Partnerschaftsvertrag zwischen den beiden Gemeinden unterzeichnet.

Ein Grund für Bürgermeister Dr. Ralf Göck im Januar zum vierten Mal die Partnergemeinde in Burkina Faso, Westafrika zu besuchen. Begleitet wurde er von Klaus Krebaum, der vor 23 Jahren den Kontakt zwischen Dourtenga und Brühl herstellte und als Erster die afrikanische Gemeinde besuchte und Lothar Ertl, Gründungsmitglied des Förderkreises, der zum ersten Mal nach Dourtenga reiste.

Höhepunkt der Reise war eine Ordensverleihung in Dourtenga. Begleitet von Trommeln und traditionellen Tänzen wurden Dr. Ralf Göck und Klaus Krebaum mit dem höchsten nationalen Orden ausgezeichnet. Sie gehören nun in den Kreis der „Chevaliers de l'Ordre national“.

Ein umfangreiches Arbeitsprogramm erwartete die Delegation. Große Projekte waren im Doppeljubiläumsjahr geplant und so besichtigte die Gruppe aus Brühl auch das Grundstück für das Grundschulzentrum „Ecole sud“. 3 Brunnen für sauberes Trinkwasser konnten entweder eingeweiht oder die Planung besprochen werden. Ein Aufenthaltsbereich für Mütter, die ihre Babys zur Kontrolluntersuchung bringen, konnte ebenfalls eingeweiht werden. Lothar Ertl fotografierte viele Patenkinder und brachte eindrucksvolle Fotos mit nach Brühl.

Zurück in Brühl berichtete Klaus Krebaum bei einem Informationsabend von der Reise und Lothar Ertl beeindruckte die vielen interessierten Gäste mit seinen Bildern.

Bei der Mitgliederversammlung am 01. Juni 2017 wurde der Vorstand neu gewählt. Hinzu kamen Gabriele und Günter Jordan. Francoise Gaillard-Schumacher wurde für jahrelange engagierte Mitarbeit im Vorstand gedankt. Aus gesundheitlichen Gründen nahm sie von der aktiven Arbeit Abschied.

Im Juli wanderten Kinder der Jahnschule für Dourtenga, die Kleineren 6 km und die Größeren sogar 12 km. Die Spende, die durch die Wanderung der Kinder zusammenkam, verschlug uns die Sprache: der schwere Geldsack, den Frau Groß der Vorsitzenden des Förderkreises übergab, enthielt 7 431 €. Das ist genau die Hälfte der Summe, die von unseren Geldern für den Bau des Grundschulzentrums im Süden der Gemeinde Dourtenga aufgebracht werden musste. Dreiviertel der Kosten übernahm ein Bundesministerium. Ein herzliches Dankeschön den Kindern, den Lehrern und der Schulleitung.

Beim Rohrhofer Straßenfest konnten sich Besucher bei Schwarzbier und Brezeln über die Brühler Partnergemeinde informieren. Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde luden wir Brühler Schulkinder zu einer imaginären Reise nach Dourtenga ein. So konnten sie ein wenig über das Leben in Afrika erfahren.

Als Auftakt der Feierlichkeiten zum Doppeljubiläum von Verein und Partnerschaft wurde am 1. September in der Villa Meixner eine Ausstellung mit afrikanischen Masken und Skulpturen, gesammelt von Reinhard Klimmt, und Fotografien aus Dourtenga, aufgenommen von Lothar Ertl, eröffnet.

Einige Tage darauf trafen die Gäste aus Dourtenga, Bürgermeister Armand Abgas und Felix Daogo Segda, Präsident des Partnerschaftskomitees, in Brühl ein. Die Gemeinde Brühl und der Förderkreis Dourtenga hatten ein umfangreiches Programm vorbereitet. Bei einer Gemeinderatssitzung wurden die Ehrengäste begrüßt und eine Klimapartnerschaft zwischen den Gemeinden Dourtenga und Brühl besiegelt. Der Förderkreis lud zu einer Vorstandssitzung mit den Gästen ein. Die Jahnschule, die Marion-Dönhoff-Realschule und der Sonnenscheinhort an der Schillerschule standen auf dem Besuchsprogramm. Hier sollten den Gästen die Kinder vorgestellt werden, die sich auf so großartige Weise für die Kinder in der Partnergemeinde engagieren. Einen herzlichen Dank an alle.

Den Gästen wurden die Feuerwehr, der Bauernhof der Familie Kuhn, die Kollerinsel und vieles mehr gezeigt. Sie besuchten ein Fußballspiel und sie sahen, wie von der Grünen Liste Brühl Altpapier gesammelt wurde. Zweimal im Jahr geht der Erlös an Projekte in Dourtenga.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 21 -



Kulturelles

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018 JANUAR/FEBRUAR/MÄRZ

JANUAR

Montag, 01.01.	17:00 Uhr	Kath. Kirche
Ökumenischer Neujahrsgottesdienst mit Empfang Evangelische & Katholische Kirche		
Freitag, 05.01.	19:31 Uhr	Festhalle
Prinzessinnen- und Ordensball KV Brühl Kollerkrotten 1953 e.V.		
Samstag, 06.01.	11:11 Uhr	Krottenbrunnen
Rathaussturm KV Brühl Kollerkrotten 1953 e.V. & CV Rohrhöfer Göggel e.V.		
Mittwoch, 10.01.	14:30 Uhr	Kath. Kirche Brühl/Pfarrzentrum
Eröffnungsgottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken und Besuch von Dr. Ralf Göck Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof		
Donnerstag, 11.01.	20:00 Uhr	Festhalle
„Hali Galli – in geheimer Mission“ – Boulevard Theater Deidesheim Eintritt: € 17,00 – € 20,00 (AK + € 3,-) – Einzelplatznummerierung – bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an Gemeinde Brühl		
Sonntag, 14.01.	11:00 Uhr	Festhalle
Neujahrsempfang Gemeinde Brühl		
Mittwoch, 24.01.	14:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum
Fasching Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof		
Freitag, 26.01.	19:00 Uhr	Villa Meixner
Ausstellungseröffnung „Strich und Faden“ AMEI bis 18.02.2018 Gemeinde Brühl		
Samstag, 27.01.	19:11 Uhr	Sporthalle Schillerschule
Große Prunksitzung CV Rohrhöfer Göggel e.V.		
Sonntag, 28.01.	14:11 Uhr	Festhalle
Kindermaskenball KV Brühl Kollerkrotten 1953 e.V.		
Sonntag, 28.01.	14:11 Uhr	Sporthalle Schillerschule
Seniorensitzung CV Rohrhöfer Göggel e.V.		

FEBRUAR

Donnerstag, 01.02.	20:00 Uhr	Villa Meixner
„Das Wohnzimmerkonzert“ Mathias Buchta, Tobias Nessel und Dominik Steegmüller <i>Bereits ausverkauft</i> Gemeinde Brühl		
Freitag, 02.02.	19:00 Uhr	Rathausgalerie
Ausstellungseröffnung „Sieh', das Gute liegt so nah“ Thomas Braun bis 08.06.2018 Gemeinde Brühl		

alle Angaben ohne Gewähr

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

JANUAR/FEBRUAR/MÄRZ

FEBRUAR

Sonntag, 04.02.	14:11 Uhr	Vereinshaus SV Rohrhof
Kinderfasching CV Rohrhöfer Göggel e.V.		
Sonntag, 04.02.	15:01 Uhr	Festhalle
Seniorensitzung KV Brühl Kollerkröten 1953 e.V.		
Sonntag, 04.02.	13:00 – 19:00 Uhr	Hallenbad
Internationales Masters-Schwimmfest SV Hellas Brühl		
Dienstag, 06.02.	19:11 Uhr	Kath. Pfarrzentrum Brühl
Faschingsaufführung „Von Frauen für Frauen“ Kfd Brühl		
Donnerstag, 08.02.	20:01 Uhr	Festhalle
Schmutziger Donnerstag-Party KV Brühl Kollerkröten 1953 e.V.		
Samstag, 10.02.	19:31 Uhr	Festhalle
Närrische Sitzung KV Brühl Kollerkröten 1953 e.V.		
Montag, 12.02.	20:11 Uhr	Vereinshaus SV Rohrhof
Rosenmontags-Party CV Rohrhöfer Göggel e.V.		
Dienstag, 13.02.	13:01 Uhr	Brühl, Aufstellung Bahnhofstr.
61. Fastnachtsumzug KV Brühl Kollerkröten/Gemeinde Brühl		
Mittwoch, 14.02.	15:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum
Heringessen Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof		
Mittwoch, 14.02.	19:30 Uhr	Vereinshaus SV Rohrhof
Heringessen CV Rohrhöfer Göggel e.V.		
Donnerstag, 22.02.	20:00 Uhr	Villa Meixner
Madeleine Sauveur „Sex kommt auch drin vor – Best of“ Eintritt: € 20,00 (AK + € 2,00) – freie Platzwahl – bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an Gemeinde Brühl		
Dienstag, 27.02.	:00 Uhr	Festhalle
Axel Brümmer & Peter Glöckner - Multivisionsshow „Südamerika“ Eintritt: € ,00 (AK + € 3,00) – freie Platzwahl – bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an Gemeindebücherei Brühl		

MÄRZ

Donnerstag, 01.03.	20:00 Uhr	Villa Meixner
„Das Wohnzimmerkonzert – die 2te“ Mathias Buchta, Tobias Nessel und Dominik Steegmüller <i>Bereits ausverkauft</i> Gemeinde Brühl		

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018 **JANUAR/FEBRUAR/MÄRZ**

MÄRZ

Freitag, 02.03.	10:00 Uhr	Kirche St. Michael
Gottesdienst Weltgebetstag Ev. Kirchengemeinde		
Dienstag, 06.03.	19:00 Uhr	Festhalle
Jugend musiziert Jugendmusikschule Brühl		
Sonntag, 11.03.	10:00 Uhr	Ev. Gemeindezentrum
Gottesdienst mit Dekanin Annemarie Steinebrunner Ev. Kirchengemeinde		
Sonntag, 11.03.		Brühl
12. Heini – Langlotz – Lauf 2018 ARGE Brühl – Rohrhofer Leichtathletik		
Donnerstag, 15.03.	20:00 Uhr	Festhalle
Pe Werner & Peter Grabinger „Von A nach Pe“ Eintritt: € 19,00 - € 22,00 (AK + € 3,00) – Einzelplatznummerierung – bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an Gemeinde Brühl		
Freitag, 16.03.	19:00 Uhr	Festhalle
19. Brühler Gesundheitsforum „Das Herz, unser Glücksmuskel“ mit Beate Pracht Eintritt: € 10,00 (AK + € 2,00) – freie Platzwahl - bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an - Brühler Gesundheitsforum / Gemeinde Brühl		
Samstag, 17. und Sonntag 18.03.	ganztags	Villa Meixner
Seminar mit Beate Pracht - Wie Sie mit der Kraft Ihres Herzens Ihre Selbstheilungskräfte aktivieren und Resilienz aufbauen können Infos und Preise unter www.beate-pracht.de Brühler Gesundheitsforum / Gemeinde Brühl		
Sonntag, 18.03.	17:00 Uhr	St. Michael Kirche Rohrhof
Jahreskonzert Brühler Bläserakademie		
Mittwoch, 21.03.	14:30 Uhr	Kath. Pfarrzentrum
Dampfnudelessen und Bingo Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof		
Donnerstag, 22.03.	19:00 Uhr	Villa Meixner
Lesung mit Dr. Helmut Orpel „Der König von Burgund“ Eintritt: € 6,00 (AK + € 2,00) – Einzelplatznummerierung – bei Onlinekauf fallen Servicegebühren an Gemeinde Brühl		
Mittwoch, 28.03.	17:00 Uhr	Schutzengelkirche Brühl
Johannespassion von H.Schütz, Konzert Arsnova Ev. Kirchengemeinde		
Samstag, 31.03. bis Samstag, 07.04.		Ormesson
Schüleraustausch in Ormesson Gemeinde Brühl		

alle Angaben ohne Gewähr

Festhalle Brühl

HALLI GALLI - IN GEHEIMER MISSION, DER VERLIEBTE BOTSCHAFTER

Boulevard Theater Deidesheim



Links und rechts am Rhein



BRÜHL

DONNERSTAG
11. JANUAR 2018 20:00 UHR

EINTRITT: 17,00 BIS 20,00 € (AK: + 3,00 €)

EINZELPLATZNUMMERIERUNG | SAALÖFFNUNG 19:15 UHR

TICKETS BUCHBAR UNTER 06202 2003-0 ODER ONLINE:

BEI ONLINEKAUF FALLEN SERVICEGEBÜHREN AN

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Theaterveranstaltungen

www.buehl-baden.de

FESTHALLE

HAUPTSTRASSE 2 • 68782 BRÜHL

www.bruehl-baden.de

IG Brühler und Rohrhöfer Vereine



*Die IG Brühler und Rohrhofer Vereine wünscht der
Bevölkerung und allen Mitgliedern ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2018*



Angelsportclub Brühl 1986	Kleintierzüchterverein Brühl 1912
Angelsportverein Brühl 1965	Kolpingfamilie Brühl
Angelsportverein Rohrhof 1946	Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl
Aquarienfreunde Brühl	KV Kollerkröten Brühl
ASV Neckarau 1954	Musikverein Brühl – Brühler Bläserakademie
Behindertensportverein 1973 Brühl	Obst- und Gartenbauverein Brühl
Campingclub Wasserfreunde Brühl	Oldtimer Stammtisch Brühl IG
Chorgemeinschaft Brühl/Baden e.V.	Schiffsmodellbaclub Brühl
Buffalo's Country-Club Brühl	Schwimmverein Hellas Brühl
“Die Zupferey” Brühl	Segelclub Kollerskipper Brühl
DLRG Ortsgruppe Brühl	Siedler- u. Eigenheim-Gemeinschaft Brühl & Rohrhof
DRK Ortsverein Brühl	Skatclub „70“ Brühl
Fanfarencorps Kollerkröten Brühl	Sportgemeinde Brühl 1907
Fine Art Music	Sportverein Rohrhof 1921
Förderkreis Dourtenga e.V.	Square Dance Club Nawiegehtdas.de
Förderverein Schillerschule Brühl	Stammtisch 197?
Frauensingkreis Brühl-Rohrhof	TanzSportClub Kurpfalz
Freiwillige Feuerwehr Brühl	Tauchsportclub “Neptun” Brühl
Freundeskreis Jahnschule e.V.	Tennisclub Brühl 1965
Fußballverein Brühl 1918	Turnverein Brühl 1912
Kanarienzucht- u. Vogelschutzverein Brühl-Rohrhof	VdK Ortsverband Brühl
Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof	Verein der Hundefreunde Rohrhof
Katholische Frauengemeinschaft Brühl	Verein für Deutsche Schäferhunde Brühl
Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof	Verein f. Heimat- u. Brauchtumspflege Brühl/Rohrhof
Kegelverein Brühl 1974	Wassersportverein Brühl 1933

- Fortsetzung von Seite 16-

Der Höhepunkt waren die „Afrikatage Brühl“ am 16. und 17. September“. Nicht nur viele Gäste aus der Region waren der Einladung zum Fest gefolgt, sondern auch Gäste aus Erlangen, Hamburg, Stuttgart. Ein Botschaftsvertreter aus Berlin erweiterte die Runde der Ehrengäste. Mit Trommelklängen, Gesang und Tanz war ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gelungen. Ein afrikanischer Markt und afrikanische Gewürze verzauberten die Besucher mit exotischen Düften. Zum Essen gab es „Nikatse Nkwa“ eine Spezialität aus Burkina Faso und aus unserer Region Neuen Wein und Zwiebelkuchen und ein großes Kuchenbuffet. Es gab eine Tombola mit vielen tollen Preisen.

Neue Paten und Mitglieder konnten gewonnen werden. Sie erhielten als Dankeschön und zur Erinnerung einen Jubiläumsbecher, eine Spende der Sparkasse Heidelberg.

Über weitere Paten und Mitglieder würde sich der Verein freuen.

Allen, die uns durch Spenden und tatkräftige Mithilfe bei Veranstaltungen, Patenschaften und Mitgliedschaft, Aktivitäten in den Schulen und den Horteinrichtungen unterstützen, ein herzliches Dankeschön. Ohne sie wäre unser Bestreben, die Lebenssituation der Menschen in Dourtenga zu verbessern, nicht möglich.

Die Auszeichnung für die Gemeinde und den Förderkreis Dourtenga im Neuen Schloss in Stuttgart mit dem dritten Preis der Initiative „Meine.Deine.Eine Welt“ für die Aktivitäten rund um die „Afrikatage Brühl“, bot einen würdigen Abschluss.

In vielen Brühler Geschäften stehen Sammelbüchsen für das wichtige Projekt „Hilfe für unter- und mangelernährte Kinder“. Ca. 1.500 € kamen bisher zusammen. Herzlichen Dank.

Bitte informieren Sie uns über Adressen- und Kontoänderungen und wenn Sie eine E-Mail Adresse haben, können wir auch elektronisch mit Ihnen in Kontakt treten. Danke.

Am 21. Januar 2018 reist die Vorsitzende Renate Dvořák zusammen mit zwei Gemeinderäten und einem Dolmetscher in die Brühler Partnergemeinde. Gerne nehme ich Post für Patenkinder mit (bitte nur Briefe oder Karten, keine Geldscheine), die bis zum 15. Januar bei mir abgegeben werden können.

Für Ihre großzügige Unterstützung danken wir Ihnen allen im Namen der Menschen in Brühls Partnergemeinde Dourtenga.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles neues Jahr.

Renate Dvořák Klaus Krebaum
renateDvořák@web.de klaus@krebaum.de
www.dourtenga-bruehl.de

Volksbank Kur- und Rheinpfalz:
IBAN: DE69 5479 0000 0007 2464 04
BIC: GENODE61SPE
Sparkasse Heidelberg:
IBAN: DE11 6725 0020 0021 0023 48
BIC: SOLADES1HDB

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Glückssterne-Aktion des Gewerbevereins in der Zielgeraden:

Nur noch bis 24. Dezember sind die Glückssterne erhältlich!

Noch bis zum 24. Dezember läuft die beliebte Aktion des Gewerbevereins Brühl und Rohrhof unter dem Motto „Helfen mit dem Weihnachtsstern“ in allen teilnehmenden Geschäften. Also schnell los und dem eigenen Glück etwas auf die Sprünge helfen! Das geht ganz einfach: In einem oder besser noch mehreren der 22 teilnehmenden Geschäfte in Brühl und Rohrhof kaufen Sie sich einen oder besser gleich mehrere der strahlend gelben Glücksterne zu jeweils 1 Euro. Am besten gleich direkt vor Ort im Geschäft schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse und/oder Ihre Telefonnummer auf die Rückseite des Sterns und dieser kommt dann in die dort befindliche Sammelbox. (Selbstverständlich werden diese Daten NICHT weitergegeben und alle ausgefüllten Sterne, die nicht gewonnen haben, nach Ende der Aktion – wie jedes Jahr – vernichtet!)

Nach Weihnachten wandert der Inhalt aller Sammelboxen in die große Lostrommel und im Januar werden dann die glücklichen Gewinner gezogen und benachrichtigt und herzlich zur Gewinnübergabe eingeladen. Und wer weiß – vielleicht sind Sie dann ja dabei!

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 700 Euro! Die Gewinnsummen setzen sich ggf. aus mehreren Gutscheinen zu jeweils 25 Euro zusammen, sodass man den Gewinn problemlos auch in mehreren, unterschiedlichen Geschäften ausgeben kann. Die Gutscheine können in allen teilnehmenden Geschäften in Brühl und Rohrhof eingelöst werden.

Mit dem Kauf der Sterne kann man übrigens gleich zweifach gewinnen, zum einen nämlich attraktive Preise und zum anderen tut man gleichzeitig etwas Gutes – und das direkt hier, in unserer Gemeinde. Der Erlös aus dem Verkauf der Glückssterne geht nämlich zu 100 % an die Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“. Diese Stiftung hat bereits etliche Kinder unserer Gemeinde unterstützen können. Die Stiftung hilft Kindern in enger Abstimmung mit den jeweiligen Klassenlehrern ganz gezielt mit Schulstargutscheinen und Schulmaterial einerseits, andererseits wird neben diesem rein materiellen Aspekt aber auch die Integration, das „dabei sein“ ermöglicht, indem durch Gelder des Vereins beispielsweise Eintrittskarten für das Schwimmbad, Sportkurse oder auch Zuschüsse zu Klassenfahrten und –ausflügen finanziert werden. Die Hilfe setzt da an, wo andere Fördermöglichkeiten nicht greifen. „Wir sind ein Teil von Brühl und wollen uns für unsere Brühler Mitbürger engagieren“, erklärt Monika Zoepke, Werbeleiterin des Gewerbevereins, dazu. Also schnell noch die letzten Möglichkeiten bis einschließlich 24. Dezember nutzen und sich ein paar Glückssterne sichern – und den Brühler und Rohrhofer Kindern Gutes tun!

Die Ziehung der Gewinner und die feierliche Gewinnübergabe erfolgt im Januar (Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben).

Der Gewerbeverein bedankt sich schon heute ganz herzlich bei allen Sternenkäufern (und auch bei allen Sternenverkäufern!) für die Unterstützung und wünscht ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

bh

Kolpingsfamilie

Vortrag bei der Kolpingsfamilie Brühl

Raue Nächte, stille Tage

Die Kolpingsfamilie entführte in die Vergangenheit.

Noch vor einigen Jahrzehnten waren die Raunächte mit ihren rituellen Handlungen und Verhaltensweisen traditioneller Höhepunkt zum Jahresende. Die Zeit der Sonnenwende spielte im Leben der Menschen damals eine wesentliche Rolle, denn mit ihr gab es für sie wieder Hoffnung auf Licht nach den kalten Wintertagen und dunklen Winternächten.

Mit ihrem Vortrag bei der Kolpingsfamilie Brühl über die mystische Zeit der Raunächte, die überwiegend in den Bergregionen gelebt wurden, gaben Horst Zohsel und Klaus Ensenaer Einblick in eine längst vergangene Zeit mit ihren Bräuchen und geheimnisvollen Handlungen. Das Verhalten in jener Zeit wurde von Generation zu Generation weitergegeben und ehrfurchtsvoll und auch ängstlich gelebt. In den insgesamt zwölf Raunächten, davon 6 Nächte im alten und 6 Nächte im neuen Jahr, beginnend nach dem Heiligen Abend, spielten Götter und Dämonen eine wesentliche Rolle. Es waren Gott Odin und die Wintergöttin Perchta, die den Menschen Furcht einflößten und sie in ihren engen Wohnstuben zusammenführten zu Gebeten und rituellen Handlungen. Damit sollte Unheil von allen Familienmitgliedern ferngehalten werden. Das Ausräuchern der Wohnungen und Ställe mit Kräutern sollte ebenfalls dazu beitragen. In diesen Raunächten, so glaubten die Menschen, würden sich sogar die Tore zur „Anderswelt“ öffnen, so dass ein Kontakt mit den Ahnen möglich sei.

Die Perchtenläufe in der Nacht zum Dreikönigstag beendeten die mystischen Tage, von denen nicht allzu viel niedergeschrieben ist, denn sie sind überwiegend nur mündlich weitergegeben worden, und die Schreibkundigen in den Klöstern wollten mit all dem heidnischen Brauchtum nichts zu tun haben.

Katholisches Altenwerk Brühl

Wo ist Weihnachten?

In seiner Begrüßungsrede stellte Pfarrer Bertsch diese Frage in das vollbesetzte Kath. Pfarrzentrum. Schüler an einer Schule, wo er Religion unterrichtet versuchten eine Antwort darauf zu geben. Vielleicht auf einem Weihnachtsmarkt oder da wo Weihnachtsbäume verkauft werden? Nein, da finden wir Weihnachten nicht. Sondern da wo Menschen in Liebe beisammen sind, dort ist Weihnachten. Denn Gott ist die Liebe. Ja hier im Pfarrzentrum war ganz viel Weihnachten. Maria Becker als Team-Sprecherin begrüßte Ehrengäste sowie alle Senior/innen die der Einladung gefolgt waren, aufs Herzlichste. Bürgermeister Dr. Ralf Göck freute sich bei dieser weihnachtlichen Feier wieder dabei sein zu können und erzählte stolz, was die Gemeinde bezüglich der neuen Wohnanlage in der Hauptstraße, für ältere und jüngere Mitbewohner schaffen konnte. Eine große Bereicherung für die Wohnqualität in Brühl. In diesem würdigen Rahmen wollte er es auch zum Anlass nehmen sich bei Maria Becker persönlich mit einem Geschenk der Gemeinde für ihre sehr umfangreiche und arbeitsintensive Ehrenamtsausübung zu bedanken. Da lag es auch nahe, dass er Maria Becker noch dazu den Ehrenamtspass der Gemeinde Brühl überreichte. Für das ganze Leitungsteam und Helfer/innen hatte der Bürgermeister auch noch Geschenke mitgebracht. Aber was wäre Weihnachten ohne Kinder? Deshalb bekamen die Kinder von der Flöten-AG und dem Kinderchor der Jahnschule unter der Leitung von Anne Malsam tosenden Applaus. Sie erzählten musikalisch wie Weihnachten in den Ländern, Spanien, Italien, Tschechien, England, Frankreich, Schweden und Amerika gefeiert wird. Nicht nur Süßigkeiten, sondern auch Kohlköpfe und Kohlenstücke für nicht brav Gewesene, gibt es vom Weihnachtsmann.

Die Chorgemeinschaft Brühl unter der Leitung von Wolfgang Reiser umrahmte den unterhaltsamen Nachmittag mit Liedvorträgen u.a. mit „Abendruhe“, „Bergheimat“ und „Heilige Nacht“, zur Weihnachtszeit. Am Klavier Kapellmeister Frank Meiswinkel. Die Frauen vom Leitungsteam versammelten sich vor vier Adventskerzen und erzählten zu jeder Kerze eine Geschichte die von Klaviermusik untermalt wurde. In ihren besinnlichen Vorträgen widmete Maria Becker ihre Gedanken rund um die Zeit.

Keiner hat viel davon und schon gar nicht welche zu verschenken. Deshalb freute sie sich ganz besonders dass sich heute so viele Gäste, Helfer/innen, Akteure und Menschen die das ganze Jahr über immer treu die Veranstaltungen des Altenwerkes besuchen, eingefunden hatten. Über diese Aktivitäten berichtete Gisela Bartonek in ihrem Jahresrückblick.



Foto: Lenhardt

Zum Abschluss, nach dem gemeinsam gesungenen Lied „O du fröhliche“ und vielen Dankesworten und Präsente an alle Mitstreiter, wurden, was nicht selbstverständlich ist, alle anwesenden Gäste mit einem Geschenk in Form von einer Leibspeise, liebevoll eingepackt, überrascht und beschenkt.

Man kann nur Danke sagen, dass in der heutigen schnelllebigen Zeit, Menschen bereit sind, dieses kostbare Gut „Zeit“ mit anderen zu teilen und nicht nur zur Weihnachtszeit.

AHe

Erste Veranstaltung 2018

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr beginnt mit dem Eröffnungsgottesdienst am 10.01.2018 um 14:30 Uhr in der Schutzenkelkirche mit Pfarrer Bertsch.

Unser Bürgermeister Dr. Ralf Göck wird uns danach über neues Geschehen in unserer Gemeinde berichten.

Zu diesem Nachmittag laden wir ganz herzlich ein. Für den Fahrdienst melden Sie sich bei Frau M. Becker, Telefon 7 23 08.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Heimatmuseum öffnet im Januar 2018 eine Woche später mit Vortrag über Steffi Graf – Zahlreiche weitere Veranstaltungen im Laufe des Jahres

Der erste Samstag im Januar fällt auf den Dreikönigstag. Deshalb werden wir das Heimatmuseum im Haus Kirchenstraße 2 erst am **zweiten Samstag**, dem 13. Januar 2018, wie immer zwischen **15.00 und 17.00 Uhr** öffnen. Und wir werden diesen Termin auch gleich für die erste einer Reihe von Veranstaltungen nutzen, die wir für 2018 im Museum geplant haben.

Einer der Schwerpunkte im kommenden Jahr sollen die zahlreichen namhaften Sportler aus der Hufeisengemeinde sein. Da gibt es ja nicht „nur“ Steffi Graf, aber sie darf natürlich keineswegs fehlen. Ein alter Freund der Familie Graf ist unser Vereinsmitglied Peter Dewitz. Er wird am 13. Januar ab 15.30 Uhr im Museum mit einem Vortrag unter dem Titel „**Steffi Graf – Ikone des Tennissports**“ den Reigen eröffnen. Der Eintritt zum Museum und der Veranstaltung ist wie immer frei. Wegen möglicherweise größerem Andrang empfehlen wir, zum Vortrag von Peter Dewitz rechtzeitig da zu sein.

Weitere Veranstaltungen wird es das ganze Jahr über im Museum geben! Bereits fest geplante Angebote zu den regulären Öffnungszeiten sind ein Grammophon-Konzert von Reimer Schölermann mit lustigen und skurrilen Schlagern aus den 1920er Jahren am 7. April, eine Ausstellung mit Poesie-Alben aus zwei Jahrhunderten aus der Sammlung von Winfried Höhn am 5. Mai und eine Erläuterung eigener Exponate durch den Optiker Ralf-Jochen Meyer am 6. Oktober.

Andere Veranstaltungen des Vereins sind ein öffentlich zugänglicher Vortrag von Albert Fichtner über das Schleusensystem in den Schwetzingen Wiesen im Anschluss an unsere Mitgliederversammlung am 13. März im TV-Clubhaus sowie eine mit diesem Vortrag im Zusammenhang stehende Radtour bzw. Begehung der Schleusen mit Albert Fichtner am 28. September. Am 5. Juni wird es eine Ausstellung von Klaus Triebkorn zum ehemaligen Brühler Elektronik-Betrieb Görler (jetzt HIMA) in den früheren Heimatstuben im Haus Neugasse 44 geben, das er zu einem Görler-Museum als quasi „Nebenstelle“ des Heimatmuseums entwickeln will. In Zusammenarbeit mit der Badischen Heimat und der Volkshochschule Schwetzingen sind zwei Reisen geplant. Eine führt vom 27. bis zum 30. Mai nach Amsterdam, Eiden und Haarlem, eine „Weinwanderung“ am 23. Juni in die Wieslocher Weinberge. Und schließlich ist in Zusammenhang mit der projektierten Veröffentlichung des Kriegstagebuchs (1. Weltkrieg) von Karl Pister eine Lesung aus diesem Tagebuch durch Dr. Volker Kronemayer am 17. November vorgesehen.

Wir sehen also einem ereignisreichen Jahr 2018 entgegen. Umso mehr werden Vorstand und Beirat des Heimatvereins die kommenden Feiertage zum Entspannen, Besinnen und Genießen nutzen. Dies legen wir auch den Mitgliedern und Freunden unseres Vereins und allen anderen Bürgern nahe.

Wir wünschen Ihnen ein **frohes Fest**, einen **guten Rutsch** und **alles Gute für das kommende Jahr!**

Schö.

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Weihnachtslieder an Heiligabend

Die Lichter am Adventskranz erstrahlen in diesem Jahr erst am Heiligen Abend in ihrer ganzen Pracht. Die Adventszeit und Weihnachten sind wie kein anderer Jahresabschnitt sehr durch Traditionen geprägt.

Die Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V. möchte auch in diesem Jahr die Bevölkerung zu ihrem bekannten und gern besuchten Weihnachtssingen an Heiligabend 17 Uhr auf dem Friedhof Brühl einladen.

Der Männerchor der CGBB e.V., geleitet vom Vizedirigenten Wolfgang Reiser, präsentieren eine Auswahl bekannter Weihnachtslieder.

O du fröhliche

Die Besucher sollen in einen friedvollen Heiligen Abend geleitet werden. Zum Abschluss wird gemeinsam mit den Besuchern das Lied „O du fröhliche“ gesungen. Dies kleine Konzert der CGBB soll auch ein Dank an die Bevölkerung sein für die Treue zum Verein. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Trauerhalle statt.

Reservieren Sie diesen Termin in Ihrem Kalender.

Eine friedvolle Weihnachtszeit und alles Gute für 2018 wünscht Ihnen die CGBB e.V.

Gerd Scherer, Vorstand CGBB e.V.

Ehrenamtsspass

CHORness Rückblick 2017

Der seit 1. Januar 2017 bestehende gemischte Chor kann voller Stolz auf sein erstes erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Geleitet von der charmanten und kompetenten Chorleiterin Frau Vera Pfannenstiel ist CHORness von anfänglich 14 Mitgliedern auf eine stattliche Anzahl aktiver Sängerinnen und Sänger angewachsen.

Das sängerischer Potential des Chors wurde beim Konzert in der Kirche am 29.10. eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Die Schlüssel zum Erfolg sind das pädagogische Geschick von Vera im Vermitteln der Freude am Singen und der dadurch resultierende regelmäßige Probenbesuch. Niemand fühlt sich durch die wöchentliche Probe belastet, im Gegenteil, jeder freut sich auf die Singstunde am Montagabend. Der Name CHORness ist ja von *Coolness* abgeleitet und verpflichtet somit schon zu entspannender Gelassenheit bei der Probe.

Nicht nur Singen, auch Feiern

Am 11.12. war der Probenraum durch eine Veranstaltung belegt. Die Gelegenheit wurde genutzt um bei einem zwanglosen vergnüglichen Abend sich gegenseitig besser kennen zu lernen. Dies alles bei Leckerem auf dem Teller, begleitet von einem guten Tropfen. Nebenbei wurden Pläne für die Weiterentwicklung des Chors geschmiedet. Gedanken über das zukünftige Outfit von CHORness diskutiert und alles ohne die notwendige *Coolness* während der Gespräche zu verlieren.

Die Chorsprecherin Frau Bea Palme bedankte sich mit einem Präsent bei der Chorleiterin für ihre besondere Art der Chorleitung. Besonderer Dank galt ihr für die Geduld mit der sie auch den noch unerfahrenen Sängerinnen und Sängern Mut zur Teilnahme am Chorleben vermittelt.

Der Vorsitzende der Chorgemeinschaft Gerd Scherer lobte den Erfolg von CHORness. Der Chor bezieht seine Kraft aus der Arbeit von Vera und der Sangesfreude der Mitglieder. Besonderer Dank galt auch den Mitgliedern die sich im Gesamtverein aktiv an der Vereinsarbeit und den notwendigen Arbeitseinsätzen beteiligten.

50. Chormitglied begrüßt

Besonders erwähnenswert ist, dass an diesem Abend das 50. aktive Mitglied von CHORness, Frau Renate Kling, mit besonderem Applaus in den Chor aufgenommen wurde.

Ehrenamtspässe übergeben

Die kleine Feier war der geeignete Rahmen für die Übergabe der Ehrenamtspässe der Gemeinde. Einen Ehrenamtspass erhielt Frau Beate Palme, für die Bereitschaft sich bei der Gründung von CHORness spontan als Chorsprecherin zur Verfügung zu stellen, ohne zu wissen welche Arbeit sie dadurch erwartet.

Frau Sandra Skolik erhält den Ehrenamtspass für ihr Engagement als Notenwartin und zusätzlich auch für ihre maßgebliche Mitarbeit bei der Einführung der neuen Vereinsbuchhaltung.

Heinz Riese wurde der Ehrenamtspass verliehen für seine Organisation der Ausflüge und Reisen der Chorgemeinschaft.



Ehrenamtspässe erhielten, v.l.: Sandra Skolik, Heinz Riese, Beate Palme
Foto: Scherer

Heitere und besinnliche Momente

Ein amüsanter Unterhaltungspunkt war das zu vorgerückter Stunde durchgeführte „Schrottwicheln“. Gespannte Heiterkeit stellte sich schnell ein als die Päckchen, mit teils nützlichem aber auch skurrilem Inhalt, geöffnet wurden.

Die Vorträge von Camilla und Ludwig Wocheslander stimmten wieder auf die Vorweihnachtszeit ein.

Selbstverständlich endete die Feier nicht ohne Weihnachtslieder, diesmal jedoch nicht in Chorformation und ohne Dirigat von Vera Pfannenstiel gesungen.

Infos zur CHORness und auch zum Männerchor der Chorgemeinschaft finden Sie auf der Homepage:

www.chorgemeinschaftbrühl.de

Gerd Scherer, Vorstand CGBB e.V.

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

6. Dossenheimer Late Night Schwimmfest

Geladen hatte die TSG Dossenheim zum Late Night Schwimmfest ins Dossenheimer Hallenbad. Bereits zum 6. Mal fand dieses Schwimmfest statt. Der Einladung folgten 204 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 9 Vereinen, dabei gab es über 800 Einzelstarts.

Für den SV Hellas Brühl starteten 14 Athleten, davon 9 Jungs und 5 Mädchen.

Der Beginn der Veranstaltung fand bereits im Dämmerlicht statt und zog sich bis in die späten Abendstunden des Samstages hinein. Das Highlight dabei war, wie jedes Jahr, das Schwimmen mit Leuchtarmbändern in der total abgedunkelten Schwimmhalle. Es war eine 8x50-m-Freistil-Staffel. Die Stimmung war unbeschreiblich, so feuerte doch jeder Verein sein Team lautstark an. Für den SV Hellas Brühl gab es hier den 9. Platz.

Die Medaillenplätze der Hellas-Schwimmer im Einzelnen:

Alisa Enichlmayr (Jg 01) – 3. Platz über 100Schmetterling sowohl in ihrer Altersklasse, als auch in der offenen Wertung (Jg. 2008 und Älter)

Torben Winkler (Jg 05) – 2. Platz über 50Rücken und den 3. Platz über 100Freistil und 100Schmetterling

Zoe Kettenmann (Jg 06) – 2. Platz über 50Brust und 50Rücken

Carlina Schöfl (Jg 05) – 3. Platz über 100Schmetterling und 100Rücken

Lara Gmelin (Jg 06) – 3. Platz über 50Rücken

Ohne Medaille, jedoch mit guter Leistung starteten:

Tillman Mack, Mikka Mitsch, Oscar Ruffler, Thibaut Crisand, Neo Sulouff, Philip Nemetschek, Matteo Mitsch, Mathis Winkler und Ella Hehl

Wie immer, ein wahres Erlebnis, zu solch später Abendstunde einen Wettkampf zu bestreiten. So wird man auch im nächsten Jahr dieses „Late Night Schwimmen“ fest im Kalender notieren. u.w.



Team des SV Hellas Brühl

Foto: C.Enichlmayr

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Silvesterfahrt

Am Sonntag, den 31.12.2017 findet die Silvesterfahrt des Pfälzischen Kanuverbandes statt. Gefahren wird von Speyer bis Ludwigshafen. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am Bootshaus. Die Teilnehmer werden gebeten, sich in die Liste im Bootshaus einzutragen. Alle Termine des WSV Brühl stehen auch im Internet unter www.wsv-bruehl.de.

Kentertraining des WSV Brühl

Ab dem 13. Januar bis zum 17. Februar 2018 findet immer samstags von 11:00 – 13:00 Uhr das Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen. Hinweis: Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.

Sportgemeinde Brühl

Schützen

Ergebnis Genusskorbschießen 2017

Am Sonntag, den 10.12.2017, folgten viele Mitglieder und Gast-schützen der Einladung unseres Schützenkönigs Karl-Heinz Mückenmüller zum alljährlichen „Genusskorbschießen“ auf den renovierten und erweiterten Schießstand der SG Brühl. Wer den Genusskorb gewinnen wollte, musste an 3 verschiedenen Ständen mit Luftgewehr und Armbrust sein Können zeigen. Zur Siegerehrung setzte, passend zur Jahreszeit, auch noch Schneefall ein.

Auf dem Bild sehen Sie links unseren Vorstand Andreas Vock, daneben den amtierende Schützenkönig Karl-Heinz Mückenmüller, in der Mitte den Gewinner des Schießens Ingo Borgward, daneben eine Gastschützin als 3. Siegerin und ganz rechts Kurt Kalinowicz, der auf dem 2. Platz landete.

Bis in den Nachmittag hinein gab es bei gemütlicher Adventsstimmung einen schönen Ausklang.

Der Vorstand



Ernst Kullik

Foto: Ernst Kullik

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung 2017

Am Dienstag, den 23. Januar 2018, findet um 19.00 Uhr im TV-Clubhaus die Jahreshauptversammlung 2017 statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde des Turnvereins sehr herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Ehrungen
5. Kassenberichte
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Bestätigung der Abteilungsleiter
10. Neuwahlen
 - Finanzvorstand
11. Verschiedenes

Wir wünschen allen Mitgliedern und Gönnern des Turnvereins ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 vor allem viel Gesundheit.

d.h.

Kameradschaftskreis TV Brühl

Weihnachtsfeier

Überpünktlich wie immer war das prächtig hergerichtete große Nebenzimmer im TV-Clubhaus gefüllt. Unsere Clubhauscrew zauberte wieder einmal ein sehenswertes Ambiente unterm sehenswerten, beleuchteten Weihnachtsbaum. Die Ansprache vom Abteilungsleiter Jürgen Schäfer beinhaltete unter anderem den Ablauf des Abends. Danach ist das köstliche Weihnachtsessen, gezaubert von den Kochlöffelzelebrierern um Clubhauswirt Jürgen Kracht mit seiner Frau Anke, eingenommen worden.

Nachdem alle gesättigt waren, kam die erste Vorführung des Abends. Die vereinseigene Turnergruppe, geleitet von Andrea Kirschner. Sie trat mit verschiedenen Altersstufen auf. Die Darbietungen waren wieder einmal ein gelungener Auftritt. Mit Leichtigkeit schwebte man bei den Turnübungen über die Matten. Man sah eine tolle Weiterentwicklung der Kinder. Der Applaus den die Turnertruppe erhielt, spiegelte die super Leistung wider. Manch einer von den junggebliebenen Betrachtern dachte an seine eigene Kindheit zurück.

Der zweite Auftritt hatte es in sich. Zumba. Ein lateinamerikanischer Tanz- und Fitnessprogramm, das auch im TV Brühl angeboten wird, wurde unter der Leitung von Yvonne Hess vorgetragen und ein Feuerwerk entfacht. Im Gegensatz zum klassischen Aerobic wird die Choreografie der Musik angepasst. Hier standen wortwörtlich Powerfrauen auf der Matte. Beim Zuschauen war man schon außer Atem und verbrannten innerlich etliche Kalorien. Man konnte sich kaum der Musik entziehen und „tanzte“ mit. Der Beifall nach dem Auftritt war enorm und etliche Zuschauer informierten sich über die Trainingszeiten der Truppe. Was für ein toller Erfolg für unseren Verein.

Dann stand der besinnliche Teil an. Die Brühler Bläserakademie, das aus Eltern mit ihren Kindern bestand, versammelte sich im Vorraum und stimmte sich nach den Zumbatänzerinnen ein. Unter der Leitung von Bernhard Vanecek und sein Stardirigent Gabriel Wagner Herzer wurden 10 Weihnachtslieder zelebriert. Da dieses Jahr auch Texte der gespielten Lieder da waren, wurde aus jedem ein Goldkehlchen. Chorleiter Gotthilf Fischer wäre sicher stolz gewesen. Er hatte leider kurzfristig abgesagt. Humorvoll wurde so manches Lied angekündigt, was die Stimmung im Saal immer wieder auflockerte und so manches Gelächter dabei aufkam. Auch hier gab es nach dem Auftritt standesgemäß „Standing Ovation“.

Nach den 3 Vorführungen stand wieder das Kulinarische im Vordergrund. Bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen wurde der Abend abgerundet und es wurde bis spät in den Abend hinein gefeiert. Wieder einmal wurde beim Kameradschaftskreis vom TV Brühl eine wunderschöne Weihnachtsfeier auf die Beine gestellt.

Ein Dank an die Organisatoren dieses Festes und ein Riesendankeschön an allen „Künstler“, die den Abend mitgestaltet haben. Ohne diese Darbietungen wäre so eine Weihnachtsfeier nur halb so schön.

Der Kameradschaftskreis des TV Brühl wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. HK

Abteilung Handball

Niederlage beim Spitzenreiter

Badenliga Frauen:

SG Nußloch – TV Brühl

35:27 (14:16)

Der Gang zum Tabellenführer nach Nußloch schien schon vor Beginn zu einer schwer verdaulichen Mixtur zu werden. Erneut mussten sich die Brühlerinnen mit personellen Änderungen herumschlagen. Abwehrspezialistin Lisa Naber und Joceline Tomann waren verletzungsbedingt ebenso nicht einsetzbar wie berufsbedingt Kreisläuferin Anja Gross. Da Trainer Franz-Josef Höly, schon lange zuvor geplant, bei den WM-Finalspielen in Hamburg weilte, übernahmen zudem Kerstin Siebenlist und Anja Kemptner die Regie auf der Bank. Die SG, bei der erstmals die von Brühl nach Nußloch gewechselte Julia Werle zum Einsatz kam, galt natürlich als Favorit. Aber es kam zunächst alles ganz anders. Brühl diktier-te von Beginn an das Geschehen auf der Platte.

Die Abwehr arbeitete effektiv im Kollektiv gegen die Offensive Nußlochs, die mit der laufstarken 5:1-Gästeverteidigung nur mit sehr viel Aufwand zu verwertbaren Angriffen kam. Auf der anderen Seite kombinierten sich die pfeilschnellen Brühler Spitzen oft unbedrängt durch die SG-Abwehr, die auf solcher Art Gegenwehr scheinbar überhaupt nicht gewappnet war. Die Folge war eine Nußlocher Auszeit bereits vor Ablauf der ersten zehn Minuten. Da stand es allerdings schon 7:4 für die Gäste, die einen spielerisch hervorragenden Eindruck hinterließen und aus allen Lagen trafen. Aber auch nach dem erzwungenen Time Out enteilte der TVB weiter (14:9 und 15:10), 25 Minuten, die zum Besten gehörten, was die Liga zu bieten hat. Durch die gute Abwehrarbeit war selbst Nußlochs Dauertorschützin Tara Beckenbach fast gänzlich abgemeldet, im ganzen Spiel traf sie nur viermal aus dem Rückraum. Dass der Tabellenführer nicht umsonst bisher ungeschlagen blieb, offenbarte sich erst in den letzten fünf Minuten der ersten Hälfte, als Brühl die ersten technischen Fehler unterliefen, die es der SG ermöglichten, bis zur Pause wenigstens auf 14:16 zu verkürzen.

Die zweite Hälfte verlief dann gänzlich anders. Die Nußlocher Lösung hieß Umstellung auf die 6:0-Deckung. Die Räume wurden für die Brühlerinnen enger und die Angriffsaktionen nicht mehr zielgerichtet effektiv. Bereits in den Anfangsminuten kippte die faire Partie. Nach sechs Minuten führten die Gastgeberinnen mit 19:17.

Brühl fing sich danach zwar wieder, den Rückstand wettmachen konnten sie nicht mehr (22:24, 47. Minute), zumal Maike Renkert verletzt ausschied. Ungewöhnlich dazu passend, dass die Gäste alle drei Strafwürfe verwarfen, das gab es so noch nie. Zu groß waren jetzt die Verschleißerscheinungen, die Kräfte schwanden zusehends, die Brühler Deckung war jetzt kein ernsthafter Prüfstein mehr für die SG-Offensive, die ihr spielerisches und konditionelles Übergewicht erfolgreich in die Waagschale warfen.

Am Ende stand ein zu hoch ausgefallenes 35:27-Erfolgsereignis für die SG Nußloch. Für den TV Brühl hieß es jetzt erst einmal, die vierwöchige weihnachtliche Pause zu genießen, um anschließend mit hoffentlich frischer Kraft und mehr personellen Alternativen erneut anzugreifen.

TV Brühl: Lauerwald, Zimmermann; Li. Bühn (2), Röllinghoff (2), Henn (2), Prisl (3), Renkert (4), Naber (n.e.), P. Lederer (6), Röschel (5), S. Schneider, Le. Bühn (3).

ako

Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des TV Brühl

Die Abteilungsleitung lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 19. Januar um 19.30 Uhr in den großen Sitzungssaal des TV-Clubhauses ein.

Anträge sind ausnahmslos schriftlich bis zum 2. Januar an die Abteilungsleitung zu stellen.

Jahreshauptversammlung der Handballabteilung am 19.01.2018 um 19:30 Uhr im TV-Clubhaus

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Abteilungsleiterin
3. Bericht Damenwartin
4. Bericht Herrenwart
5. Bericht Jugendwartin
6. Bericht Kassenwart
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung der Abteilungsleitung
9. Anträge
10. Verschiedenes

Abteilung Boule

Weihnachtsgrüße

Die Spieler der Bouleabteilung des TV Brühl 1912 e.V. wünschen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

(sk)

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Kursangebot 2018

Nichtmitglieder – Mitglieder – Männer – Frauen

Die neuen Kurse starten wieder ab Januar 2018

Pluspunkt Gesundheit-DTB Prävention:

Präventives Bewegungstraining- Latino

29.01.2018

MONTAG 18.30 h – 19.30 h 10x60 min.

Pluspunkt Gesundheit-DTB Prävention ZPP: Krankenkasse

Rückentraining – sanft und effektiv

30.01.2018

DIENSTAG 18.00 h – 19.15 h 10x75 min.

Cardio – Aktiv

31.01.2018

MITTWOCH 9.00 h – 10.10 h 12x70 min

Fit und Gesund

31.01.2018

MITTWOCH 9.00 h – 10.00 h 12x60 min.

Verbindliche Anmeldung für alle Gesundheitskurse erforderlich!

Die Kurse finden unter der Leitung von **Sonja Reith** statt. P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf, zertifizierte LaGym-Instructorin.

Anmeldung und Information bei: Frau Reith Tel. 0621/8060685; Frau Schwenzer Tel. 06202/77278

Die Kurseinheit findet über 8 x 1,5 Stunden statt!

Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Freitag 18.00 h – 19.30 h 02.02.2018

Hatha Yoga für einen starken Rücken.

Entspannung allein reicht nicht für einen starken Rücken!

Ich zeige Ihnen wie Sie mit ausgewählten Übungen aus dem Hatha Yoga Ihre Rückenmuskulatur mobilisieren. Wie Sie im Wechsel zwischen Spannung, Entspannung und Dehnung Ihren Rücken stärken und stabilisieren.

Zusammen verbessern wir Ihre Körperhaltung und Ihr gesamtes Wohlbefinden.

Kursleitung: Irena Balic (zertifizierte Yogalehrerin)

Verbindliche Anmeldung erforderlich!

Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dienstag 19.30 h – 21.00 h Februar

Genauer Termin wird noch bekanntgegeben!

Kursleitung: Inka Pfeffer (zertifizierte Yogalehrerin)

Verbindliche Anmeldung erforderlich!

Bitte bequeme Kleidung, Decke oder Tuch mitbringen!

Anmeldung und Information bei:

Frau Reith Tel. 0621/8060685; Frau Schwenzer Tel. 06202/77278

Der Sportverein Rohrhof wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Winterglühen beim Verein der Hundefreunde Rohrhof ...

... mit unserem Pächterpaar Brenda und Christian.

An alle Hundesportlerinnen und -Sportler, Freunde des Hundesports sowie Gäste des Clubhauses

Zum Vorglühen auf den Jahreswechsel oder auch Ausglühen des Jahres 2017, findet unser **diesjähriger Glühweinabend am Freitag, den 29. Dezember** statt.

Wir treffen uns ab 18:00 Uhr auf dem Vereinsgelände an einem stimmungsvollen Lagerfeuer bei Glühwein und Gulaschsuppe und lassen das Jahr gemeinsam gemütlich ausklingen.

Zur Planung bitten wir Vereinsmitglieder um Rückmeldung über euer Kommen bis spätestens 25. Dezember an die bekannte E-Mail-Adresse.

Und schon mal zum Vormerken:

Unsere **Winterfeier findet am Freitag, 2. Februar 2018 ab 19:30 Uhr** im Anschluss an unsere Jahreshauptversammlung, zu der alle Mitglieder noch eine gesonderte Einladung erhalten, statt.

Trainer und Vorstandschaft des Vereins wünschen euch allen eine geruhssame Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!



Sonstiges

Tanzfreude Ketsch

Disco Chart ist ein beliebter, generationsübergreifender Gesellschaftstanz

Tanzen wird von Ärzten als Ausgleichssport empfohlen, dadurch wird Körper, Geist und Seele gestärkt. Experten sind der Meinung, Tanzen sei Gehirnjogging und fördert den Gleichgewichtssinn, schult Koordination, Kreativität und das Musikverständnis. Tanzen heißt Unterhaltung, Spaß und Geselligkeit.

Dafür ist **Disco Chart** genau das Richtige.

Mit seinem Sechser-Grundschrift kann **Disco Chart** zu fast jeder Musik getanzt werden auf die man auch Discofox tanzen würde. Wem der Discofox zu schnell und zu anstrengend ist, kann komfortabel, im gleichen Rhythmus in den **Disco Chart** wechseln. Er ist abwechslungsreich wie kein anderer Tanz und begeistert Jung und Alt gleichermaßen.

Die Tanzfreunde Ketsch bieten ab Freitag den 12.01.2018 einen **Disco Chart-Einsteiger-Workshop** für Paare an.

Der Workshop geht sechs Abende, jeweils von 20:00 bis 21:30 Uhr

In den Räumlichkeiten des DRK Brühl, Mannheimer Landstr. 13. Anmeldung und weitere Auskünfte bei unserer Geschäftsstelle Helga Klefenz, Tel. 06202-9565769, Mobil 0176-80417751, Internet: www.tanzfreunde-ketsch.de

Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Am Mittwoch, 10. Januar um 19.00 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen im Konferenzraum von der GRN-Klinik, Bodelschwingstraße, Schwetzingen zusammen. Es spricht Dr. Gunde Weil, Diabetologin über Neuheiten bei der Diabetesbehandlung, mit Fragerunde. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Diabetikerstammtisch ist am 24. Januar ab 16.30 Uhr im SG-Clubheim, Oftersheim-Hardtwaldsiedlung, Hockenheimstr.

Zu beiden Veranstaltungen ist jeder willkommen, egal ob Diabetiker oder nicht.

Infos unter Telefon 06205-33154 oder 06202-14812

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen findet am Mittwoch den 03.01.2018 in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr in den Räumen des Altenpflegeheimes am Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße 10/1, im Untergeschoss statt.

Bei Kaffee und Kuchen treffen sich von einem Schlaganfall Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen und Umgebung. Weitere Informationen unter: www.ssh-schwetzingen.de oder bei Gruppenleiter: Wolfgang Just, Tel. 06202-65549

Neuapostolische Kirche,

Gemeinde Mannheim-Rheinau

Kirchengemeinde Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau, Telefon: 0621/ 87 99 578

Besuchen Sie unsere Homepage: <https://www.nak-mannheim-weinheim.de/mannheim-rheinau>

Samstag, 23. Dezember

18:30 Uhr Weihnachtliches Singen auf dem Ladenburger Weihnachtsmarkt (Treffpunkt bereits 17:30 Uhr in der Kirche in Ladenburg)

Montag, 25. Dezember

09:30 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten (1. Weihnachtsfeiertag)

Sonntag, 31. Dezember

09:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Bezirksältestem Achim Steiger

Sonntag, 07. Januar 2018

09:30 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr

Zu allen Gottesdiensten sind Besucher, Interessierte und Gäste gerne willkommen.

Allen Mitbürgern und allen Christen in den verschiedenen Kirchen wünschen wir eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes, friedvolles neues Jahr!

Central Kino Ketsch

Die Weihnachtszeit im Central

Das aktuelle Programm

Donnerstag, 21.12./19.30 Uhr/Born to be blue

Freitag, 22.12./19.30 Uhr/Suburbicon

Samstag, 23.12./14.45 Uhr/Kooperation mit Kolpingsfamilie

Ketsch: Hexe Lilli rettet Weihnachten, Eintritt: 2,50 €

Samstag, 23.12./17 Uhr/Die Reise der Pinguine 2/19.30 Uhr/Mord im Orient Express

Dienstag, 26.12./17 Uhr/Mord im Orient Express/20 Uhr/ Maudie

Mittwoch, 27.12./19.30 Uhr/Mord im Orient Express

OmU

Donnerstag, 28.12./19.30 Uhr/Suburbicon

Freitag, 29.12./19.30 Uhr/Mord im Orient Express

Samstag, 30.12./14.45 Uhr/Hexe Lilli rettet Weihnachten/17 Uhr/

Die Reise der Pinguine 2/19.30 Uhr/ Maudie

Donnerstag, 4.1./19.30 Uhr/Mord im Orient Express

Freitag, 5.1./19.30 Uhr/Schneemann

Samstag, 6.1./17 Uhr/Hexe Lilli rettet Weihnachten/19.30 Uhr/ Battle of the Sexes

Sonntag, 7.1./18 Uhr/Der Mann aus dem Eis

Donnerstag, 11.1./19.30 Uhr/Battle of the Sexes

Weitere Infos unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Kino!!!!

Das Team von Central Kino Ketsch e.V.

wünscht frohe Weihnachten und ein gutes 2018.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, englischer und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 23.12.

17:00 Uhr „Why Take Refuge in Jehovah“ (Englisch)

Sonntag, 24.12.

10:00 Uhr „Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?“

12:30 Uhr „Potopul din zilele lui Noe si dumneavoastra“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Oktober: „Wagen und eine Krone beschützen dich“ gestützt auf Sacharja 6:15

Dienstag, 26.12. (Rumänisch), Mittwoch, 27.12. (Englisch), Donnerstag, 28.12.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Maleachi 1-4 werden unter anderem die Themen behandelt: „Ist Jehova mit deiner Ehe glücklich?“ und „Jehova hasst es, wenn man seinen Ehepartner verlässt (Maleachi 2:13, 14)“

20:05 Uhr Es wird Kapitel 1 aus dem Buch „Jesus – Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ besprochen: Zwei Botschaften von Gott

Samstag, 30.12.

17:00 Uhr „How to Cultivate Peace in an Angry World“ (Englisch)

Sonntag, 31.12.

10:00 Uhr „Liebe – das Kennzeichen der wahren Christenversammlung“

12:30 Uhr „Cum sa promovam pacea intr-o lume cuprinsa de manie“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom November: „Singe voller Freude!“ gestützt auf Psalm 147:1

Dienstag, 02.01. (Rumänisch), Mittwoch, 03.01. (Englisch),

Donnerstag, 04.01.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Matthäus 1-3 werden unter anderem die Themen behandelt: „Das Königreich der Himmel ist nah“ und „Woher weiß man, dass mit der Taufe vollständiges Untertauchen gemeint ist (Matthäus 3:11)“?

20:05 Uhr Es wird Kapitel 2 aus dem Buch „Jesus – Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ besprochen: Jesus wird vor seiner Geburt geehrt

Samstag, 06.01.

17:00 Uhr „Into the New World Under Christ's Leadership“ (Englisch)

Sonntag, 07.01.

12:30 Uhr „Vei supravietui zilelor din urma?“ (Rumänisch)

18:00 Uhr „Der Gerichtstag – Ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?“

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom November: „Suchst du Zuflucht bei Jehova?“ gestützt auf Psalm 34:22

Dienstag, 09.01. (Rumänisch), Mittwoch, 10.01. (Englisch),

Donnerstag, 11.01.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Matthäus 4-5 werden unter anderem die Themen behandelt: „Was wir aus der Bergpredigt lernen können“ und „Was wollte Satan bei Jesus erreichen (Matthäus 4:9)“?

20:05 Uhr Es wird Kapitel 3 aus dem Buch „Jesus – Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ besprochen: Der Wegebereiter wird geboren

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Apotheken-Notdienste

- Fortsetzung von Seite 9 -

Mo. 01.01.2018

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202-71288

Di. 02.01.2018

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Tel. 06205-4277

Mi. 03.01.2018

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205-4303

Do. 04.01.2018

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen,
Mannheimer Str. 43-45, Tel. 06202-21808

Fr. 05.01.2018

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202-61920

Sa. 06.01.2018

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

So. 07.01.2018

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202-68900

Mo. 08.01.2018

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202-3409

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzinger Str. 18,
Tel. 06205-15544

Di. 09.01.2018

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202-270040

Mi. 10.01.2018

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202-54215

Do. 11.01.2018

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202-72801

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel. 06205-39500

Fr. 12.01.2018

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzinger Str. 47,
Tel. 06202-69420

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de



– Anzeigen –

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**
07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de





Weihnachts- Neujahrsgrußteil 2017/2018

**Weihnachtsbräuche
in Baden-Württemberg**



**Wir wünschen Ihnen ein
fröhliches Weihnachtsfest**



**Gewinnen Sie vier Übernachtungen
im 4-Sterne-Hotel Schloss Reinach**



**Klaus Nussbaum**

Inhaber und persönlich
haftender Gesellschafter der
Nussbaum Medien

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

für das Vertrauen, das Sie Nussbaum Medien im vergangenen Jahr entgegengebracht haben, darf ich mich noch einmal herzlich bei Ihnen bedanken.

Vieles haben wir uns für das Jahr 2018 und die Folgejahre vorgenommen, um Ihr gedrucktes Amts- und Mitteilungsblatt in eine gute Zukunft zu führen.

So wollen wir im kommenden Jahr allen Abonnenten eine Vorteilskarte zur Verfügung stellen. Auch werden wir unsere schon existierende BürgerApp in vielen weiteren Gemeinden einführen. Verbunden damit sind viele Vorteile für unsere Abonnenten.

Für Gewerbetreibende werden wir 2018 einen digitalen Marktplatz einführen, der eine Alternative zu Amazon und Co. darstellt und den lokalen Einzelhandel unterstützen soll.

Und für die örtlichen Gemeindeverwaltungen planen wir im kommenden Jahr noch die Einführung der neuen Version unseres Redaktions-

systems Artikelstar mit Anbindung an die Homepages der Kommunen.

Sie sehen also, wir planen und arbeiten viel, um die Interessen unserer Kunden stets in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen. Als inhabergeführtes Familienunternehmen denken wir langfristig, um das Geschäftsmodell Amts- und private Mitteilungsblätter gut für die Zukunft aufzustellen.

Daran arbeiten wir seit 1959. Und dies soll auch so weitergehen.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles, erholsames und von christlichen Werten erfülltes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Klaus Nussbaum
mit dem Nussbaum-Medien-Team



Frohe
WEIHNACHTEN

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr. Für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich.

Bei unseren Werbekunden bedanken wir uns besonders dafür, dass wir Sie bei Ihrer Kommunikation unterstützen dürfen.

Ein weiteres herzliches Dankeschön richten wir an die Vertreter der Gemeinde- und Stadtverwaltungen in unserem gesamten Verbreitungsgebiet in ganz Baden-Württemberg.

Vielen Dank, dass wir Woche für Woche mit Ihnen an den lokalen Informationen der Region arbeiten dürfen.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für uns alle hoffen wir auf ein friedvolles und glückliches Jahr 2018. Bleiben Sie gesund.

Ihr Nussbaum Medien-Team

und ein gesundes
neues Jahr

**Körber
Heiztechnik GmbH**

Brühl · Herzogstr. 1

Telefon 06202 72869
Fax 06202 780904

Frohe Weihnachten

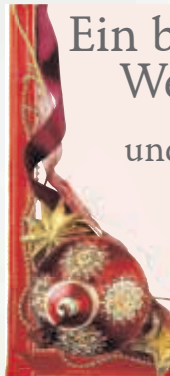


Ein besinnliches *wünschen wir
allen unseren*
Weihnachtsfest *Kunden, Freunden
und Bekannten*

und ein gesundes neues Jahr Ihr

CRAZY-STYLE-Team

Adlerstr. 1 · 68782 Brühl-Rohrhof · Tel. 06202 5778330



HÖRECK 
HÖRSYSTEME
AUS MEISTERHAND

Wir wünschen eine
FROHE WEIHNACHT
und ein gutes NEUES JAHR



Höreck(x)cellent
Hörgeräte powered by HÖRECK

Ketsch Enderlestr. 23
Tel: 06202-40 90 143
Mo-Fr. 9-13 Uhr Vorläufig

*Frohe
Weihnachten*

**Kosmetikstudio
Timeless Care**

wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2018.

Jasmin Kundt, Hauptstr. 13
Brühl, Tel. 06202 8560723



Tuttolomondo
Gartenservice

Telefon 06202 68229 · Hebelstraße 20 · 68775 Ketsch

wünscht Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern

schöne Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2018



Wir wünschen all unseren
Kunden ein
frohes Weihnachtsfest &
einen guten Rutsch ins
neue Jahr



Metzgerei Gieße
Hildastraße 11
68782 Brühl



Wir wünschen allen Kunden, Bekannten und Freunden
EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister Otto Rempp
Ketscher Str. 34 68782 Brühl
Tel.: 0 62 02 / 57 63 44 Mobil: 01 60 / 94 40 23 95



**Stefan Dallinger**Landrat des
Rhein-Neckar-Kreises

Grußwort des Landrats

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel vor der Tür stehen, ist dies immer ein guter Anlass, um innezuhalten und Bilanz zu ziehen. Wir blicken auf ein arbeitsreiches, aber auch erfolgreiches Jahr 2017 für unseren Landkreis zurück. Einige Herausforderungen galt es zu meistern, aber es gab auch viele positive Perspektiven und Signale.

Eine Veranstaltung, die bundesweit Beachtung fand, war die Integrationskonferenz, die am 24. Juli im Seminarzentrum der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach stattfand. Die Gespräche und Diskussionen, die ich an diesem Tag dort erlebt habe, waren sehr fruchtbar. Einmal mehr wurde deutlich, dass die Integration der Flüchtlinge und Asylbewerber eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Die Aufnahme der geflüchteten Menschen im Kreis ist gelungen, doch nun gilt es, sie im Rahmen der Anschlussunterbringung auch in unseren Alltag zu integrieren. Unsere Stabsstelle Integration im Landratsamt entwickelt daher gerade ein Integrationskonzept.

Ein Thema, das uns im Rhein-Neckar-Kreis und in der Metropolregion ebenfalls das ganze Jahr über begleitet hat, war das Jubiläum „200 Jahre Fahrrad“. Dieses wurde auch im Landkreis mit besonderen Aktionen wie etwa einer „Schatzsuche“, bei der es sechs Fahrräder zu gewinnen gab, gefeiert. Es steht außer Frage, dass der Kreis dieses beliebte und umweltfreundliche Fortbewegungsmittel weiter fördert, etwa durch den Ausbau des Radwegenetzes.

Der Radverkehr spielt übrigens im neuen Nahverkehrsplan, den der Rhein-Neckar-Kreis derzeit erarbeitet, eine zentrale Rolle. Mit seiner Fortschreibung zu einem innovativen Mobilitätsplan und mithilfe einer eigenen Beteiligungsplattform für alle Interessierten (www.mobilitaet-im-kreis.de) hat unser Landkreis gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar einen neuen Weg eingeschlagen. Innovative Konzepte sollen über den reinen Nahverkehr hinaus die Verknüpfungen mit anderen Verkehrssystemen wie dem Radverkehr, Fahrradverleihsystemen, Car- und Bike-Sharing-Angeboten sowie sonstigen Verkehrsformen ermöglichen.

Erfreulich war in diesem Jahr die Tatsache, dass wieder einige große Bauprojekte begonnen oder bereits abgeschlossen werden konnten. Im Bildungsbereich ist hier an erster Stelle sicherlich der Neubau der Louise-Otto-Peters-Schule in

Hockenheim zu nennen, der am 13. Oktober eingeweiht wurde. Entstanden ist ein energetisch hochmodernes Gebäude, ein „Effizienzhaus Plus“, das mehr Energie produziert, als es verbraucht. Der Neubau war das erste vom Bund im Förderprogramm „Effizienzhaus Plus Bildungsbauten“ finanzierte Projekt.

Selbstverständlich genauso wichtig wie die Bildung ist die Gesundheit. Am 9. März erfolgte der Spatenstich für das momentan größte Bauvorhaben des Kreises – der Bau des neuen GRN-Betreuungszentrums und der Altersmedizin Weinheim. Hier entstehen drei moderne dreigeschossige Gebäude mit einem zentralen eingeschossigen Empfangsbereich. Die direkte Anbindung an die GRN-Klinik Weinheim stellt dabei eine umfassende Versorgung sicher.

Nicht zuletzt wegen solcher Investitionen in die Daseinsvorsorge steht der Rhein-Neckar-Kreis hervorragend da und bietet ein großes Potenzial in der Wirtschaft, der Bildung und dem Tourismus. Wir leben in einer boomenden Region der Zukunft. Damit das so bleibt, haben im Landkreis viele Menschen in Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Verwaltungen, Verbänden und Vereinen hart gearbeitet. Ihnen allen danke ich sehr herzlich.

Ein aufrichtiges Dankeschön gilt zudem allen, die sich im Rhein-Neckar-Kreis ehrenamtlich engagieren – egal, ob im Verein, im Sozialverband, im Brand- und Katastrophenschutz, in den Kirchen, der Kinder- und Jugendarbeit, der Flüchtlingshilfe oder in der Kommunalpolitik. Das ehrenamtliche Engagement bleibt die tragende Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Ich hoffe für alle Einwohnerinnen und Einwohner in unserem Kreis, dass Sie die Tage über Weihnachten und den Jahreswechsel für sich und Ihre Familien nutzen können. Lassen Sie es sich gut gehen und schöpfen Sie Kraft und Freude für die kommenden Aufgaben. Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Stefan Dallinger
Landrat des Rhein-Neckar-Kreises

■ Fröhliche Weihnachten und ein friedliches neues Jahr

wünschen

Ihr Landtagsabgeordneter Daniel Born,
der SPD Ortsverein
und die SPD Gemeinderatsfraktion



SPD

Frohe Weihnachten

wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Friseurteam Bianca

Mannheimer Straße 17
68782 Brühl
Telefon 06202 71429

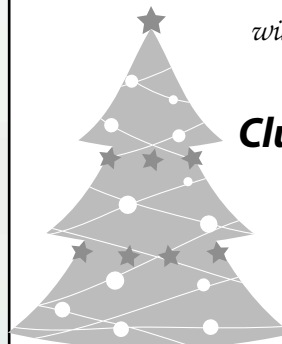


Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

*wünschen wir all unseren Gästen,
Bekannten und Freunden*

Clubhaus SV ROHRHOF „ZUM GOCKEL“

Gartenstr. 45
68782 Brühl-Rohrhof
Tel. 06202 4098860



Festliche Rezepte und Genuss am Heiligen Abend

(djd/red). In Deutschland wird am ersten Weihnachts-
feiertag vielerorts traditionell Gans gegessen.

Diese Tradition stammt jedoch überraschenderweise aus England, genauer gesagt aus dem Jahre 1588, als die damalige Königin Elisabeth I. am Heiligabend während des Gänsebratenessens die Nachricht erreichte, dass die englischen Truppen die spanische Armada besiegt hatten. In Deutschland gilt aber auch der Karpfen als „vegetarisches“ Festessen – damit wird die christliche Fastenzeit bis zum

Heiligabend eingehalten. Manche Menschen legen die Gräten am nächsten Tag unter ihre Obstbäume, die – so sagt man – dann besonders viele Früchte tragen sollen. Viele Familien verzehren in Erinnerung an die Armut von Maria und Josef in der Nacht von Christi Geburt auch einfach nur Kartoffelsalat mit Würstchen. Weniger traditionell, doch nicht weniger beliebt sind auch Raclette und Fondue.



Frohe Weihnachten

Ihr



Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Tel. 06202 7080 • www.bo-seniorenzentrum.de

- Langzeitpflege
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Physiotherapie
- Ambulanter Pflegedienst

Alles aus einer Hand



Im Gespräch mit der katholischen und der evangelischen Kirche

„Die Kirche macht Menschen Lust und Mut zur Nächstenliebe“

(chs). Gerade jetzt zu Weihnachten können sich die katholischen und evangelischen Pfarrer wieder über gut besuchte Gottesdienste zu den Feiertagen freuen. Familien kommen mit ihren Kindern, um die frohe Botschaft von Jesu Geburt zu hören. Dass dieser Trend sich seit Jahren so darstellt und im Rest des Jahres die Gottesdienste immer öfter vor fast leeren Kirchenbänken abgehalten werden, ist nicht zu leugnen. Wie kann diese Entwicklung aufgehalten werden, auch im Hinblick auf die Kirkenaustritte, mit denen sich beide große Kirchen in Deutschland auseinandersetzen müssen. Die Redaktion hat sich deshalb an die beiden Kirchenvertreter der Landeskirche Württemberg gewendet, um vom evangelischen Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July und dem katholischen Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart Gebhard Fürst Antworten auf diese Fragen zu erhalten.

An Weihnachten dürften die Herzen der Pfarrer höher schlagen angesichts der vollen Bankreihen in ihren Gotteshäusern. Warum füllen sich die Kirchen wieder zu Weihnachten? Lassen die Besucherzahlen an Heiligabend hoffen?

Bischof Gebhard Fürst: An Weihnachten gehen auch Menschen in die Kirche, die das Jahr über nicht oder nur selten dorthin kommen. An Weihnachten feiern Christen die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus. Der höhere Kirchenbesuch an diesen Tagen zeigt mir, dass die Menschen eine Sehnsucht nach Gott spüren, nach dem, der sie ins Leben gerufen hat und sie trägt. Es ist letztlich die tiefe Sehnsucht nach Leben.

Bischof Frank Otfried July: In der Kirche gibt es Weihnachten im Original! Wir freuen uns deshalb, wenn Menschen an Weihnachten in die Kirche kommen. Hier sprechen wir über die Botschaft von Weihnachten. Das suchen die Menschen. Sie spüren: Weihnachten, das ist mehr als Weihnachtsgans und Geschenkeschlacht. Es ist ein Gefühl dafür da, dass wir unser Leben nicht uns selbst verdanken. Unser Leben ist ein Geschenk von woanders her, ein Geschenk Gottes. Weihnachten wirft ein Licht auf den Wert des Lebens, auf Gottes Liebe zu uns Menschen. In den Kirchen bringen wir diesen Wert, die Liebe, zum Leuchten. Wir danken Gott für unser Leben und lassen uns ermutigen, auch auf unsere Mitmenschen in Liebe zuzugehen. Das tun wir übrigens in jedem Gottes-

dienst, das ganze Jahr über. Vielleicht nehmen Menschen an Heiligabend mit: Das möchte ich öfter erleben ...!

Kirche im 21. Jahrhundert: Wo sehen Sie z.B. Handlungsbedarf, um den Gottesdienstbesuch so zu gestalten, dass auch wieder jüngere Menschen angesprochen werden und sich darüber hinaus auch in der Kirchenarbeit ehrenamtlich engagieren?

Bischof Fürst: Die weihnachtliche Liturgie mit ihren wunderbaren biblischen Texten, mit dem Spiel von Licht und Dunkel, mit anrührenden Liedern und Gebeten ist doch ein gutes Beispiel. Wenn das Leben der Menschen in seiner ganzen Vielfalt, auch mit allen existenziellen Fragen und drängenden Sorgen, in der Feier des christlichen Glaubens vorkommt, dann sind wir auf einem guten Weg. Die christliche Botschaft, wie Gott Mensch zu werden, trägt Motivationskraft in sich, andere aufzurichten und zu stärken. Nichts anderes bedeutet letztlich ja christlich-ehrenamtliches Engagement.

Bischof July: Am besten ist es, wenn Jugendliche Gottesdienste nicht nur besuchen, sondern sie einfach selber machen! Gerade eben hat die Church Night, der jugendliche Reformationsgottesdienst, 100.000 junge Besucher angelockt. Dabei sind Jugendliche ganz in ihrem Element. Wir als Landeskirche sehen unsere Jugendlichen – und zwar nicht nur als Zukunft der Kirche, sondern als ihre Gegenwart, auf Augenhöhe. Deswegen brauchen sie mitten in unserer Kirche ihren Raum: Zum Beispiel sollen sie „ihre

Musik“ in Gottesdiensten wiederfinden. Wenn zum Eingang die Orgel spielt und danach die Band, dann können wir alle gemeinsam Gottesdienst feiern. Das habe ich neulich wieder einmal in einem Gottesdienst erlebt, und ich war begeistert! Die Jugendlichen übrigens genauso.

Und die Botschaft des Evangeliums? Die spricht Jugendliche längst an. Und motiviert viele, sich einzusetzen: im Auslandsjahr, in der Diakonie, in sozialen Berufen, in der Gemeinde. Wer mitmacht, der wird bereichert in seinem persönlichen Leben – und offen für Welt und Menschen. Meine Botschaft an die Jugendlichen ist: Probiert Kirche und Gottesdienst einfach mal aus. Gestaltet sie mit, seid dabei, seid kreativ – Kirche freut sich schon darauf!

Eine Prognose für die Zukunft: Muss sich die Kirche einem Wandel unterziehen, um die Gemeinschaft der Gläubigen nicht zu verlieren? Oder bedarf es einem Umdenken in der heutigen Gesellschaft?

Bischof Fürst: Es heißt ja, Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen. Im Ernst: Die Gesellschaft ist im ständigen Wandel, die Kirche damit aber auch. Sie ist im Unterschied zur Gesellschaft aber kein demokratisches Gefüge, das je nach Zeitgeist völlig neue Gestalt annehmen könnte. Die Basis bleibt das Evangelium Jesu Christi und die daraus gewachsenen Grundhaltungen. Gewiss muss die Kirche immer neu die Zeichen der Zeit erkennen und prüfen, wie der christliche Glaube im Leben und Alltag der Menschen umgesetzt werden kann. Das Evangelium bietet sich dabei als



Landesbischof Frank Otfried July

Foto: EMH/Stoppel



Bischof Gebhard Fürst

Foto: Diözese Rottenburg-Stuttgart/Uwe Renz

Kraftquelle fürs Leben an. Und es fordert tatsächlich heraus, die jeweils eigene Existenz gewissermaßen am Heilsplan Gottes abzugleichen. Das kann schon zum Nach- und Umdenken anregen.

Bischof July: Natürlich nehmen wir Impulse der Gesellschaft auf! Wir entwickeln uns als Kirche ständig, integrieren neue Medien, auch gesellschaftliche Erkenntnisse.

Aber die christliche Botschaft passt sich nicht einfach der Gesellschaft an. Sonst wäre Kirche vollkommen überflüssig. Wir vertreten, woran wir glauben, und tragen auch unpopuläre Positionen in die Gesellschaft.

Der Kern unseres Glaubens ist die Liebe Gottes zu jedem einzelnen Menschen. Doch Menschenwürde muss in unserer Gesellschaft vor vielen Angriffen verteidigt werden. Wir kritisieren eine Konsumkultur, die von der Ausbeutung anderer Menschen lebt. Wir fordern faire Lebensbedingungen für alle, global und lokal. Wir wollen, dass die Schwachen in unserer Gesellschaft in Würde leben können. Wir ermutigen Politikerinnen und Politiker, die um den Schutz des Friedens und die Umwelt kämpfen. Denn wir glauben: Wir sind nicht nur das, was wir leisten. Wir verdanken unser Leben Gott. Das Leben eines jeden Menschen ist wertvoll und seine Würde muss verteidigt werden.

Also stimmt beides: Gesellschaft prägt Kirche – aber umgekehrt wollen wir auch Gesellschaft prägen mit Ideen, wie man anders leben kann. Damit fordern wir Gesellschaft heraus!

Solidarität und Nächstenliebe werden heute von vielen Mitmenschen gelebt,

was glauben Sie, kann Kirche dazu beitragen, dass Menschlichkeit in einer offenen Gesellschaft noch mehr zum Tragen kommt?

Bischof Fürst: Wer nicht gegen uns ist, ist für uns, hat Jesus laut dem Evangelisten Markus gesagt. Bestimmt haben Christen nicht den Alleinvertretungsanspruch für das Erbringen guter Werke. Gottes guter Geist weht, wo er will. Dafür dürfen wir ja zutiefst dankbar sein. Der christliche Mehrwert besteht, wie ich meine, darin, dass der Glaube eine besondere Lebens- und Handlungskraft birgt. In diesem Glauben sich zu bewähren und ihn anziehend zu leben, das ist Aufgabe von Christinnen und Christen.

Bischof July: Die Kirche macht Menschen Lust und Mut zur Nächstenliebe. Die brauchen wir heute in besonderem Maß. Wenn wir als Gemeinde zusammenkommen, wenn jeder eingeladen ist, wenn wir Brot füreinander brechen und Wein miteinander teilen, sodass jeder etwas hat – dann spüre ich: Ich bekomme etwas, das mir gut tut. Ich erlebe Gemeinschaft und Verbundenheit mit den Menschen neben mir. Und dann möchte ich das mitnehmen in mein tägliches Leben, in mein Handeln. Gottesdienste öffnen Herzen und ermutigen Menschen zur Mitmenschlichkeit. Sie sind ein Gegengift zu den Hassreden, die uns gerade überschwemmen.

Und die Botschaft der Liebe wirkt! Das Engagement der Gemeinden in der Flüchtlingsarbeit, den Vesperkirchen, den vielen Initiativen der Diakonie gegen Armut und für Inklusion zeigt: Kein Mensch gehört an den Rand der Gesellschaft. Das ist auch eine politische Botschaft: Wir treten ein

gegen die Spaltung von Arm und Reich. Wir möchten, dass Kinder durch Bildung eine Zukunft haben. Wir wollen eine barrierefreie Gesellschaft, in der jeder einen Platz hat. Dafür stehen wir, und dafür kämpfen wir auch.

Diese Botschaft von der Nächstenliebe richtet sich nicht nur an kirchennahe Menschen, sondern ermutigt alle, die sich für Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit einsetzen. Wir ziehen an einem Strang!

Weihnachten gilt im Allgemeinen als Fest der Ruhe, des Friedens und der Besinnlichkeit. Da Weihnachten aber auch das zweithöchste Fest im Kirchenjahr ist, haben Priester und Bischöfe wohl eher wenig Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Wie verbringen Sie den Heiligabend und wann herrschen für Sie Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit?

Bischof Fürst: Der Besuch im Gefängnis und der Heiligabend-Gottesdienst mit den Häftlingen bedeutet für mich keine „Arbeit“, sondern die Erfahrung, was die Weihnachtsbotschaft ist: Gott selbst kommt als Kind, als Jesus von Nazareth, zu den Menschen, um ihnen in oft heillosen Situationen beizustehen, sie zu retten, zu heilen, zu befreien! Schon am Nachmittag baue ich zuhause die Weihnachtskrippe des Künstlers Claudio Pastro aus Brasilien auf. Das ist für mich auch eine Einstimmung und Meditation der Ereignisse der Heiligen Nacht: der Geburt des göttlichen Kindes im armseligen Stall der Welt. Unversehens erwacht Hoffnung. Nach der Christmette zünde ich die Kerzen am Christbaum an. Wenn ich dann nochmals im vertrauten Kreis das Weihnachtsevangelium aus der Heiligen Schrift lese, spüre ich, dass von Jesus, dem Kind in der Krippe, Licht ausstrahlt hinein in die Dunkelheit der Menschen – es ist das Licht des Friedens.

Bischof July: Ruhe und Besinnlichkeit beginnen bei mir nicht erst, wenn der Gottesdienst vorbei ist! Sondern gerade im Gottesdienst erfahre ich persönlich Weihnachtsfrieden: beim gemeinsamen Singen, Beten, Stillwerden vor Gott und durch die Besinnung auf die Botschaft von der Krippe. Und dann freue ich mich schon sehr darauf, Zeit mit meiner Frau, meinen Kindern und Enkeln zu haben und zu feiern, in den Gottesdiensten und daheim. Und natürlich auch darauf, es etwas ruhiger anzugehen, mal wieder ein Buch zu lesen ... Aus diesen Tagen schöpfe ich Kraft für das neue Jahr.



**WIR WOLLEN EUCH WÜNSCHEN
ZUM HEILIGEN FESTE**

**VOM SCHÖNEN DAS SCHÖNSTE,
VOM GUTEN DAS BESTE!**

Gustav Falke

Sanitätshaus und Orthopädietechnik
RAMER
Ihr Partner in Sachen Gesundheit

Anton-Langlotz-Straße 6 – 8 · 68782 Brühl
Fon: 06 202 - 920 10-0 · www.ramer.de



**FROHE GLÜCK UND NEUES JAHR LIEBE
Weihnachten ERFOLG GESUNDHEIT**

wünscht
FRiseur WINKLER
seit 1974

TEL 06202/41 25

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76 · 68723 SCHWETZINGEN · WWW.FRiseurWINKLER.COM



FROHE WEIHNACHTEN

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen
Ihr

B+O
AMBULANTER PFLLEGEDIENST

Mannheimer Landstr. 25
68782 Brühl
06202/7080

UND EINEN
GUTEN
RUTSCH INS
NEUE JAHR

© NM



**Fröhliche
Weihnacht*
und ein gutes
2018 wünscht**

Wilfried Gredel
Elektro GmbH

Inhaber:
Christoph Gredel

Ketscher Str. 11
68782 Brühl
Tel. 06202 71939
www.elektro-gredel.de



Christiane Hortian

**OTTO
SHOP**

Friedrichstr. 11, 68782 Brühl
Telefon 06202 855141

Fröhliche Weihnacht und ein schönes 2018



**Merry
CHRISTMAS**

Tipps für entspannte Feiertage

- ★ **Geschenke** so früh wie möglich besorgen.
- ★ Statt Sachgeschenken kann man den Liebstem **Zeit schenken**, etwa mit einem Gutschein für eine gemeinsame Unternehmung.
- ★ **Weihnachtsmenü** rechtzeitig planen, Einkaufsliste möglichst früh schreiben.
- ★ Den Körper mit wichtigen **Mikronährstoffen** unterstützen.
- ★ Täglich für eine **Ruhephase oder Auszeit** sorgen, Spaziergänge machen, ein Schaumbad genießen oder ein Buch lesen.
- ★ Auch mal eine **Feier absagen**, wenn es zu viel wird.



Fröhliche Weihnachten

und ein gutes neues Jahr!


**Hausmann
Bedachungen**

Schütte-Lanz-Str. 9 | 68782 Brühl
Tel. 06202 4096207
Mobil 0151 10525779
oder 0162 4917319

**Wir wünschen unseren Mitgliedern
Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!**

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Erwin Stoll
Benzstr. 5, 68775 Ketsch
Tel. 06202 65515, E-Mail: Erwin.Stoll@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. – wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de



*Frohe Weihnachten
verbunden mit den besten
Wünschen für das neue Jahr*

Ihre
**Bäckerei Konditorei
Lutz**

Adlerstr. 3 und Görngasse 31
68782 Brühl, Telefon 06202 72231



Ich bedanke mich für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünsche Ihnen und Ihrer Familie geruhsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr

Helmut Eisenberg
BAUUNTERNEHMEN
Verl. Triebstr. 40, 68542 Heddeshelm
Tel. 0171 6925355





FROHE WEIHNACHTEN

wünscht Ihnen das Werkstatt-Team der Firma



**Michael Chamissis, Apostolos Chamissis,
André Scholl, Michael Arnold
Rudolf und Christiane Staudt**

Staudt GmbH Automobile
Rennerswald 7 - 68782 Brühl
Tel.: 06202 9780567



UND EINEN
GUTEN
RUTSCH INS
NEUE JAHR

**INFORMIEREN
AUSPROBIEREN
EINKAUFEN...**



... ALLES VOR ORT!



**KAFFEE
GENUSS
PARTNER**

TOP-SERVICE-KOMFORT:

Individuelle Fachberatung
Bequemer Lieferservice
Reparatur in eigener
Fachwerkstatt
Reparatur & Wartung
von Kaffeefüllautomaten

TV SAT HiFi Audio
unitymedia sky
inkl. Vertrag- und
Tarifberatung
Telekommunikation
Fotografie Navigation

**Stellen Sie rechtzeitig auf
Digitalradio um !**

★ z.B. DIGITRADIO 301 IR (DAB+/UKW/Internet-Radio)
Das DIGITRADIO 301 IR ist ein elegantes und kompaktes
Radio mit zahlreichen Komfortfunktionen. Genießen Sie
die bundesweite und regionale Programmvielfalt in
digitaler Musikqualität über DAB+.

★ Digitalradio ist rauschfreies Radio bei extrem
robustem Empfang.
Eine intuitive Drehregler-Steuerung und ein komfortables
LCD-Display erlauben mühelosen Zugriff auf zahlreiche
Funktionen. Über die integrierte WLAN-Konnektivität
spielt das DIGITRADIO 301 IR auch über tausend
Internetradio-Sender ab.

**Weihnachts-
angebot !
Preis: 129 €**




Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein friedvolles und frohes Weihnachtsfest und
einen guten, gesunden Start ins neue Jahr.



Gredel

Inh. R. W. Gredel | Schwetzingen Str. 22 | 68782 Brühl | T. 06202 71870 | info@gredel.de | www.gredel.de | WIR SIND FÜR SIE DA: **MONTAG, DIENSTAG,
DONNERSTAG & FREITAG 9.00 - 13.00 & 15.00 - 18.30 UHR | MITTWOCH & SAMSTAG 9.00 - 13.00 UHR**

**MELISSA BALONIER**

Innendienst · 06227 5449-1206
melissa.balonier@knvertrieb.de

Ein fröhliches *Weihnachtsfest*



Wir möchten Danke sagen für eine
vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen erholsame Feiertage!

**STEFAN GRÜN**

Außendienst · 0160 90691119
stefan.gruen@knvertrieb.de



K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

Im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · Telefon: 06227 5449-0

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Wir bedanken uns bei Ihnen herzlich für
das entgegengebrachte Vertrauen im
vergangenen Jahr.

Für die kommenden Feiertage wünschen
wir Ihnen und Ihren Familien ein fröhliches
und besinnliches Weihnachtsfest sowie
Glück, Zufriedenheit und Gesundheit im
neuen Jahr.



Tel: 06202/9501676
info@elektrotechnik-brenzinger.de
www.elektrotechnik-brenzinger.de
Notdienst: 0151/51865976

**Elektrotechnik
BRENNINGER**
Mit uns finden Sie Anschluss!

Wir wünschen eine schöne

Weihnachtszeit
mit Ihren *Lieben*

**GARTEN
Gabi's
SERVICE
HAUSMEISTER**

Schwarzwaldstr. 1 · D-68782 Brühl-Rohrhof
Mobil 0172 6325094 · Tel. 06202 780286



Wunderschöne WEIHNACHTS FEIERTAGE

DIAMOND CUT
DAMEN & HERREN FRISEUR

Luisenstr. 1 · 68782 Brühl ☎ 06202-4091344

E-Mail: info@myfriseurbedarf.de

Öffnungszeiten: Mo. 09:00- 18:00 Uhr

Di.- Fr. 08:30- 18:00 Uhr · Sa. 08:30- 15:00 Uhr

Bewerten Sie uns auf Google



Glühwein

1,5l Rotwein
2 unbehandelte Zitronen
2 unbehandelte Orangen
3 Nelken
2 Stangen Zimt
0,5l Wasser
80g Kandiszucker

② Die Schale der Orangen
und Zitronen abreiben
und in einen Topf geben.

③ Zucker, Zimt und
Nelken und Wasser in
den Topf geben und alles
ca. 45 Minuten köcheln
lassen.

④ Mit Rotwein und dem
gepressten Saft aufgießen
und noch etwa 20-30
Minuten ziehen lassen.
Vorsicht: Der Rotwein darf
nie kochen, da sonst der
Alkohol verdampft.

① Die Orangen und Zitro-
nen waschen. Anschlie-
ßend auspressen. Saft
beiseite stellen.

Wir wünschen eine schöne
Weihnachtszeit
mit Ihren *Lieben*

BENZLER
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Mozartstraße 30a · 68782 Brühl
Telefon 06 202 - 75990





Wir wünschen allen unseren Kundinnen und Kunden

*ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest
verbunden mit den besten Wünschen für ein
gesundes neues Jahr*



Carl-Theodor-Apotheke

Perkeo-Apotheke

Rohrhof-Apotheke

Sonnen-Apotheke



Pitsch
Bauelemente

Zähringerstraße 3
68723 Schwetzingen
Telefon 06202 25041
Telefax 06202 22390

Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.

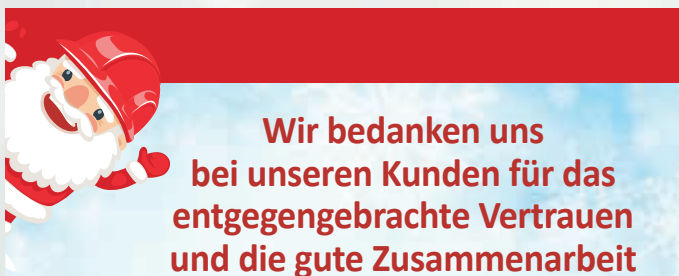


Fröhliche
WEIHNACHTEN



**Beratungsstellenleiterin:
Elke Fengler**

Franz-Schubert-Straße 8 | 68723 Oftersheim
Tel. 06202 970282 | E-Mail: Elke.Fengler@vlh.de



**Wir bedanken uns
bei unseren Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit**

**Renovieren und Neubau
sind unsere Stärken!**

- ☒ Sectionaltore
- ☒ Industrietore
- ☒ Rolltore
- ☒ Antriebe
- ☒ Haustüren

EIGENER KUNDENDIENST

**TOR
&
TÜRSYSTEME**

BCN Tor- & Türsysteme GbR

Ziegelhausener Str. 8
68775 Ketsch

Telefon 0 62 02 . 92 73 803
Telefax 0 62 02 . 92 73 805

info@bcn-tore.de
www.bcn-tore.de

**FROHE
WEIHNACHTEN**

und ein glückliches
neues Jahr



Besinnliche Weihnachtstage
und ein glückliches **2018** wünscht Ihnen,
liebe Kunden, Ihr

S & H Hairshop Team

Der Friseur für die ganze Familie
Brühl, Bahnhofstr./Ecke Primelweg
Telefon 06202 73050

auto o.k.

*Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir frohe Weihnachten,
alles Gute im neuen Jahr und allzeit gute Fahrt!*

auto o.k. Rolf Maurer & Andreas Huber
Mannheimer Landstraße 17, 68782 Brühl



Weihnachtsbräuche in Baden-Württemberg

Ein winterliches Wir-Gefühl



(jp/red). Wussten Sie, dass das Wort „Weihnachten“ und Baden-Württemberg etwas gemeinsam haben? Eine der frühesten Erwähnungen des Festes findet sich in einem Gedicht des bayrischen Sangspruchdichters Spervogel aus dem Jahr 1190. Darin erzählt er von der Geburtsgeschichte Jesu und schreibt „Der ze gewihten Naht geboren ward“, was im heutigen Deutsch so viel heißt wie „Der zur geweihten Nacht geboren ward“.

Das Gedicht findet sich auch in der sogenannten Manessischen Liederhandschrift – einer der berühmtesten Handschriften aus dem Mittelalter – wieder, eine umfangreiche Gedichtsammlung damaliger deutscher Dichter, die als Teil der Bibliotheca Palatina heute noch in Heidelberg aufbewahrt wird. Im derselben Handschrift findet sich – einige Zeilen zuvor – ein anderes Spervogel-Gedicht, gewidmet Wenhart vom Steinsberg – dem damaligen Herrscher auf der Burg bei Sinsheim. Laut dem Lokalhistoriker Thomas Adam steht so „Weihnachten“ direkt in Verbindung mit dem Kraichgau. Hintergrund ist auch, dass der Kraichgau mit seinen tausend Hügeln und den unzähligen Burgen und Schlössern, für Minnesänger wie Spervogel eine interessante Gegend war, über die es zu schreiben lohnte. Auch wenn der Zusammenhang nicht ganz eindeutig ist, wurde hier eine Verbindung von Weihnachten und Baden-Württemberg geschaffen.

Unabhängig seiner Wortherkunft ist Weihnachten aber auch die Zeit, in der die Menschen sich auf das Wesentliche besinnen, sich Zeit für sich und ihre Liebsten nehmen. Jeder zelebriert diese Festtage auf seine ganz eigene Weise, aber es gibt auch Bräuche, die sich über die ganze Region erstrecken und uns ein Zusammengehörigkeitsgefühl vermitteln.

Die klassischen Weihnachtssymbole

Der Christbaum gilt als deutsches Weihnachtssymbol schlechthin – der geschmückte Baum, wie man ihn heute kennt, hat seine Wurzeln vor rund 150 Jahren. So erinnert sich Liselotte von der Pfalz in einem ihrer Briefe vom 11. Dezember 1708: „Da richtet man Tische wie Altäre her und stattet sie für jedes Kind mit allerlei Dingen aus, wie neue Kleider, Silberzeug, Puppen, Zuckerwerk und alles Mögliche. Auf diese Tische stellt man Buchsbäume und befestigt an jedem Zweig ein Kerzchen; das sieht allerliebste aus und ich möchte es heutzutage noch gern sehen.“

Der Weihnachtsbaum spiegelt die Traditionen der jeweiligen Familien wider: von Glaskugeln, über Holzanhänger und Lebkuchen sind die Bäume bunt geschmückt. Man munkelt sogar, dass die derzeit beliebte Weihnachtsgurke kein Trend aus den USA sei, sondern seine Ursprünge in Deutschland hat. Es gibt eine Geschichte über den bayrischen Soldaten John Lower,

der in amerikanischer Gefangenschaft im Bürgerkrieg wohl vor seinem Tod um eine saure Gurke bat. Diese soll ihm so viel Kraft verliehen haben, dass er überlebte und zum Andenken jedes Jahr eine Gurke an den Weihnachtsbaum hängte. In den Weihnachtsgeschäften bekommt man daher auch Glasgurken für den Christbaum.

Christbaum-Loben

Aufgrund dieser Popularität ist es nicht verwunderlich, dass das Christbaum-Loben eine regionale Tradition ist, die um Weihnachten ausgeübt wird. Kleine Gruppen ziehen dabei von Haus zu Haus, um Freunde oder Bekannte zu besuchen. Ziel ist es durch ausgiebiges Loben des Baumes, Schnaps und andere Leckereien abzustauben. Wenn man sein Loben dann noch mit einem weihnachtlichen Lied untermalt, dann steht einem feucht-fröhlichen Abend nichts im Wege.

24 Türchen bis Weihnachten

Auch den Adventskalender möchte hierzulande keiner missen. Umso interessanter ist, dass der gedruckte Adventskalender seine Ursprünge in Baden-Württemberg hat. Der Verleger Gerhard Lange aus Maulbronn hat 1904 einen Ausschnidebogen mit 24 weihnachtlichen Motiven herausgebracht. Zu Beginn war dieser Kalender eine kostenlose Beigabe, um 1908 wurde er dann zum Verkauf angeboten. Noch heute öffnen die Menschen vorfreudig die 24 Türchen bis Weihnachten.

Der Benzenickl kommt

In der Gegend um Heidelberg wird die Adventszeit durch den Benzenickl eingeläutet. Der Benzenickl-Tag ist der 5. Dezember. Traditionell verkleideten sich Kinder wie kleine Nikoläuse und zogen von Tür zu Tür. Mit Gedichten und Liedvorträgen haben sie sich damit Süßigkeiten, Äpfel oder Nüsse verdient. Auch wenn die Tradition etwas in Vergessenheit geraten ist, findet man Veranstaltungen, die auf diesem Brauch beruhen. Im nordbadischen Nußloch findet daher jährlich der Benzenickl-Basar statt, bei dem auch ein Besuch des Benzenickls selbst nicht fehlen darf.

Heimatgefühl geht durch den Magen

Bereits im Mittelalter gab es „Gebildbrote“ in Deutschland und Frankreich. Auch heute noch erhält man in Baden und der Pfalz Hefeteigmänner mit Korinthenaugen. Je nach Region werden diese auch als sogenannte „Christdai“ oder „Dampedai“ bezeichnet. Wo genau der Wortursprung

herkommt ist nicht ganz definiert, es gibt aber Erzählungen von „damp“ als Bezeichnung für einen „täppischen Menschen“, es könnte aber auch von dem Wort „gedeihen“ abgeleitet sein, dass sich im Mittelhochdeutsch von „dihen“ über „deien“ zu „gedeihen“ gewandelt hat.

Springerle

Auch die sogenannten „Springerle“ dürfen zur Weihnachtszeit nicht fehlen. Der Name rührt entweder daher, dass während des Backens das Bild herausspringt oder weil der Springer eines der beliebtesten Motive war. In Calw gibt es zur Weihnachtsmarktzeit jedes Jahr eine limitierte Auflage der Springerleform. Dieses Jahr zierte das Motiv des klassizistischen Palais Vischer aus dem 18. Jahrhundert die Form. Eine andere lange Tradition in Calw sind die Barentatzen, eine ganz besondere süße Köstlichkeit, die nicht nur lecker schmeckt, sondern auch glücklich machen soll. Dieses Jahr werden mit dem Geld Frauen und Kinder unterstützt, die häusliche Gewalt erleben.



Foto: Frank C. Müller/CC BY-SA 4.0/Wikimedia Commons



Foto: Ji-Elle/CC BY-SA 4.0/Wikimedia Commons

Skurriles Treiben am Heiligen Morgen

Seit 40 Jahren treffen sich die Göppinger am „Heiligen Morgen“ zum ausgedehnten Frühschoppen. Die Wurzeln dieser Tradition liegen in der Innenstadtkei „Treffpunkt“, wo Stammgäste bereits 1974 am Weihnachtvormittag einen Schnaps ausgeschenkt bekamen. Heute ist es ein großes Fest in der Kernstadt, bei der sich Göppinger mit Freunden und Familie treffen, um Weihnachten einzuläuten – allerdings seit einigen Jahren ohne Schnaps.

Um 14 Uhr ist dann Schluss mit dem vorweihnachtlichen Treiben.

„Rollesele“ unterwegs

Nicht weniger euphorisch geht es bei den „Rollesele“ oder Rollenbuben im Hohenlohschen zu, die am Heiligabend um die Häuser ziehen und fröhliche Weihnachten wünschen. In Altenmünster bei Crailsheim geben bei diesem über 100 Jahre alten Brauch junge Männer, verkleidet in der typischen Tracht – Hut, Kuhglocken, Nachthemd und Wurzelstab – fünf traditionelle Weihnachtslieder zum Besten. Während früher jedes einzelne Haus besungen wurde, gibt es heute zentrale Plätze und Häuser, bei denen auf Bestellung gesungen wird. Um den Ort zu unterstützen, wird für den Ortsverein der Lebenshilfe gesammelt. In anderen Orten des Hohenlohe-Kreises vertreiben die Rollenbuben mit ihren Kuhglocken böse Geister oder „entführen“ freche Kinder.

Ein ungleiches Duo

Pelzmäntel und Christkind: Im Nordschwarzwald ist eines ohne das andere nicht denkbar. Das Pelzmäntele ähnelt einer Strohfigur aus der traditionellen schwäbisch-alemannischen Fasnet und wird an Heiligabend von einer lautstarke Horde junger Männer unter lautem Peitschenknallen durch die Straßen von Bad Wildbad und Bad Herrenalb und den Gemeinden rundum getrieben. Mit seinen Glocken und seinem gehörnten

Strohkostüm soll es unartige Kinder erschrecken, während das verschleierte Christkind in Begleitung von zwei jungen Frauen Geschenke verteilt.

Fackeln zu Heiligabend

Besonders hitzig geht es dagegen in Altensteig zu. Hier wird die Geburt Christi am Heiligen Abend mit sehr viel Feuer gefeiert. Die traditionellen Fackelgilden, Tannenbergerler und die Tälemer, treffen sich auf dem Helles- bzw. dem Schlossberg, um ein riesiges Holzschicht aufzubauen. Wenn die Türme dann abends entzündet werden, entsteht ein Lauffeuer mit tausenden Fackeln, die mystisch hin und her geschwenkt werden. Laut Tradition soll jeder, auf den das Licht des Feuers fällt, im nächsten Jahr vor Unheil geschützt sein. Ohne dieses „Fackeln“ gibt es in Altensteig auch kein Weihnachten – was man hier von klein auf lernt, gibt ein Heimatgefühl, das keiner missen möchte.

Dieses winterliche Wir-Gefühl wird bei jedem durch etwas anderes ausgelöst: durch Feuerschein, eine alljährlich wiederkehrende Weihnachtsveranstaltung, durch den Geruch von gebackenen Plätzchen, den Geschmack von fruchtigem Glühwein oder mit einem Lied, von dem wir in der Weihnachtszeit nicht genug bekommen können. All diese Dinge machen die kalte Jahreszeit zu etwas Besonderem, was uns unsere Heimat noch ein Stückchen näherbringt.



Altensteiger Weihnachtsfackeln Langfackeln

Foto: Stadt Altensteig



„FROHE WEIHNACHTEN!“

Familie Zobeley
Getränkehandlung, Brennerei
68782 Brühl • Schwetzingen Straße 18



Ein friedvolles
WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

wünsche ich meiner Kundschaft,
meinen Freunden und Bekannten

Udo Rebmann
Malermmeister

Mühlgasse 3
68782 Brühl
☎ 0 62 02 / 7 28 13



Frohe Weihnachten

10 Jahre
der Ohrladen
hören neu erleben

SCHWETZINGEN
Carl-Theodor-Str. 15
Tel.: 06202 | 9788536

HOCKENHEIM
Karlsruher Str. 11
Tel.: 06205 | 3059822

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR WÜNSCHEN WIR
UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN!



Autohaus
Pierre TRIQUART
Tel. 0 62 02 / 60 55 16
Traumannswald 5 • 68782 Brühl



**Kirchlicher
Pflegedienst
Kurpfalz e.V.**

Wir wünschen Ihnen
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes und
erfolgreiches Neues Jahr.



Frohes Fest und guten Rutsch

STEPHAN – Maschinentechnik
Ihre Fachwerkstatt für

- Gartentechnik • Landtechnik • Kommunaltechnik

69214 Eppelheim • Birkighöfe 5
☎ 06221 7500004
www.maschinentechnik-stephan.de



Wir wünschen eine schöne
Weihnachtszeit
mit Ihren *Lieben*

KAI RILL
FLIESEN

Scheffelstraße 23
68782 Brühl-Rohrhof
Tel. 06202 4090111

Fröhliche Weihnachten

und ein glückliches neues Jahr

wünscht Ihnen das GS-Team und
die Zustellerinnen und Zusteller
Ihres Mitteilungsblattes

Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Telefon 07033-69240

Liebe Kunden!
Wir haben am **24.12. - 26.12.,
31.12.2017 und 01.01.2018**
geschlossen.
Wir wünschen Ihnen ein
schönes Weihnachtsfest
und ein frohes neues Jahr.

BRÜHL IMBISS
Döner Haus - Team
Mannheimer Str. 46
Tel. 9479259

Fröhliche Weihnacht*

und ein gutes 2018

BUNTE WEIHNACHTEN UND EIN FROHES NEUES

3. Rheinstr. 16 · 68775 Ketsch
Telefon/Fax 06202 609368

Frohe Weihnachten

und viele Sternstunden im neuen Jahr

wünscht Ihnen

**Ihre
Raumausstattung**

Uwe Boch

Wir wünschen allen Kunden, Bekannten und Freunden
**EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR**

RWudy

ROLLADEN

Fenster + Sonnenschutz

Hockenheimer Str. 50
68775 Ketsch
Tel.: 06202 69 24 00
email: info@wudy-rollladen.de
www.wudy-rollladen.de

- Rollläden
- Elektrifizierung
- Jalousien

- Markisen
- Fenster
- Garagenrolltore
- Innenbeschattung

Fachbetrieb
für Rollläden
und Sonnenschutz

**Wir danken für die
freundliche Kooperation**
Reisehummel Nina Bransch
Fremersbergstr. 22b · 76530 Baden-Baden



Weihnachts- und Neujahrsmarkt in Speyer

Noch bis zum 7. Januar 2018 verzaubert der Weihnachts- und Neujahrsmarkt mit seinen hell erleuchteten Buden die Speyerer Innenstadt. Nur am 25. und 26.12.2017 legt der Markt eine kleine Pause ein.

Bis 7. Januar 2018 Alter Marktplatz, Maximilienstraße, Speyer

Foto: Klaus Venus

ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz

5. bis 7. Januar 2018
Maimarkthalle, Mannheim

Dreikönigs-Antik- und Vintage-Markt

6. und 7. Januar 2018
Vierburgenhalle, Neckarsteinach

TurnGala 2017

6. Januar 2018
SAP Arena, Mannheim

Konzert: André Rieu

19. Januar 2018
SAP Arena, Mannheim

EVENTS im Januar 2018

Festliches Neujahrskonzert

01.01.2018, 19:30 Uhr
Rokoko-Theater, Schloss Schwetzingen

Comedy: Christian Chako Habekost - de Weeschwie'sch-MÄN

02.01.2018, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

Magie: Nicolai Friedrich

05.01.2018, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

Komödie: Laura und Lotte

05.01.2018, 20:00 Uhr
theater am puls, Schwetzingen

Traumkonzert im Schloss

Dirigent Joongbae Jee
10.01.2018, 18:30 und 20:15 Uhr
Rittersaal, Barockschloss Mannheim

Musikkabarett: Arnim Töpel -

Nur für kurze Zeit!
12.01.2018, 20:00 Uhr
Kulturfenster e.V., Heidelberg

Kabarett: Die Spitzklicker -

Licht aus - Spott an
12.01.2018, 20:00 Uhr
Kulturbühne Alte Druckerei, Weinheim
Ticket-Webcode: kabarett1004

Bibi & Tina -

die große Show 2018
13.01.2018, 17:00 Uhr
SAP Arena, Mannheim

Konzert: Das Vereinsheim

13.01.2018, 20:00 Uhr
Alte Feuerwache, Mannheim

The Voice of Germany - live in Concert

18.01.2018 19:30 Uhr
SAP Arena, Mannheim

Konzert: André Rieu

19.01.2018, 20:00 Uhr
SAP Arena, Mannheim

Comedy: Martin Rütter

27.01.2018, 20:00 Uhr
SAP Arena, Mannheim

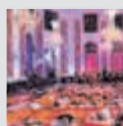
Comedy: Schöne Mannheims

26.01.2018, 20:00 Uhr
Alte Wollfabrik, Schwetzingen
Ticket-Webcode: comedy1159

Musik und Comedy: die feisten - Adam & Eva

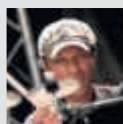
27.01.2018, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

TICKETS BUCHEN für Event-Highlights



Traumkonzert im Schloss

Mittwoch, 10. Januar 2018, 18:30 Uhr
Veranstaltungsort: Rittersaal, Barockschloss Mannheim
Ticketpreis: ab 29,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: traumkonzert1000



Manu Katché

Donnerstag, 1. Februar 2018, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Alte Feuerwache, Mannheim
Ticketpreis: ab 35,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: manukatche1000



Rolf Miller - „Alles andere ist primär“

Donnerstag, 1. Februar 2018, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Alte Wollfabrik, Schwetzingen
Ticketpreis: ab 27,40 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: miller1005



The Busters

Freitag, 2. Februar 2018, 21:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kulturhaus Karlsruhbahn, Heidelberg
Ticketpreis: ab 18,60 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: busters1010



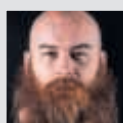
SWR3 Comedy live mit Christoph Sonntag

Sonntag, 18. Februar 2018, 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Capitol, Mannheim
Ticketpreis: ab 32,30 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: sonntag1009



Madeleine Sauveur

Freitag, 9. März 2018, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Schatzkistl, Mannheim
Ticketpreis: ab 21,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: sauveur1000



Johnny Armstrong - Gnadenlos

Mittwoch, 18. April 2018, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Schatzkistl, Mannheim
Ticketpreis: ab 21,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: armstrong1000

Profitieren mit der NussbaumCard



Profitieren Sie mit der NussbaumCard bei Anlässen aller Art: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumen-geschäften und vielen mehr!

Alle teilnehmenden Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

So buchen Sie Ihr Ticket (**Ticket-Webcode:**)

Für diese und viele weitere Veranstaltungen können Sie schnell und bequem online Tickets auf Lokalmatador.de buchen. Geben Sie einfach den angegebenen Webcode auf der Startseite von www.lokalmatador.de ein und Sie gelangen direkt zur Veranstaltung.

TRAUER

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968
 - Sterbevorsorge
 - Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl
 Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar



STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORIETIS

**Trauern heißt,
schwach sein zu dürfen.**

Vertraut mit den
Menschen in der Region.

STRAUB BESTATTUNGEN
 Wildemannstraße 15 • 68723 Schwetzingen
 Schwetzingen Str. 4 • 68723 Plankstadt
 Mannheimer Str. 90 • 68723 Oftersheim

06202 - 12031
 www.straub-bestattungen.de

Herzlichen Dank

an alle, die unsere Mutter auf ihrem Weg zur letzten
Ruhestätte begleitet haben.

Martha Klein
 geb. Streich
 * 26.01.1929 † 02.12.2017

Besonders bedanken möchten wir uns bei
 Dr. Hauptmann mitsamt seinem Praxisteam,
 dem B+O für die langjährige Betreuung sowie
 bei der Pfarrerin Hundhausen-Hübsch für die
 einfühlsame Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
 Karin Ziegler geb. Klein

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
 68775 Ketsch
 Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
 Fax 0 62 02 / 6 88 70

**Bleibende Werte
in Stein**

Treppenbeläge
 Bodenbeläge
 Fensterbänke
 Küchenarbeitsplatten
 Waschtische
 Wohnzimmertische
 Grabanlagen

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
 und die Erinnerung an viele gute Stunden
 sind das größte Glück auf Erden. Cicero

BESTATTUNGEN

Seitz

Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
 www.bestattungen-seitz.de
 Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

TRAUER

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



BESTATTUNGSI G
m
b
H
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

*Sorgenfrei in die Zukunft blicken.
Dank meiner Bestattungsvorsorge.*

Unsere Ratgeber helfen bei wichtigen
Entscheidungen - www.best-klein.de



Empfohlen vom
Verbraucherschutz
Aeternitas e.V.

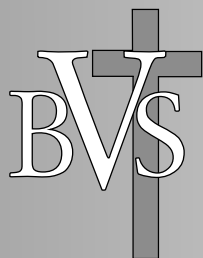
**69214 Eppelheim, Hauptstraße 79
06221.76 33 50**

**68723 Oftersheim, Dreieichenweg 1
06202.970 45 35**

Und überall dort, wo Sie uns brauchen



TRAUER



**Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister**

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Am Langen Sand 38 68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02 / 32 76 Fax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüfem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Erich Gaa

☎ 01 70 / 7 70 38 46

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Bekannten, Freunden und
all denen, die unseren lieben Entschlafenen

Gerd Immeln

auf seinem letzten Weg begleitet haben. Vielen Dank für die
Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die Geldspenden.



Besonderen Dank Herrn Diakon Wunderling für die einfühlsamen Worte bei der Beisetzung, Herrn Dr. Schnepf für die ärztliche Betreuung, der GRN-Klinik Schwetzingen, Frau Knop vom Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister für ihre kompetente Hilfe. Wir danken der Freiwilligen Feuerwehr Brühl, mit dem Spielmannszug und der Altersmannschaft, der Freiwilligen Feuerwehr Ketsch, der Feuerwehr Hannover-Linden, der Kreisführung der Freiwilligen Feuerwehren, dem SPD-Ortsverein Brühl und dem Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Brühl, der Firma Rhein-Chemie, dem VDK Brühl, den Schulkameraden vom Jahrgang 1946/47 und allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung schenkten.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula, Jürgen und Benjamin

Nie fühlt man sich so unendlich hilflos
wie bei dem Versuch,
tröstliche Worte zu einem
großen Verlust auszusprechen.
Ich werde es nicht versuchen.
Aber: Ich werde einfach da sein!

DS

Wenn jemand einem einsamen Menschen
zuhört oder ihm die Hand entgegenstreckt
oder ihm ein freundliches, ermutigendes Wort sagt
oder versucht, ihn zu verstehen,
dann beginnt etwas Außerordentliches
zu geschehen.

Loretta Girzartis

FAMILIENANZEIGEN

Liebe Enkelkinder
Ellen, Tilmann, Olivia und Philippa!
Eure Oma Christa kann euch nicht sehen und
wünscht euch allen auf diesem Wege
ein schönes Weihnachtsfest.



Meine Telefon-Nummer ist:
Christina Tepen 0179 – 205 1001

Zahnärztliche Praxisklinik Dr. Micke & Team

*Wünscht Ihnen ein
frohes & besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.*



www.dr-micke.de

Wir sind auch zwischen den Jahren für Sie da!

Helmholtzstr. 33-35 | Schwetzingen | ☎ 06202 / 270 94 - 0

GESUNDHEIT UND BEAUTY

ÄRZTE

**Orthopädisch-Unfallchirurgische
Gemeinschaftspraxis**

**Dr. Uwe Buchmann
Dr. Joachim Haug**

Karlsruher Str. 8 - 10 • 68723 Schwetzingen

**Die Praxis bleibt
vom 22.12.2017 bis
05.01.2018 geschlossen.**

*Herzlichen Dank an unsere Patienten für das
entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen frohe
Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!*

HAIRSTYLE by Carlo

**Liebe Kunden, liebe Freunde
und all die, die es noch werden,**

das Hairstyle by Carlo Team bedankt sich herzlichst bei Ihnen für die letzten 10 Jahre Ihres Vertrauens und Ihrer Treue. Gleichzeitig sind wir sehr erfreut, Sie ab Januar 2018 in unseren neuen Räumlichkeiten verwöhnen zu dürfen. Aus diesem Anlass laden wir Sie alle ein, mit uns auf das neue Geschäft anzustoßen.

**Am 6. Januar 2018 ab 17.00 Uhr
Am Schrankenbuckel 7 - 68782 Brühl
Telefon: bis 30.12.2017: 0621 - 84 30 007
ab 06.01.2018: 06202 - 75 253**

Beste Grüße IHR TEAM HAIRSTYLE BY CARLO

**Wir freuen uns sehr, diesen besonderen
Anlass mit Ihnen feiern zu dürfen!**

Wir wünschen unseren Kunden
eine schöne Weihnachtszeit und
alles Gute für das Jahr 2018!

Unglaublich!

Na, Interesse geweckt?

Schalten Sie **moderne** und **farbige**
Anzeigen, um neue Kunden zu erreichen.

WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Buchen Sie jetzt Ihre
individuelle Anzeige!

www.Yoga-Ketsch.de



Telefon 06202 / 970 555 9

- Yoga für Erwachsene
- Senioren
- Schwangere
- Kinder
- Mama & Baby/Kind

RECHTSANWÄLTE



ANWALTSKANZLEI
Advo Inform

In **Hockenheim**: Duttweiler Str. 10
In **Brühl**: Mannheimer Str. 35

Tel: 06205/ 2 871 052
Tel: 06202/ 5 777 857

Kanzlei für:
Familien- & Erbrecht
Strafrecht
Allgemeines Zivilrecht
Mietrecht

Für Sie auch „zwischen den Jahren“ und dem Jahreswechsel 2017/18 geöffnet.

DIE GUTE TAT

Wunderschönes Katzenhaus auf

Rädern an Selbstabholer zu verschenken. Das Katzenhaus ist komplett isoliert und abzuholen in Schwetzingen. Kontakt unter : 0174 / 2194371

VERSCHIEDENES

Wir wollen uns nachträglich bei
Herrn Bürgermeister Dr. Göck und bei der
Gemeinde Brühl bedanken, dass sie uns
erlaubt haben, neben dem Rathaus am Parkplatz
für unseren Sohn

Markus

eine Bank und eine
kleine Gedenktafel aufzustellen.

So ist Markus nicht weit weg von seinem geliebten
Blumengeschäft, wo er so gern gearbeitet hat.

Danke!

Klaus und Erika Barth
und Geschwister

Brühl, im Jahr 2017

Liebe Margit



Pünktlichkeit, Schnelligkeit, sauberes Arbeiten
und Hilfsbereitschaft werden bei Dir seit
20 Jahren großgeschrieben.

Für deinen unermüdlichen Dienst in unserer Firma
bedanken und gratulieren Dir zum

20-jährigen Firmenjubiläum

Dein Drahtseil Hartmann-Team



Damen und Mädls aufgepasst!

Am 16 und am 17.12.17 findet in Schwetzingen 68723 in der Kolpingstraße 15 ein Flohmarkt statt. Euch erwartet ein vielfältiges Angebot: tolle Designerkleider, Wohnaccessoires, Weihnachtsgeschenke für eure Lieben und das alles für Schnäppchenpreisen! Außerdem erhalten Sie bei jedem Kauf ein kleines Geschenk dazu! Reinschauen lohnt sich! Ihr seid alle herzlich eingeladen." Beginn um 14 Uhr.

VERMIETUNG

Wien
lokalmatador.de Online-ID 2H8VB4K
ab sofort wohnung. Wohnen auf Zeit, 2
Zi., Wfl. 61 m²
016457893949 502,00



Brühl, DHH Bj. 2015 mit Garten

Niederenergiehaus zu vermieten ab 01.03.2018, 5 Zi, Küche, 2 Bäder, Gästetoilette 144 m² Wfl. + 27 m² Nzfl., jedes Zi. mit Multimediaanschluss, Miete kalt 1080€ + 250€ NK / 2MM KautioTel. 06202 72456 bzw. 0179 1283964

Ketsch DG-Wohnung 63m²

großer Wohnraum, Schlafzimmer, Küche, großes Bad, überdachte Terrasse für 600€ + Nebenkosten Tel. 06122 14827

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Brühl - gepflegte 2-Zimmer-Wohnung

mit großem Balkon im betreuten Wohnen zu verkaufen.

Christiane Pfeifer Immobilien

Tel. 0175 3838391

IMMOBILIEN

*Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden, Bekannten
sowie unserer Familie
frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2018*

Kerstin Falk und Stephanie Stiegler

☎ 06202 7605775 Mannheimer Straße 24 • 68782 Brühl ☎ 06202 7605765

www.f-s-immo.de



STELLENANGEBOTE

Fahrer/in oder Begleitperson
für Schülerbeförderung (Minijob) im Raum
Brühl/Schwetzingen gesucht.

Tel. 0621 491420

Wir vergrößern uns und suchen dringend eine(n)

Fahrzeuglackierer(-in)

in Walldorf

Claus Karosserie und Lackierexperte UG

69190 Walldorf

☎ 06227 61956 oder Mail.claus-lack@web.de

IMMOBILIEN- BEWERTUNGEN

ONLINE VOM PLATZHIRSCH



www.sicher-
bewerten.de

Profitieren auch Sie von der Marktkontrolle und der
Klassifizierung der Kategorie 3 in der Region - S. Schmidt in
Heidelberg. Nutzen Sie unseren neuen Online-Service zur
Bewertung Ihrer Immobilie. Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 06221 503-3500
info@immo-bd.de
www.s-s-11010-11010.de

**Immobilien
Sparkasse Heidelberg**

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Herbstrückschnitt, Baumrückschnitt,
Heckenschnitt, Baumfällung, Rollrasen,
Grünschnittentsorgung. Bin flexibel.
Bitte anrufen unter
Telefon 0176 41913381

Für die selbständige Betreuung von Mandanten in der Finanz- und Lohnbuchhaltung
sowie die Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen suchen wir eine(n)

Steuerfachangestellte(r) Steuerfachwirt(in)

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz, ein gutes Betriebsklima, ansprechende
Fortbildungsmöglichkeiten sowie zeitgemäße Vergütungs- und Arbeitszeitregelungen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Herrn Schepp, gerne auch per E-Mail.

S+W

**STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTSTREUHAND MBH**

Industriestraße 50 b • 69190 Walldorf • Tel. 06227/8134510

www.sw-steuerberater.de

Vorsprung - von Anfang an!

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

in Heidelberg

- **Grundschule** - bilingual Englisch
- **Realschule** - Klassen 5-10 - Normal- / bilingualer Zug
- **Berufskollegs** - kaufmännisch - Fachhochschulreife - Fremdsprachen
- **Berufliches Gymnasium** - Richtungen: wirtschafts- und sozialwissenschaftlich mit den Profilen ► Wirtschaft und ► internationale Wirtschaft (teilweise bilingual Englisch) sowie ► Soziales
- **Neu! Gymnasium bilingual Englisch** - Lernen in internationalen Zusammenhängen - Erwerb sprachlicher und interkultureller Kompetenzen
- **Neu! International Baccalaureate Diploma - Vorteil:** Internationales Abitur - für ambitionierte Schüler/innen - in englischer Sprache; passgenaue Vorbereitung auf ein Studium an internationalen Spitzenuniversitäten.



Infoveranstaltungen:
11.01. + 19.02. - 18:30 Uhr
Tag der offenen Tür:
27.01. - 11-16 Uhr

Anmeldung / Eintritt in alle Klassen
zu jedem Zeitpunkt möglich!
Individuelle Beratung jederzeit!

**HEIDELBERGER
PRIVATSCHULZENTRUM**

Grundschule:
Fahrtgasse 7-13, 69117 Heidelberg
Realschule, Gymnasien, Berufskollegs:
Kurfürsten-Anlage 64-68, 69115 Heidelberg

Tel. 06221 7050-4052

www.hpc-schulen.de



Hauswirtschaft – der Wert guter Arbeit

Haushaltsversorgung unterstützt bei der Lebensführung und bei Pflegeprozessen. Tätigkeiten innerhalb der Haushaltsversorgung sind u.a. Putzen, Waschen, Nähen, Bügeln, Einkauf und Betreuung. Seien Sie ein wesentlicher Beitrag.

Wir suchen Haushaltshelfer (w/m), Betreuer (w/m) & Alltags-Begleiter (w/m) in Teilzeit und auf Stundenbasis.

Vitalis bietet mehr als einen Arbeitsplatz, wir bieten beste Voraussetzungen für Ihre erfolgreiche Zukunft. Mit zeitgemäßen Arbeitsbedingungen, die Beruf und Familie vereinbar machen. In einem Team und Arbeitsumfeld, das jeden (Arbeits-)Tag lebenswerter macht.

Falls Sie Interesse oder Fragen zu unseren Stellenangeboten haben sollten, erreichen Sie uns unter 06202 - 593439. Gern können Sie uns natürlich auch Ihre Bewerbung per Email schicken an: info@vitalis-oftersheim.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

☎ 06202-593439

www.vitalis-oftersheim.de

vitalis



Die Pflege Institution

Zuverlässige Haushaltshilfe

gesucht! 14 tágig, ca. 3-4 Stunden, EFH (2 Erwachsene/ 2 Kleinkinder) in Brühl, Tel. 0176/22775288

Wir arbeiten Metall.

LACKUS:

Für unser Team mit 50 Mitarbeitern suchen wir:

- › Metallbauer/-in
- › Konstruktionsmechaniker/-in
- › Auszubildende/-er Metallbau

Sie sind ein Mensch, der sich nahtlos in unser Team, das jeden Tag neue Herausforderungen zu meistern hat, einbringen kann und der sein Handwerk liebt genauso wie wir? Dann steht einer langfristigen Zusammenarbeit nichts im Wege. Kontaktieren Sie uns!
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Webseite unter **Karriere bei Lackus**.

Lackus Schlosserei & Sonderkonstruktionen GmbH

Werner-von-Siemens Str. 6, 76694 Forst

T 07251 - 9128 0, info@lackus.de, www.lackus.de

E ... Frische und Vielfalt

Embach

Zum nächstmöglichen Termin stellen wir ein:

**Aushilfen für den Bereich Kasse und zum Auffüllen der Regale auf Mini-Job-Basis.
Für unseren Markt in Brühl!**

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: EDEKA Embach z.Hd. Herrn Embach
Luftschifftring 28 68782 Brühl
oder direkt im Markt abgeben!

Wir freuen uns auf Sie!

GASTRONOMIE

Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 7.10 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - gültig vom 25.12. bis 31.12.2017
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

Mo. Gänsebraten in Rahmsoße, Apfelrotkohl, Kartoffelknödel, Obst

Di. Bunte Gemüseplatte, gebackener Camembert, Petersilienkartoffeln, Gebäck

Mi. Ravioli mit Käsefüllung, Spinatsoße, Mischsalat, Pudding

Do. Waldpilze in Kräutersoße, Eierknöpfe, Karottensalat, Obst

Fr. Jägerschnitzel, Apfelrotkohl, Kartoffelknödel, Gebäck

Sa. Champignonhackbraten in Rahmsoße, Lauchgemüse, Kartoffelpüree, Fruchtjoghurt

So. Rahmbraten in Soße, Rosenkohl Gemüse, Spätzle, Waffelröllchen

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen

Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 283918

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK GAS-, WASSERINSTALLATIONEN

Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt und Verkauf:

Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de

[illegible]

ab sofort

Schauen Sie doch mal rein, es lohnt sich:

★ für € 30,- buchen wir Ihnen € 35,- ★

★ für € 40,- buchen wir Ihnen € 50,- ★

★ für € 50,- buchen wir Ihnen € 70,- ★

zzgl. Chipkartenpfand für Neukunden!

★
★ *Karibik Sun*
★

★ **Schwetzingen Straße 5**

★ **Brühl, Tel. 77858**

★ *Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr* ★



Wichtige Informationen des Verlags

Betriebsurlaub

vom 27.12.2017 bis 05.01.2018

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,
geschätzte Anzeigenkunden,**

die letzte Ausgabe Ihres Amts- bzw. privaten Mitteilungsblattes im Jahr 2017 erscheint als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 51 und 52 und wird in der Kalenderwoche 51 verteilt.

Von Mittwoch, 27.12.2017 bis einschließlich Freitag, 05.01.2018 haben wir Betriebsurlaub. Ab Montag, 08.01.2018 sind wir ab 8.00 Uhr gerne wieder für Sie da.

In den Kalenderwochen 52/2017 und 01/2018 wird kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Kalenderwoche 2/2018.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.



www.nussbaum-medien.de



Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr.
Sprechzeiten jederzeit nach tele-
fonischer Vereinbarung.

Tel: 0 62 02 / 70 29 61
Mail: info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

Mit Sternekoch und Elvis

„Las Vegas“ hautnah – WinterVarieté auf dem Heidelberger Schloss

(pm/red). Nach zwei Auftaktjahren in Ladenburg ist das WinterVarieté dieses Jahr in den Königssaal im Schloss Heidelberg eingezogen. Unter dem Motto „Las Vegas“ hebt sich in der ehemaligen Kurfürstenresidenz der Vorhang für eine schillernde Mischung aus Illusion, Akrobatik, Tanz, Gesang und Komik - kulinarisch umrahmt mit einem Drei-Gänge-Menü von Sternekoch Martin Scharff.

Das Programm

Mit Oliver Steinhoff ist es den WinterVarieté-Produzenten gelungen, den europaweit besten Elvis-Imitator zu gewinnen. Stimme, Aussehen und der legendäre Hüftschwung: Der amtierende Elvis Champion 2017 überzeugt auch diejenigen, die den King of Rock 'n' Roll noch persönlich kannten. Mit Frank Sinatra alias Jürgen Weber erwacht eine weitere internationale Showgröße erneut zum Leben. Weber spielt dabei als Entertainer lässig und charmant mit dem Publikum und erinnert als Interpret an die Welthits und Ohrwürmer des unvergess-

lichen Sinatra mit seiner charakteristischen Stimme. Der charismatische Belgier Aaron Crow gilt als furchtloser und geheimnisvoller Magier und Mentalist, der niemals spricht und stattdessen sein Publikum mit waghalsigen und spektakulären Stunts in seinen Bann zieht. Ganz anders das Duo Focus. Die beiden Artisten verschmelzen Anmut und Grazie mit Kraft zu einer ruhigen und dennoch spektakulären Performance. Auf Tempo setzt indes das Duo Aurum.



Foto: WinterVarieté 2017

Die Rollschuh-Akrobaten wirbeln mit Hochgeschwindigkeit über die Bühne und zeigen Artistik auf höchstem Niveau. Mit rasanter Geschwindigkeit lässt auch Uliana Khavrona die Hula-Hoop-Reifen kreisen. Eine Kunst, die sie perfekt beherrscht und liebenswürdig darbietet. Christian Lindemann verfügt über ganz andere Fähigkeiten. In über 1500 Shows wirkte er beim berühmten Cirque du Soleil mit und wurde zum „König der Taschendiebe“. Das und mehr

erleben die Besucher noch bis zum 7. Januar 2018 auf dem Heidelberger Schloss.

Das Menü

Seit über 25 Jahren ununterbrochen als Sternekoch ausgezeichnet, hat Scharff - inspiriert vom Showmotto - Klassiker der amerikanischen Küche innovativ veredelt. So folgt beispielsweise auf „Caesar Salad von der Freilandpoularde“ im Hauptgang „American Beef mit Variation vom Mais & Wildkräutern“. In der vegetarisch-veganen Menü-Variante wird der „Caesar Salad Vegan Style“ mit gebackener Falafel, knusprigem Brot und Gewürztomaten angerichtet. Als Hauptgang setzt die „Variation vom Mais & Wildem Brokkoli mit Kräuter-Seitlingen“ den Feinschmeckerkurs nahtlos fort.

Alle Infos zu Preisen und Eintrittskarten gibt es unter:

www.winter-variete-heidelberg.de

STEILDACH / FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER



Seit 2001
für Sie tätig

DACHDECKEREI KRUPP GmbH

Neugärtenring 88 • 68766 Hockenheim
Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 • Mobil 01 60 / 96 22 99 99

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam

**Als Entsorgungsfachbetrieb
kümmern wir uns um Ihren Dreck ...**

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Angebot: gesiebter Mutterboden

5,- €/Tonne ohne Fracht

Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und
Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

Mini-
Container

Gontainer Weis

Tel. **06224 71030**

Entsorgung GmbH

-- AUSVERKAUF --
wegen Umbau 10 % bis 70 % auf Schmuck und Uhren bis 23. 12. 2017

10%

20%

30%

40%

50%

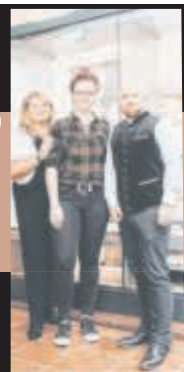
70%

60%



Carl-Theodor-Straße 7 • 68723 Schwetzingen

Tel. 0 62 02 - 27 11 26 • www.juwelierhenn.de



Großer Weihnachtsbaumverkauf in der Bahnhofstraße

Samstag, 23.12.2017, von 10.00 bis 17.00 Uhr

Wir bieten an:

*selbst gezogene Weihnachtsbäume zu günstigen Preisen
(z.B. Fichten, Tannen, Nordmann-tannen)*

Familie Fautz, Oberharmersbach

Wir begeistern mit Energie.

Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest in
der leuchtenden Metropolregion Rhein-Neckar
und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.

www.mvv.de



Freuen Sie sich 2018 auf die neue **Nussbaum Club Card**

Bis dahin ist Ihre bisherige Nussbaum Card gültig.
Weitere Informationen folgen.

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Jetzt profitieren mit der **NUSSBAUMCARD**



Dienstleistungen Günter Haas

5 % Rabatt bei Neukauf eines Anhängers

Heidelberger Straße 88a, 68766 Hockenheim

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

Rhein-Neckar Löwen

Ein zusätzliches Oberrang-Ticket für nur 10 €
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Technik Museum Speyer

2 - 3 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Am Technik Museum 1, 67346 Speyer

Capitol Betriebs GmbH

10 % Nachlass auf alle Capitol Eigenproduktionen
Waldhofstraße 2, 68169 Mannheim

Pilatesstudio Dani Stassen

10 % Rabatt auf Pilateskurse und RückenFit
Styrumstraße 1a, 68753 Waghäusel

Rehapoint Reilingen

entfallende Aufnahmegebühr
Fichtestraße 17, 68799 Reilingen

Beautyfarm Bellissima

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen sowie Verkaufsprodukte
Hockheimer Straße 86, 68799 Reilingen

Kosmetikstudio beautyengel

Bei einer Event-Frisur und einem Event-Make-up erhalten Sie einen wertgleichen Gutschein für eine(n) Bekannte(n)
Tullastraße 76, 68809 Neululheim

Kosmetik- und Reikistudio Sabine Blattner

10 % Rabatt auf die Erstbehandlung
Jahnstraße 34, 68794 Oberhausen-Rheinhausen

Fotostudio Rosita und Foto Rosita

10 % Nachlass auf biometrische Passfotos & 50 % Rabatt auf die Auftragspauschale für die Digitalisierung von Schmalfilmen
Brucknerstraße 1, 68753 Waghäusel |
Rote-Tor-Straße 18, 76661 Philippsburg

Dreikönig-Apotheke

10 % Nachlass auf das gesamte Sortiment
Mannheimer Straße 1, 68723 Schwetzingen

Eichhorn Sanitär & Heizung

10 % Rabatt auf Sanitärausstattungen
Obere Hauptstraße 35-37, 68766 Hockenheim

Überdachungswelt Joachim Dommer

5 % Rabatt auf das gesamte Sortiment sowie auf die Montage
Schwetzingen Straße 81, 68766 Hockenheim

dekos Fenster- und Türentechnik

Ab einem Auftragswert von 1.000 € erhalten Sie einen Laser-Entfernungsmesser für Flächen und Volumen von Bosch im Wert von ca. 80 €
Tilsiter Weg 6, 68723 Schwetzingen

Solid Reinigung e. K.

10 % Rabatt auf Teppichbodenreinigungen
Mannheimer Straße 16, 68782 Brühl

Zirkus Charles Knie

**10 € pro Person auf der Tribüne statt 26 €
15 € pro Person in der 1. oder 2. Loge statt 34 €**
www.zirkus-charles-knie.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

LAST-MINUTE-GESCHENKE

www.Carrera®-laden.de
Das Fachgeschäft für MÄNNERSPIELZEUG!
 Öffnungszeiten zu den Feiertagen:
 KW51 tägl. 15-20 Uhr | KW52 u. KW01 tägl. 12-20 Uhr
 Schulstraße 23 • 68526 Ladenburg • Telefon 06203-930951




Foto: LandGenuss/txn

Fein zum Verschenken – Selbstgemachte Pralinen

Wem läuft bei Orangen-Ingwer-Kugeln und Kaffee-Pralinen nicht das Wasser im Munde zusammen? Vor allem, wenn sie in liebevoller Handarbeit selbstgemacht wurden. Die Pralinen sind hübsch verpackt ein ganz besonderes Geschenk. Zur Herstellung sollten 45 Minuten und 5 Stunden Kühlzeit eingeplant werden.

Zutaten für etwa 60 Stück:

300 g Zartbitterkuvertüre,
 200 g Vollmilchkuvertüre,
 30 g Kokosfett, 150 g Sahne,
 1 TL lösliches Espressopulver,
 1 TL Ingwerpulver, 1 EL Orangenlikör, 1 unbehandelte Orange, 50 g kandierter Ingwer, 30 Zartbitter-Mokkabohnen, Kakaopulver und gehackte Mandeln zum Wälzen

Zubereitung:

Kuvertüre sowie das Kokosfett grob hacken. Die Sahne in einem Topf erhitzen. Kuvertüre und Kokosfett zugeben und in der Sahne schmelzen. Die Masse in zwei gleich große Portionen teilen. Unter die

eine Hälfte das Espressopulver rühren, die andere Hälfte mit dem Ingwerpulver sowie dem Orangenlikör mischen. Die Oberflächen jeweils mit etwas Frischhaltefolie abdecken und mind. 3 Std. kaltstellen. Orange heiß waschen und die Schale fein abreiben. Kandierten Ingwer fein hacken. Die abgekühlten Massen jeweils etwa 1 Minute mit den Quirlen des Handrührgeräts aufschlagen. Orangenschale und Ingwer unter die Orangen-Ingwer-Mischung rühren. Beide Massen kurz ruhen lassen.

Mit kalten Händen aus der Espressomasse etwa 30 Kugeln formen, dabei in die Mitte jeweils eine Mokka Bohne geben. Sollte die Masse zu weich sein, wieder kaltstellen. Kugeln in Kakaopulver wälzen. Aus der Orangen-Ingwer-Masse ebenfalls etwa 30 Kugeln formen, in den gehackten Mandeln wälzen und beide Sorten weitere 2 Std. in den Kühlschrank geben. Luftdicht verpacken, kühl und trocken aufbewahren. (txn/LandGenuss/red)

N T M

Ein Fest für
Theaterbegeisterte.

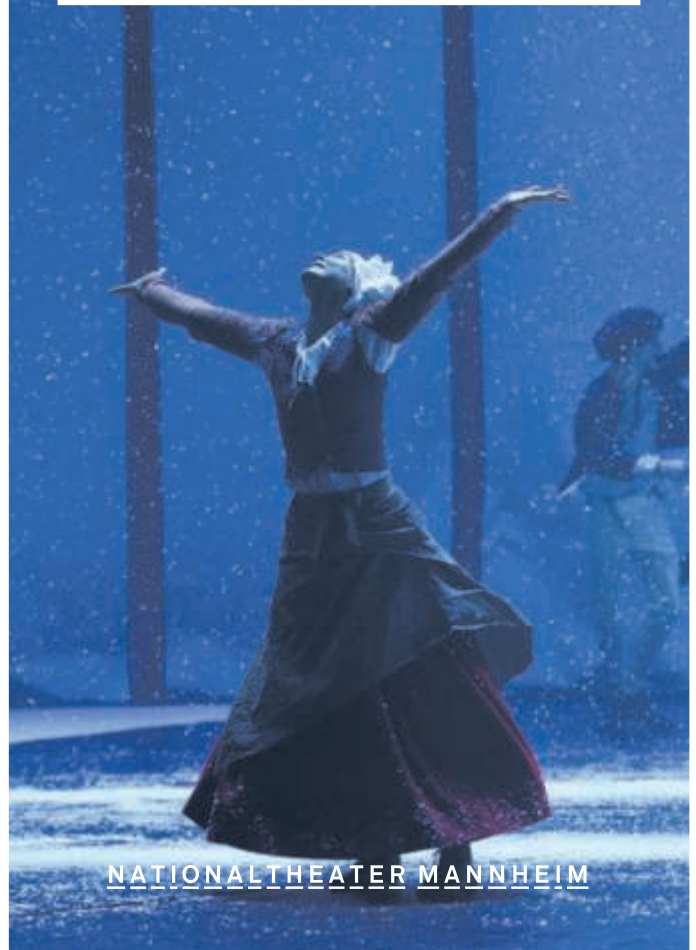
WEIHNACHTS- ABONNEMENTS

Verschenken Sie viele
schöne Stunden im
Nationaltheater Mannheim.

Oper – Schauspiel – Tanz

Erhältlich im Abobüro
unter Tel. 0621 1680 160,
abobuero@mannheim.de
oder www.nationaltheater.de

ab 44,- €



NATIONALTHEATER MANNHEIM

RECHT, FINANZEN UND VERSICHERUNG

Dana Groen**Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht**Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl
Telefon 06202 4093096
www.kanzlei-groen.de
E-Mail: kanzlei-groen@web.de**Tätigkeitsschwerpunkte:**Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht**Mario Bauer****Rechtsanwalt**Heidelberger Straße 6 · 68782 Brühl
Telefon 06202 74092
Telefax 06202 74094Kanzleifilm und weitere Informationen:
www.kanzlei-bauer-bruehl.de


**GEMEINSAM NEHMEN
WIR JEDE HÜRDE!**

RECHTSANWÄLTE ZIPPER & PARTNER
Arbeitsrecht | Familienrecht | Erbrecht | Baurecht | Internetrecht | Gesellschaftsrecht
Wettbewerbsrecht | Markenrecht | Strafrecht | Computerrecht | Verkehrsrecht

Wildemannstraße 4
68723 Schwetzingen
Telefon 06202 859480
www.rechtsanwalt-schwetzingen.de

Unsere App für iPhone:  und Android: 



Foto: LiliGraphie/iStock/Thinkstock



Foto: Thinkstock/Stockbyte/Thinkstock

Pannen in der Weihnachtszeit

Geschenke kommen zu spät, Kerzen setzen die Einrichtung in Flammen, Papa fällt beim Baumschmücken von der Leiter, die Gäste kleckern Rotwein auf den guten Teppich – die Weihnachtsfeiertage bieten viel Potenzial für große und kleine Katastrophen.

Kerzen nur unter Aufsicht brennen lassen

Durch Adventskränze und Wachskerzen am Weihnachtsbaum steigt in den letzten Wochen des Jahres die Brandgefahr in deutschen Haushalten um ein Vielfaches. So läst es auch sein mag: Brennende Kerzen sollten Sie niemals unbeaufsichtigt lassen. Auch wenn Sie das Zimmer nur kurz verlassen, sollten Sie die Flamme unbedingt löschen. Besondere Vorsicht ist bei Teelichtern geboten: Diese bestehen meist aus Paraffin, einem Erdölprodukt. Unkontrolliert brennende Teelichter dürfen deshalb niemals mit Wasser gelöscht werden. Dadurch wird das Feuer zusätzlich angefacht. Bricht trotz aller Vorsichtsmaßnahmen ein Feuer aus, kommt die Hausratversicherung für die Schäden auf – auch für Schäden durch Löschwasser, die durch die Feuerwehr verursacht werden können.

Unfälle beim Baumschmücken oder Skifahren

Die meisten Unfälle passieren im Haushalt – dazu gehört auch der Klassiker: von der Leiter gefallen. Auf die gesetzliche Unfallversicherung können die Leidtragenden aber nur dann zählen, wenn der Unfall während der Arbeit oder auf dem Arbeitsweg passiert ist. Geschieht der Unfall zu Hause, also im privaten Bereich, dann gibt es keine staatlichen Hilfen. Das ist immerhin bei etwa 70 % aller Unfälle der Fall – zum Beispiel auch beim Sturz von der Leiter oder bei einem Skiunfall. Für solche Fälle ist eine private Unfallversicherung wichtig.

Rotweinflecken auf dem Teppich

Verschütten die Gäste Rotwein auf dem edlen Teppich oder lässt ein Nachbar vor lauter Staunen das neue Handy fallen, ist das ein Fall für deren private Haftpflichtversicherung. Für eigene Gegenstände, die Ihnen besonders wichtig sind, kann eine Gegenstandsversicherung abgeschlossen werden. Diese schützt dann zum Beispiel auch vor Ihrem eigenen Ungeschick – etwa bei Bruchschäden, Wasserschäden und unsachgemäßer Handhabung.

(Kristina Tewes/ERGO/red)



Die Nussbaum Stiftung wünscht frohe Weihnachten und für 2018 Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die sich 2017 ehrenamtlich engagiert haben.

»Denn die größten Menschen sind diejenigen, die anderen Hoffnung geben können.«

Jean Jaurès, frz. Politiker

Heimat
STÄRKEN

Wir bedanken uns auch bei allen, die 2017 mit ihrem Engagement und ihrer Spende die Arbeit der Nussbaum Stiftung unterstützt haben.

Gemeinsam können wir viel bewegen.
Gemeinsam können wir die Heimat stärken.

Nussbaum
Stiftung

Nussbaum Stiftung gemeinnützige GmbH
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-stiftung.de



GEWINNZAHLEN DES ROTARY ADVENTSKALENDERS

- 14. Dezember. 4414, 3761, 83, 1976
- 15. Dezember. 23
- 16. Dezember. 3715
- 17. Dezember. 2009
- 18. Dezember. 2960, 247, 1868
- 19. Dezember. 836
- 20. Dezember. 3705

Sie können die Gewinnzahlen auch auf www.schwetzingen-kurpfalz.rotary.de abrufen.

Mit dem Kauf des Kalenders wird dieses Jahr die Hospizgemeinschaft Schwetzingen mit dem Projekt "Hospiz macht Schule" unterstützt.

Rotary Club
Schwetzingen-Kurpfalz



Ziegler - Höhnle GmbH

Dachdecker-Fachbetrieb

WIR FÜHREN FOLGENDE ARBEITEN AUS:

- ♦ Dachreparaturen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Innenausbau
- ♦ Malerarbeiten
- ♦ Dacheindeckungen
- ♦ Isolierungen
- ♦ Fassadenarbeiten
- ♦ Blechner-/Spenglerarbeiten

*Kostenlose
Beratung und
Angebotserstellung*

Mirko Ziegler, ☎ 0162 8593305 Torsten Höhnle, ☎ 0178 2185329
Altriper Straße 7 Tel./Fax 06205 2047467
68766 Hockenheim E-Mail: dach.80@gmx.de

Hilbert Elektrotechnik

Alarmanlagen • Rauchmelder • Hauselektrik

- ☒ Alarmanlagen
- ☒ Videoüberwachung
- ☒ Türkommunikation
- ☒ Infrarotheizsysteme
- ☒ Rauchmelder
- ☒ Hauselektrik



OFFIZIELLER
FACHHÄNDLER

KETSCH-BRÜHL-SCHWETZINGEN-Tel. 06202 72529 - www.hilbert-elektrotechnik.eu

SILVESTER FEIERN

Das Silvester-Partyticket

- Eintritt ab 22.30 Uhr
- Abtanzen mit Live-DJ und der Band Timeless im Saal
- inkl. Mitternachtsimbiss

Weihnachtsangebot
2 TICKETS kaufen - 1 TICKET bezahlen

Regulärer Preis 39,- €/Ticket, Angebot gültig 23.+27.12.2017
 in der Kartenvorverkaufsstelle der Stadthalle Hockenheim

stadthalle hockenheim
 Tagungs- und Veranstaltungszentrum

restaurant rondeau
 Rathausstr. 3
 68766 Hockenheim
 Tel. 06205-21150

Abendkleider - Das richtige Kleid für jede Figur

Mindestens eines sollte jede Frau im Schrank haben. Besser sind zwei, ideal sind drei. Damit ist man dann wirklich für jeden Anlass gerüstet. Spätestens wenn es auf der Einladungskarte heißt: „black tie“ oder gar „white tie“, dann weiß man – es ist Abendgarderobe gefordert. Doch auch bei weniger formellen Anlässen, wie zum Beispiel einem Silvesterball gehört ein raffiniertes Abend- oder Cocktailkleid einfach dazu.

Lang oder Kurz – die Qual der Wahl

Von der Mode-Ikone Coco Chanel erfunden, haben Cocktailkleider bis heute nichts von ihrer Popularität verloren. Kurze Abendkleider gibt es in allen möglichen Stilrichtungen, von schulterfrei bis tief dekolletiert ist alles möglich. Besonders kleineren Frauen stehen kurze Abendkleider gut, sie sollten aber nicht länger als bis zum Knie reichen. Wer eher groß gewachsen ist oder kräftige Waden hat, dem steht ein langes Kleid. Hier sind hinsichtlich Schnitt keine Grenzen gesetzt. Abendkleider dürfen gerne auch tief ausgeschnitten sein oder auch mal einen schö-

nen Rücken zeigen. Ob hohe oder tiefe Taille – hier gehen die Meinungen auseinander. Frauen mit kräftiger Figur bevorzugen Kleider mit Empire-Schnitt – hier beginnt die Taille knapp unter der Brust und kaschiert so geschickt ein kleines Bäuchlein. Eine tiefe Taille, wie sie z. B. in den zwanziger Jahren im Trend lag, steht dagegen jedem. Hier können weite, nicht figurbetonte Schnitte nicht nur gut kaschieren, sondern lassen auch viel Bewegungsfreiheit zum Tanzen.

Welche Farbe für welchen Anlass?

Wer auf Nummer sicher gehen will, der entscheidet sich für eine neutrale, zeitlose Farbe, die zu jedem Anlass passt. Der Klassiker unter den Cocktailkleidern ist natürlich das „kleine Schwarze“. So ein Teil gehört zu den absoluten Basics und sollte, in guter Qualität, in keinem Kleiderschrank fehlen. Ein bisschen mehr Farbe oder der ein oder andere Glitzereffekt schaden allerdings auch nicht. Ob rot, blau, violett, grün oder „nude“ – es sollte Ihren Typ unterstreichen und natürlich zum Anlass passen. (R-G-Z/red)

Wie Silvester zu seinem Namen kam

Silvester verdankt seinen Namen dem Papst Silvester I. (314 - 335 n. Chr.) – und zwar seit 1582, als die Gregorianische Kalenderreform den letzten Tag des Jahres vom 24. Dezember offiziell auf den 31. Dezember, den Todestag des Papstes Silvester I. verlegte. Bis heute stehen jedoch die

Bräuche der Neujaars- bzw. Silvesternacht eher im Zeichen weltlichen Geistes und betreffen insbesondere Übergangsriten, Orakel und Begrüßungsbräuche wie etwa das Neujahrseinläuten oder Salutschießen. Letzteres gipfelt heutzutage in spektakulären Feuerwerken. (red)



Foto: drubig-photo/Fotolia/Barmenia

Sicherheitstipps für Silvester

Am 31. Dezember lassen wir es wieder krachen und begrüßen das neue Jahr mit Raketen, Böllern und Knallfröschen. Damit dies gut und gesund gelingt, sollten jedoch einige Sicherheitstipps beachtet werden:

Feuerwerk immer auf das Siegel der Bundesanstalt für Materialprüfung (BAM) und das CE-Zeichen überprüfen. Nur diese Feuerwerkskörper erfüllen die nötigen Sicherheitsanforderungen.

Kinder sind fasziniert von Feuerwerken. Gerade zu Silvester wollen viele wach bleiben und das neue Jahr mit Getöse begrüßen. Damit der Jahreswechsel für die Kleinen ohne Blessuren bleibt, sollten Silvesterknaller und Raketen nur von Erwachsenen gezündet werden. Zwar gibt es schon Feuerwerkskörper für Kinder, doch die dürfen nur unter Aufsicht abgebrannt werden.

Sogenannte „Batterien“ werden immer beliebter. Einmal angezündet, bieten sie eine Folge von Licht- und Sound-

effekten. Aufgrund der langen Brenndauer von bis zu zwei Minuten sollte man ihre Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und genau befolgen.

Nach dem Anzünden sofort einen ausreichend großen Sicherheitsabstand einnehmen und die Feuerwerkskörper nicht in die Nähe von Menschen werfen.

Nicht explodierte Böller nicht erneut entzünden, da von ihnen erhebliche Explosions- und Verletzungsgefahr ausgeht.

„Wenn Böller oder Raketen durch ein offen stehendes Fenster ins Haus gelangen und dort Schaden anrichten, übernimmt dies die Hausratversicherung. Besser ist es, Türen und Fenster zu Silvester geschlossen zu halten“, rät Versicherungsfachmann Peter Heise. „Geht durch Feuerwerkskörper hingegen eine Scheibe zu Bruch, übernimmt die Glasversicherung die Kosten der Instandsetzung.“ (txn/Barmenia Allgemeine Versicherung/red)



Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de

www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

EDP SYSTEMHAUS Ihr zuverlässiger Partner für PC, IT-Beratung, Netzwerklösungen, Smarthome . . .

Computer, Notebook + Smartphone

Beratung

Wartung

Reparatur

Telefon 06202 - 40 98 100

Mannheimer Straße 49
68782 Brühl
www.edp-systemhaus.de

über 50 Jahre

HOLZBAU

Scheer

GmbH

1964

Ihr Meisterbetrieb mit Prädikat.

Zimmerei

Bedachungen

www.holzbau-scheer.de

Zimmerei

- Dachstühle
- Dachgauben
- Dachfenster
- Wärmedämmung
- Innenausbau
- Holztreppen
- Pergolen
- Restaurationen i.Z.H.

Bedachungen

- Dachdeckungen
- Blechnerarbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Solaranlagen
- Trapezbleche
- Fassadenverkleidung
- Asbestentsorgung
- Dachinspektionen

KETSCH | Seestraße 120a | Tel.: 0 62 02 - 6 19 52

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues Jahr.

Betriebsferien vom 22.12.2017
bis 09.01.2018

fuchs GmbH

Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Garten & Pflaster

Ihlenfeld • Seeger • Kiesel

- Pflaster, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertigrasen, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune
- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
68775 Ketsch

Tel. 06202 62974 • Fax 63465 • Mobil 0171 3802463

SCHUHMACHER Behälterbau GmbH

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN
69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

SCHULTZ GmbH

SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

SCHÜTZEN SIE SICH UND IHR EIGENTUM

Einbruchhemmende Tür- und Fenstergitter
in Stahl und Edelstahl | Sicherheitsbeschläge
für Stahl- und Aluminiumtüren | Zusatzschlösser
mit Sperrbügel | Einbruchhemmende Kellertüren (WK2)

PLANKSTADT

Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
Fon 06202.4656 | www.schlosserei-schultz.de

➔ SCHLOSSER GESUCHT!

Nasse Wände?
Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bausanierung Münch GmbH
06204-60 15 703 06221-60 05 65
www.isotec.de/ms

Wir machen Ihr Haus trocken

AKTIV IN DIE ZUKUNFT/ SENIOREN HEUTE

RAINER GIESE

Edelstahl & Aluminium
Metallbau

Weidweg 2/1 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

- ◆ Balkon- / Treppengeländer
- ◆ Französische Geländer
- ◆ Fenstergitter
- ◆ Trennwände / Sichtschutz
- ◆ Carports
- ◆ Vordächer / Überdachungen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Mülltonnenboxen
- ◆ Tore / Türen / Zäune

Zertifiziert nach DIN EN 1090



Foto: Wavebreakmedia/iStock/Thinkstock

Grippe-Risiko durch niedrige Impfquote bei Senioren

Besonders schwer traf die letztjährige Grippewelle Menschen über 65 Jahren. „Bei älteren Menschen können Influenza-Viren zu komplizierten Krankheitsverläufen führen. Ausgerechnet bei Ihnen liegt die Impfquote bei nur 35 %. Wer sich vor einer Grippe schützen möchte, sollte sich impfen lassen“, sagt Gabriela Leyh von der KV BARMER. Bei pflegebedürftigen Menschen sollten sich Angehörige und Pflegekräfte an den jeweiligen Hausarzt wenden, um eine Gripeschutzimpfung zu ermöglichen.

Auswirkungen einer Grippe nicht unterschätzen

„Eine Grippe ist keine einfache Erkältungskrankheit, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung, bei der die Betroffenen an plötzlich auftretendem hohem Fieber, Husten sowie starken

Kopf- und Gliederschmerzen leiden“, erklärt Leyh. Neben älteren Menschen haben auch Personen mit chronischen Erkrankungen und Schwangere ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf. Der Körper benötigt nach der Grippeimpfung rund zwei Wochen, bis ein ausreichender Virenschutz aufgebaut ist. Deshalb sollte eine Gripeschutzimpfung idealerweise erfolgen, bevor das größte Ansteckungsrisiko eintritt. Da die Grippeviren sich rasch verändern können, wird der Impfstoff jährlich an die jeweils aktuell zirkulierenden Grippevirus-Varianten angepasst. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für die von der Ständigen Impfkommission empfohlenen Dreifachimpfstoffe. Diese schützen vor zwei Influenza A-Stämmen und einem B-Stamm. (pm BARMER/red)



Foto: monkeybusinessimages/iStock/Thinkstock

Aktiv trotz Kälte

Bei dem oft ungemütlichen Winterwetter möchten die wenigsten einen Fuß vor die Tür setzen. Vor allem ältere Menschen neigen in der kalten Jahreszeit dazu, sich geradezu in den eigenen vier Wänden einzugeln. Aber ein Zu-Wenig an Bewegung, frischer Luft und Tageslicht kann schnell das Immunsystem schwächen, den Stoffwechsel verlangsamen und zusätzlich aufs Gemüt schlagen. Klaus Möhlendick, Diplom-Sportwissenschaftler, rät deshalb besonders Senioren, das Thema Bewegung während des Winters nicht einfrieren zu lassen. „Bewegung ist vor allem eine Frage der Gewohnheit. Wer jetzt nicht am Ball bleibt, hat es im Frühjahr deutlich schwerer, wieder in Schwung zu kommen.“ Dabei ist regelmäßige Bewegung im Alter laut den „Nationalen Bewegungsempfehlungen“ auch deshalb so wichtig, weil sie den altersbedingten physiologischen Funktionsverlust verlangsamen und die Lebenserwartung in guter Gesundheit erhöhen. Oder anders ausgedrückt: Bewegung hilft, gesund alt zu werden.

Bewegungsrituale schaffen

Natürlich steht die Sicherheit an erster Stelle, und niemand

soll auf dunklen, glitschigen Wegen unterwegs sein. Dennoch sollten kleine Bewegungsrituale in den Alltag integriert werden. Schon der tägliche Gang zum nahegelegenen Supermarkt oder Zeitungskiosk sind eine gute Basis. Beim Aufenthalt im Freien sollte die Kleidung den Witterungsbedingungen angepasst werden – und zwar nicht nur in puncto Wärme, sondern auch in Bezug auf die Sicherheit. Dazu gehören vor allem Schuhe mit einem rutschfesten Profil. In schneereichen Gegenden sind spezielle Spikes für Straßenschuhe sinnvoll. Wer mit einem Rollator unterwegs ist, sollte auch diesen winterfest machen. Der Handel bietet dafür besondere Zubehörteile an.

Wer fit genug ist, Sport zu treiben, kann und sollte das auch im Winter tun. Auch bei Minusgraden müssen trainierte Senioren nicht gänzlich auf Bewegung verzichten. Sie können entweder das Outdoor-Pensum in mehrere kleine Einheiten aufteilen oder drinnen trainieren, etwa im Schwimmbad, auf einem Heimtrainer oder in einem Fitness-Studio. (BARMER/red)

21.12. & 27.12.
BWT-Stadion am Hardtwald

SVS-WINTERMARKT



SV SANDHAUSEN 1916

ab 17 Uhr
mit Feuerwerk & Bewirtung

 Tel. 06221/ 3 63 13- 0

Umzug Entrümpelung Abbruch Maler

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



» Nach Hause kommen das ist es, was das Kind von Betlehem allen schenken will, die weinen, wachen und wandern auf dieser Erde. «

Friedrich von Bodelschwingh

BVS

Bestattungsinstitut
 Vereinigter
 Schreinermeister

Gesellschafter Jochen May
 Telefon: 06202/ 70 23 09
 jochen.may@gmx.de

Tag & Nacht erreichbar



Geld zurück ist einfach.

Kaufen Sie bei ausgewählten regionalen Partnern mit Ihrer SparkassenCard und erhalten Sie bei jedem Einkauf Geld zurück.



Vorteilswelt in Ihrer Nähe

Brühl: Alkan Schuh- & Schlüsseldienst
 Heckert Sonnenschutz
 Inselcamping-Brühl SKR GmbH
 Kosmetik Institut Elayne
 Metzgerei Gieße
 Pizzeria Da Silvio

Ketsch: Autoservice Holger Schmitt
 ecig hardware GmbH
 Grimmer Computertechnik
 Happy Animal Center
 MAL Electronics GmbH
 Pauline's Lädchen
 Radhaus Gerger



Eine Übersicht aller Händler erhalten Sie auf unserer Homepage unter:
www.sparkasse-heidelberg.de/geld-zurueck

Stand: 01.12.2017

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

NEUERÖFFNUNG

Kfz-Prüfstelle
Markus Greß

20 Jahre an der real,-Tankstelle
in Brühl, jetzt in Schwetzingen

Südtangente 5

Mobil 0171 - 744 23 19
www.pruefstelle-schwetzingen.de
m.gress@t-online.de

Partner der amtlich
anerkannten
Überwachungsorganisation

KUS

Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

**Sie brauchen
neue Ideen
für Ihr Bad?**

Dann besuchen Sie uns in
unserem Ausstellungs- und
Beratungsstudio Brühl!



Terminvereinbarung: 06202 / 71545
Werkstr. 8 | 68782 Brühl-Rohrhof
www.klein-baederundmehr.de

Herzlichen Dank
für das entgegengebrachte Vertrauen.

Gesegnete Feiertage und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr
wünscht Ihr Team vom

Ratzebummel
Schreiben & Schenken

*Wunderbare
Weihnachten*

**WUNSCH TRIFFT
FACHMANN ...**

Es war einmal ein Wunsch. Dann
kam ein Fachmann und setzte ihn
meisterhaft um und der Kunde
brauchte sich um nichts zu küm-
mern.
Mit uns werden Wünsche wahr ...

BENZLER
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Telefon 06202 - 759 90
www.sanitaer-benzler.de

Baum & Garten
R.Orban
Garten & Landschaftsbau

Mein Team und ich bedanken uns herzlich für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen
und Ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück im neuen Jahr

Schwetzingen Str. 2 • 68782 Brühl • Tel. 06202 272845 • Mobil 0151 61017189

COMPUTER-Probleme?
Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

PC-Rufservice.de
Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510